

## Dankgebete unsrem Herrn



*Freuet euch allezeit;  
betet unablässig;  
danksaget in allem,  
denn dieses ist der Wille Gottes  
in Christo Jesu gegen euch.*

*(1.Thes. 5, 16-18)*

### **Anbetender Dank**

Kleine Herde,  
lass nur lautere Einfalt dich lenken.  
Und Dich bewegen,  
im anbetenden Dank dich zu schenken.  
Kommt alle herzu!  
Helft froh mir, Ihm Danke zu sagen!  
inmitten von allem, all uns'ren Tagen.  
Bei Sonne, bei Regen, im Hoch und im Nieder,  
im Lachen, in Tränen, im Für und im Wider,  
In Feiern und Labsal, in Hunger und Not.  
Im Leben, in Krankheit, Sterben und Tod.  
In Fülle und Mangel, bei Tag und bei Nacht.  
Lobsingen und Preisen, denn Ehre sei Gott!  
Lasst uns in Einfalt nur wandeln zu Ihm.  
Ihm glauben, in Einsicht - es wagen.  
Ihm danken, der einzig befreit und erlöst  
und vollkommen selig auf ewig uns macht.  
Der völlig mag retten und Frieden uns schenken,  
der zum Guten, zum Leben das Schicksal will wenden.  
Dem Schöpfer sei Ehre und all unser Danken.  
Er mag uns bewahren; wir werden nicht wanken!

Ich durfte, je nachdem, wie es meine schlechte Gesundheit zuließ und der Herr mir hierfür Kraft und Gnade schenkte, aus meinen Notizen der letzten Jahre, Dankgebete formulieren, worüber ich froh und dankbar bin.

Möge Seine Heilige Gemeinde, vor allem auch Seine leidende Gemeinde zum Gebet gestärkt werden und am Gebet tiefe Freude finden, zu Seinem Wohlgefallen. Möge der Herr Jesus unsere Freude am Gebet segnen und vermehren und uns Gnade schenken, anhaltend zu wachen und zu beten, so wie Er es will.

Danke für alles, was ich bis heute aus Seinem Wort, aus Andachten, Predigten und Wortbetrachtungen, aus älteren Schriften, Liederbüchern und Gedichten, hören, lesen, singen, lernen und verwirklichen durfte.

So sehr sind wir gesegnet, denn gleichwie Er dürfen wir Seine Opfergabe darbringen : Himmlische, ungetrübte Freude und anbetenden Dank für Zeit und Ewigkeit.

PS: Dies wird mein erstes Manuskript sein, das niemals fertig werden wird. Denn wir werden es niemals schaffen, für Ihn und Sein Werk ausreichend zu danken. Er ist und bleibt zu groß und zu wunderbar, ewig unerschöpflich und auf ewig unergründlich.

Aber beginnen – beginnen dürfen wir ...

Von Herzen Carmen

**Danke Herr,  
dass Du uns  
Beten lehren magst;  
dass wir, die Deinen,  
uns hinein beten dürfen  
in Dein Wort!**

## **DANK SEI GOTT, DEM HERRN ALLES IN ALLEM!**

- Danke Herr, was Du für uns getan hast, tust und noch tun wirst
- Danke Herr, für das, wer Du bist
- Danke, für das, was Du für uns bist
- Danke, für alles, was Du allem bist
- Danke für das, was wir für Dich sein dürfen
- Danke, für das, was der Vater Dir und Du dem Vater bist
- Danke Herr für all das Wunderbare, Unfassbare, was wir nicht in Worten ausdrücken können
- Danke, dass auch unser Herz im Seufzen und Still sein zu Dir beten darf
- Danke Herr, dass all unser Tun und Sinnen, jede Bewegung in Dir – zum Gebet werden darf
- Danke, dass wir Dir zum Gebet werden dürfen
- Danke Herr, dass Du uns das Beten lehrst
- Danke, dass wir uns hinein beten dürfen in Dein Wort
- Danke, dass Du uns zu Anbetern machen willst
- Danke Herr, dass wir als die Deinen, Priester und Heilige, Opfernde sein dürfen, Opfer von Dank
- Danke, dass wir eine völlig neue Schöpfung in Dir sein dürfen
- Danke, dass Du Deine kleine Herde, Deine heil'ge, kleine Schar gütigst nach Hause führst
- Danke, dass Du unser guter Hirte bist
- Danke, dass wir Dich, Herr Jesus Christus im Glauben ganz und gar aufnehmen durften und dass uns Dein Heiliger Geist dies uns ermöglicht hat
- Danke, dass wir uns mit Deiner Herrlichkeit beschäftigen dürfen
- Danke, dass wir Dich auf allen Wegen erkennen dürfen
- Danke, dass wir Dich immer besser kennenlernen dürfen
- Danke, dass wir immer mutiger, mit immer größerem Vertrauen vorwärtsschreiten dürfen
- Danke, dass wir mitarbeiten dürfen, dass Deine Gemeinde stark werden darf, in Dir und für Dich
- Danke, dass wir tiefen Frieden haben dürfen, auch in den Stürmen des Lebens
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass wir in Deiner Gunst stehen und Du allezeit für uns bist, gleich, was auch geschieht
- Danke, dass jedes Gebet uns verändert
- Danke, dass jedes Wissen über Dich und jeder Augenblick mit Dir, jeder noch so kleinste Moment vor Deinem Angesicht uns verändern darf – Dir zur ungetrübten Freude
- Danke, dass wir Dein Wort immer besser verstehen dürfen und das dieses wachsende Verstehen unser ganzes Leben, unser ganzes Verhalten prägen und verändern darf
- Danke, dass Du der Allmächtige bist
- Danke, dass Du treu bist und wir wissen dürfen, dass Du alle Verheißungen, die Du gegeben hast, erfüllen wirst
- Danke, dass wir immer wieder frisch über Dich staunen dürfen, was Du alles vermagst
- Danke, dass Du, das Wort, der Ewige, Fleisch geworden bist
- Danke, dass Du unter uns gewohnt hast
- Danke, dass wir durch Dich nun keinen Schrecken mehr haben, doch große Ehrfurcht
- Danke, dass das Ende unseres irdischen Lebens erst ein noch unvorstellbarer Anfang sein darf in der Herrlichkeit bei Dir, denn was uns erwartet ist unaussprechlich
- Danke, dass Du aus uns wirkliche Anbeter machst
- Danke, dass wir hierfür von Dir und durch Dich zubereitet werden und ausgestattet mit einem Reichtum an geistlichem Verständnis über Dich, nach dem Maß Deiner Gnade
- Danke, dass wir auch eine immer inniger werdende tatkräftige Zuneigung für Dich haben dürfen

- Danke, dass wir dem Altar im Allerheiligsten nahen dürfen, um Dir, unserem Gott das zu bringen, was wir in unserem Herrn Jesus gefunden haben
- Danke, dass Du uns nahtest und dass Du uns über keinen anderen etwas zu sagen hattest, als über Deinen geliebten Sohn
- Danke, dass Du in Deinem Sohn zu uns geredet hast und dass Er Dein letztes Wort an die Menschen ist und wir es hören durften und verstehen lernen dürfen und weitersagen
- Danke, dass wir uns jetzt Dir nahen dürfen in und durch Christus und Dir als Wiederhall Deiner Liebe Ihn Dir wiederbringen dürfen und Ihn vor Dir erheben dürfen, in Anbetung, Lobpreis und Dank
- Danke, dass Du uns zuerst geliebt hast, in und durch Deinen geliebten Sohn und was Du uns in Gnade, Wahrheit und Liebe durch Ihn geredet hast
- Danke, dass unser Herr Jesus von Deinem, Gottes Herzen zu uns kam, in all der Unaussprechlichkeit göttlichen Gebens
- Danke, dass der Sauerteig jedes Selbstgefühls und jeder Eigenliebe im Tode Christi mit gerichtet wurde, auf dass wir durch Ihn Leben haben
- Danke Herr, dass Du uns Vertrauen lehrst auf Gott.
- Danke Herr, dass Du Dir niemals selbst geholfen hast
- Danke, dass Du nie etwas vom Fürsten der Welt angenommen hast
- Danke Herr, dass Du nie den Platz des völligen Gehorsams und Deiner Abhängigkeit von Gott verlassen hast
- Danke Herr, dass Deine Gedanken nie weiter gegangen sind, als Dein Wort
- Danke, dass wir nach unserer Glaubenstaufe so leben dürfen, dass wir aus dieser Welt hinausgegangen sind und unser alter Mensch begraben ist
- Danke, dass Du uns hilfst, unserer Taufe treu zu sein
- Danke, dass wir lernen dürfen, im vollen Segen des Evangeliums zu stehen und dass der Herr Jesus allezeit so vor unseren Herzen steht, dass wir gar nichts anderes mehr können, als beten, danken und singen
- Danke, dass der Morgen unseres Glaubens mit Christi Auferstehung angebrochen ist.
- Danke, dass mit Deinem Erscheinen, Herr, die Sonne aufgegangen ist
- Danke, dass Du unsere Stärke bist, so ist für alle Wüstenpfade Fürsorge getroffen
- Danke, dass Du unser Lied bist, Herr, so ist unser Herz mit Freude erfüllt
- Danke, dass Du unser Herz frei gemacht hast von Gedanken an uns selbst
- Danke, dass wir im Glauben nur daran denken können, wer Du bist und was Du getan hast
- Danke, dass Du und alles, was Du getan hast und unser Sinnen auf Dich, unsere Herzen erhebt zu Gott
- Danke, dass wir Dich mit unseren Glaubens- und Herzensaugen schauen dürfen
- Danke, dass wir das Privileg haben, an Dich zu glauben, ohne Dich mit physischen Augen gesehen zu haben
- Danke, dass wir durch Deine Gnade, Dein Wort richtig ausgerüstet werden
- Danke, dass wir durch Deine Gnade und Dein Wort, unsere Lenden umgürten dürfen
- Danke für Deine ganze Waffenrüstung
- Danke, dass wir kein Blatt im Wind mehr sind, sondern dass Du unser Herz befestigst
- Danke, dass wir allezeit an Erlösung und Deinen Verheißungen festhalten dürfen
- Danke auch dafür, dass wir nüchtern und wachsam sein dürfen
- Danke, dass wir uns auch immer wieder selbst prüfen und richten dürfen
- Danke, dass wir völlige Hoffnung haben dürfen
- Danke, dass wir jeden eigenen Gedanken gefangen nehmen dürfen unter Deinen völligen Gehorsam Christi
- Danke, dass wir auch heute in Erwartung zu Dir so leben, dass Du heute noch kommen kannst und wir dann in Dir gefunden werden

- Danke, dass wir alles so in Ordnung halten dürfen, in uns und um uns, als ob wir den höchsten, liebsten, wichtigsten Gast erwarten
- Danke, dass wir im Heiligen Wandel leben dürfen und unsere Gedanken sich mit himmlischen Dingen beschäftigen darf
- Danke, dass wir nichts für uns wollen
- Danke, dass wir Kinder des Lichts sein dürfen, Kinder des Gehorsams
- Danke, dass seit unserer Bekehrung zu Dir und unsere Neugeburt aus Gott alles grundlegend anders sein darf, so dass auch für Menschen zum Zeugnis ein deutlicher Unterschied da ist
- Danke, dass wir keinerlei Lüste mehr nähren und pflegen brauchen
- Danke, dass wir nicht mehr unter der Macht der Sünde stehen
- Danke, dass du es bist, Herr Jesu, den unsere Seele liebt
- Danke, dass Dein nahe sein uns heiligt und befreit
- Danke, dass Dein Wort allein uns Trost und Frieden gibt
- Danke, dass Du bei uns bleibst in Freud und Schmerz
- Danke, dass Du unser Herr bist, heilig und herrlich
- Danke, dass Du uns hilfst, unser Herz zu bewahren
- Danke, dass Du uns beistehst, wachsam zu sein und Dich nicht zu vergessen
- Danke, dass wir immer mehr befestigt werden im Glauben, dass wir nicht all zu sehr wanken
- Danke, dass unser Glaube in Dir Kraft findet und Macht, dass uns auch der Feind nicht dauerhaft zu Fall bringen kann
- Danke, dass Du so geduldig mit uns bist, uns überführst und uns wieder aufhilfst, wenn wir gestolpert oder gefallen sind
- Danke, dass Du auch unsere Freude heiligst und verschönst
- Danke, dass du unser Herz stille machst, wenn es bange wird
- Danke, dass wir uns Deiner Liebe sicher sein dürfen, ob Du uns schlägst oder mit Güte krönst
- Danke, dass Du durch Freud und Schmerz, Labsal und Trübsal bei uns bist
- Danke, dass Du auch im Sterben und durch den Tod hindurch, uns trägst und in Dein Licht aufnimmst
- Danke, dass Du da bist, wenn keiner sonst es vermag, uns beizustehen
- Danke, dass wir begreifen dürfen, dass wirklich alles, alles, alles zu Deiner Ehre geschaffen ist und geschieht
- Danke, dass Du uns auch Wege durch dürre Stätten führen magst, wo weder Lust noch Labe ist
- Danke, dass wir verstehen dürfen, was Gemeinschaft für Dich bedeutet und Gemeinde
- Danke, dass unsere Freude in Gott, vor Dir wahre Gemeinschaft ist
- Danke, dass Du uns hilfst, über persönliche Wünsche im Gebet hinauszuwachsen hin zu Dir
- Danke, dass wir in Gemeinschaft mit Dir gar nicht an uns selbst denken können
- Danke, dass wir nichts über uns selbst wissen müssen, wir beständig Dein Angesicht suchen und im Glauben aufschauen zu Dir, so dass unser Angesicht genau so strahlen kann wie einst Moses`, wenn wir uns wieder der Erde zuwenden
- Danke, dass es sichtbar werden darf an uns, wenn wir, in Gemeinschaft mit Dir, im alltäglichen Leben, den Glanz des Himmels an uns tragen dürfen
- Danke für Krippe, Kreuz und Krone
- Danke, dass uns Gemeinschaft mit Dir als allererstes wichtig ist und Ruheplatz unseres Herzens
- Danke für Dein Kreuz, das unseren natürlichen Willen betrifft
- Danke, dass Dein Kreuz an uns zerbricht und hinweg nimmt, was Gemeinschaft mit Dir hindert

- Danke, dass wir Dein Wort studieren dürfen und dass Du willst, das jedes Studieren, jedes Lernen, jedes Erkennen, uns näher zu Dir bringt in tiefere Gemeinschaft
- Danke, dass dies Deine Freude ist: Unsere Gemeinschaft mit Dir und dass Du unser Glück bist
- Danke, dass wir lernen dürfen, aus der Höhe zu beten, selbstlos, das Ich im Tode
- Danke, dass wir verlernen dürfen, Dir Gebete aus der Tiefe, Ich – und Selbstzentriert, heimlich noch das Ich anbetend, zu bringen
- Danke, dass Du uns aussendest, gleich wie der Vater Dich gesendet hat
- Danke, dass wir uns immer völliger verleugnen dürfen
- Danke, dass wir unser Leben nicht lieben und es nicht retten wollen
- Danke, dass wir nach dem trachten dürfen, was droben ist
- Danke, dass wir im Geist und in der Wahrheit beten und wandeln dürfen
- Danke, dass wir nicht dafür sein brauchen, was des Menschen ist
- Danke, dass wir alles, was Ich haft, fleischlich, seelisch, irdisch, dämonisch, von unten ist, immer strikter scheiden und auch uns darin beiseite setzen und es für im Tode halten durch Deine Kraft und Gnade
- Danke, dass wir mit der Welt nicht die Geschichten unseres Ichs, unserer Leiden teilen brauchen
- Danke, dass wir mit der Welt unser himmlisches Lächeln unter allen Umständen, unseren Glauben, unsere Hoffnung, unser Lied teilen dürfen
- Danke, dass es unser Auftrag als Christ auch ist, das Lächeln des Himmels auf die Erde zu bringen
- Danke, dass Du uns zuweilen schenkst, uns vor Kummer nicht mehr retten zu können
- Danke für jede Prüfung, auch die schwere
- Danke auch dafür, dass uns manchmal unser eigenes Leben so schwer dünkt, zu schwer
- Danke, dass wir manchmal nur das Dunkel um uns her sehen können
- Danke Herr, dass wir wissen dürfen, dass Du uns jeden Pfad führst
- Danke, dass wir uns vor Dir niederwerfen dürfen
- Danke, dass wir in Deinem Geiste, Niedergeschlagenheit überwinden dürfen im Gesang und Gebet
- Danke, dass wir in allen Umständen, auch in schlechten und schwierigen, Menschen zu Dir führen dürfen, um Ihnen ewige Freude zu schenken
- Danke, dass wir die allerschönste Geschichte der Welt erzählen dürfen, die unseres Heilands Jesus Christus
- Danke, dass Du in allem und durch alles mit uns redest Herr und wie im Hohelied dürfen wir Dir antworten
- Danke, dass wir den guten Kampf des Glaubens kämpfen dürfen
- Danke, dass wir um unsere Pflichten wissen aus Deinem Wort
- Danke, dass wir allezeit die Wahrheit Gottes auf unserer Seite haben dürfen
- Danke, dass wir auf die Freude Gottes verweisen dürfen
- Danke, dass unsere Vergangenheit uns nicht mehr beherrschen darf und sie vorbei ist in Dir
- Danke, dass Du alle falschen Türen nach unten und hinten verschlossen hast
- Danke, dass Du uns immer alle richtigen Türen nach vorne und oben aufschließt
- Danke, dass Du die einzig wahre Türe bist
- Danke, dass es Dein Befehl an uns ist: Freuet euch allezeit!
- Danke für alle Gaben, die Du gibst
- Danke, dass Du uns hilfst, Deine Gaben zu nutzen für Dich
- Danke, dass wir wissen, dass hinter allen schwarzen Wolken, die Sonne immer noch scheint und dass Du über allem bist
- Danke, dass Du neben jedes Golgatha auch einen schönen Garten gesetzt hast und wir das

- sehen dürfen
- Danke, dass Du uns die Kraft gibst, der Versuchung der Niedergeschlagenheit zu widerstehen
  - Danke, dass Du uns immer widerstandsfähiger im Geiste machst
  - Danke, dass Du uns lehrst und fähig machst unter Leiden nicht zu leiden
  - Danke, dass Du uns lehrst, ohne Verlust zu verlieren
  - Danke, dass wir wissen dürfen, dass wir alles erstattet bekommen vor Deinem himmlischen Thron
  - Danke, dass geschundene Hände gut segnen können und zerbrochene Herzen lieben
  - Danke, dass wir einander den Segen aus unseren Leiden bringen dürfen
  - Danke, dass wir Dir mit Freude und fröhlichem Herzen dienen dürfen
  - Danke, dass wir uns mit großer Freude freuen dürfen
  - Danke für Deine Majestät und Pracht vor Deinem holden Angesicht
  - Danke, dass wir uns tief vor Dir verneigen dürfen
  - Danke, dass wir Dir Jubelschall opfern dürfen
  - Danke, dass Du unsere Hilfe und unser Heil bist
  - Danke, dass wir in Dir das Gute schauen dürfen
  - Danke, dass wir Haushalter sind und Verwalter in Deiner Gemeinde
  - Danke, dass Du die Grundlagen für den neuen Bund gelegt hast, durch Dein Blut, durch Dich, den Mittler des neuen Bundes und durch den (Deinen) Geist des Neuen Bundes
  - Danke, dass wir als die Deinen, auf ewig Errettete sind, Überwinder, die Du nicht ausspeien wirst
  - Danke, dass wir stille werden, wenn Du uns küsst
  - Danke, dass wir uns in Welten Dinge und Politik nicht einmischen brauchen
  - Danke, dass wir von Dir verkündigen dürfen und das unsere Aufgabe ist
  - Danke, dass Du uns von Sorge und vor allem von der Qual der Sorge befreien willst
  - Danke, dass wir sicher sind in der Versuchung durch Deine Wundenmale
  - Danke, dass wir frei sind vom Druck des Kammers
  - Danke, dass wir frei sind von des Zweifels Pfad
  - Danke, dass wir bald bei Dir sind und es nur noch ein wenig Tränensaat gibt
  - Danke, dass wir wissen dürfen, dass, wenn wir mit Tränen säen, wir auch mit Freuden ernten dürfen
  - Danke, dass wir in Dir still warten dürfen und harren, bis die Nacht vergangen ist
  - Danke, dass wir uns darauf freuen dürfen, dass am goldnen Ufer leuchtend der Tag erwacht
  - Danke, dass Du manche von uns küsst mit dem Heiligen Kuss, der sie befähigt, ein schweres Kreuz zu tragen in Glaube, Liebe und Hoffnung
  - Danke, dass wir trotz schwieriger Umstände, Leiden und Nöten gleichzeitig im Himmel leben können
  - Danke, dass wir allezeit Deine Himmelsluft atmen dürfen
  - Danke, dass wir an jedem Ort und zu jeder Zeit himmlische Wohlgerüche riechen dürfen
  - Danke, dass wir die Opfergabe Christi darbringen dürfen: Freude
  - Danke, dass wir Deine Braut sind
  - Danke, dass wir im Duft himmlischer Öle leben dürfen, jetzt schon
  - Danke, dass wir Dir nachlaufen, je mehr Du uns ziehst
  - Danke, dass Du uns ermahnst, nicht selbstzufrieden zu sein
  - Danke, dass wir jeden Tag daran denken dürfen, dass gerade jetzt noch viele Geschwister auf der Erde auch für uns leiden und sterben
  - Danke, dass wir auf unser Ich und unser Leben verzichten dürfen
  - Danke, dass wir es zuerst selbst realisieren dürfen, bevor wir andere anleiten und ermuntern dazu

- Danke, dass wir vor Dich treten dürfen, um Dir zu singen, der Du 3x heilig bist
- Danke, dass Dein Ruhm die ganze Erde erfüllt
- Danke, dass, wenn wir Dich anbeten und Deiner Jubilieren, wir nichts zu bitten haben
- Danke, dass wir nicht über uns selbst reden brauchen
- Danke, dass wir singen dürfen: Ehre sei Dir, Gott in der Höhe und Frieden den Menschen Deines Wohlgefallens
- Danke, dass wir als Erlöste kein Bedürfnis mehr haben, Bitten um persönliche Wunscherfüllungen anzubringen
- Danke, dass Du uns so demütig machst, dennoch auch für persönliches zu bitten, auch für andere
- Danke, dass Du, der König in unser Herz eingezogen bist
- Danke, dass wir Dich, wie damals Maria, salben dürfen mit kostbarem Öl, dem Öl unserer Dankbarkeit, Verehrung, Anbetung und Liebe
- Danke, dass der Heilige Duft unserer wahren Anbetung sich in der ganzen Welt verbreitet
- Danke, dass der köstlichste Duft aus kleinen, verachteten Pflanzen hergestellt wird, so wie bei der Narde
- Danke, dass Heilige Düfte entstehen, wenn die Deinen zerrieben und verwundet werden
- Danke, dass wir als Deine Gemeinde, Heilige Düfte verbreiten dürfen, in Deines Kreuzes Gemeinschaft und in Deiner Gesinnung, unserem geliebten Lamm Gottes
- Danke, dass unser himmlischer Duft zum Wohlgeruch Gottes sich nur so lange verbreiten mag, wie Du als König in unserem Herzen thronst, dass wir ohne Dich absolut gar nichts tun können
- Danke, dass wir heute Narden für Dich sein dürfen, die Deinen kostbaren Duft verbreiten dürfen, wenn sie unter den Füßen der Welt zertreten werden
- Danke, dass wir uns nicht mehr darum kümmern müssen, unser Herz zu flicken oder Wunden zu reparieren, um Christi Willen
- Danke, dass wir einen Wohlgeruch Christi verbreiten dürfen, indem wir unter dem Kreuze zusammenbrechen
- Danke Herr für Dein kostbarstes Parfüm, das nur Du um Dich verbreitest und das Dein Opfer der Sühnung unserer Sünden ist
- Danke, dass Du uns aus der Angst errettet hast und wir glückselige Befreiung unseres Geistes haben dürfen
- Danke, dass wir von der Mühsal in vollkommenen Frieden eingehen dürfen
- Danke, dass wir vom Kampf des Lebens ruhen dürfen
- Danke, dass wir Dein Angesicht sehen dürfen
- Danke, dass wir bald Deinen Willkommensruf hören dürfen
- Danke, dass wir jetzt auf Erden schon entdecken dürfen, welche Herrlichkeit aus Deinen Wunden der Gnade strahlt
- Danke für Blitz und Donner und Dein durchbohrtes Herz, für den schrecklichen Moment der Finsternis und Dein Licht, für Dein Himmelswerk und Wunden, wie die Deinen
- Danke, dass uns Deine Liebe ins Sterben zieht
- Danke, dass wir mitgekreuzigt mit Dir sein dürfen
- Danke, dass Du darauf achtest, nicht lässig zu werden
- Danke, dass wir dankbar sein dürfen, ein schweres Kreuz zu tragen; lassen wir es uns von niemandem wegnehmen
- Danke, dass wir unserem Kreuz nicht fliehen brauchen
- Danke, dass Du das schwere Kreuz beizeiten von unseren Schultern nimmst
- Danke, dass wir Dir für alles allezeit danken dürfen
- Danke, wenn wir für Armut und Krankheit und allerlei Trübsal danken können
- Danke, dass Du uns vollkommen machen willst

- Danke für jede Anfechtung
- Danke, dass wir Dich bitten dürfen, uns vollkommen zu machen, was es auch kostet
- Danke, dass wir auf jede vergängliche Karriere verzichten dürfen und eine unvergänglich, ewige wählen dürfen
- Danke, dass wir nach keinem bestimmten Platz oder Dienste trachten brauche
- Danke, dass wir uns genügen lassen dürfen, was Du uns zuweist
- Danke, dass Du uns wahre Bescheidenheit lehrst
- Danke, wenn uns menschliche Anerkennung und menschliches Echo versagt bleiben
- Danke, dass die Schönheit unsere Seele nicht Gegenstandes menschlichen Lobes wird, sondern nur vor Dir hohen Wert haben darf
- Danke, dass wir nicht aufrichtig überzeugt sein brauchen von uns selbst in Hochmut
- Danke, dass wir zum Gehorsam auserwählt sind
- Danke, dass wir Deine Tugenden verkünden dürfen und dass Du uns beistehst, sie selbst darzustellen
- Danke, dass wir schon jetzt in Dir, droben sind
- Danke, dass wir der Sünde fliehen dürfen
- Danke, dass wir dem Teufel widerstehen können
- Danke, dass unsere Seele Christliches ausstrahlen kann – Lebensatem
- Danke, dass uns jede Heimsuchung auch Heil sein kann
- Danke, dass wir Dir mehr gehorsam sein dürfen, als Menschen
- Danke, dass Sündenvergebung eine unserer wunderbar befreienden Pflichten ist
- Danke, dass nur Anbeter übrig bleiben
- Danke, dass nur Anbetung sein wird
- Danke, dass Du, unser Geliebter bist und dass Du unser bist und Wir – Dein
- Danke, dass die Kompliziertheit unseres Denken aufhört in Dir
- Danke, dass Du unsere Gedanken klärt und vereinfachst
- Danke, dass die „Warums“ stille werden in Dir
- Danke, dass wir der Welt gestorben sind
- Danke, dass wir Unexistente sein dürfen auf ewigem Wege
- Danke, dass wir von allem Übel befreit sind
- Danke, dass Du uns freigemacht hast von allem Zwiespältigen, Zwieltichtigem
- Danke, dass wir in Deinem Lichte feiern dürfen
- Danke, dass wir tot der Welt sind und leben für Dich
- Danke, dass wir unser Selbst aufgeben dürfen
- Danke, dass wir uns als Tote loben lassen können, aber nicht damit prahlen
- Danke, dass wir uns als Tote beschimpfen lassen dürfen, aber es geht uns nichts mehr an
- Danke, dass die tiefste Antwort auf alles, die Bibel ist
- Danke, dass Dein Wort uns sagt: Höre auf, zu sein
- Danke, dass Dein Wort uns sagt: Christus soll in Dir leben
- Danke, dass Du, Herr, die Antwort auf alles bist
- Danke, dass wir uns selbst nicht lieben, damit wir Dich haben dürfen
- Danke, dass wir nicht hinken brauchen auf beiden Seiten sondern aufrichtig und lauter sein dürfen in Dir
- Danke, dass es eine Kombination aus „Uns“ und Christus nicht geben kann
- Danke Herr, dass unsere Treue zu Dir über allen anderen Bindung stehen darf
- Danke, dass man unserem inneren, verborgenen Menschen des Herzens nichts antun kann und das alles an ihm vorbeigehen darf
- Danke, dass wir sagen dürfen: Auch wenn wir geschlagen werden, ist uns Jeus Joch leicht“
- Danke, dass uns ein gutes Los zuteil werden durfte
- Danke, dass uns niemand diese Freude nehmen kann, denn wir sind verliebt in Dich,

- Geliebter, unser ganzes Leben lang
- Danke, dass das Leben so schön sein darf in Dir, Herr
  - Danke, dass wir vor Dir rein sein dürfen, Herr, dass wir rein sind vom Ich
  - Danke, dass unser Gebet ein Zwiegespräch sein darf mit Dir, unserem Geliebten
  - Danke, dass Du uns niemals etwas, was Deine Liebe und Weisheit als gut nennt, entziehen würdest
  - Danke, dass Deine Ablehnungen immer barmherzig sind
  - Danke, dass Deine Barmherzigkeit auch manchmal streng ist
  - Danke, dass wir wissen dürfen, dass Grausamkeit und Unrecht nicht die größten Kräfte der Welt sind, denn auch sie sind nur zeitlich begrenzt durch Gott
  - Danke, dass alleine Liebe ewig sein darf
  - Danke, dass Glaube nicht alle unsere Fragen beantwortet, aber dass wir sie allezeit Dir bringen dürfen
  - Danke, dass Du die Haare auf unserem Kopf gezählt hast
  - Danke, dass Dir wichtig ist, was uns wichtig ist
  - Danke, dass Du uns Dienste und Aufgabe gibst, sie sind ein Geschenk für uns
  - Danke, dass Du uns beistehst, in allen Aufgaben und Diensten, die Du uns gibst, Treue zu Dir zu beweisen
  - Danke für das Geheimnis des Glaubens und „Du- Christus in uns“
  - Danke, dass wir anderen geben dürfen, um zu dienen
  - Danke, dass durch unser Gebet Dinge geschehen dürfen, die es ohne, nicht gegeben hätten
  - Danke, dass wir um die Kraft unserer Gebete wissen dürfen, sie immer wieder neu kennenlernen dürfen und dies nie vergessen
  - Danke, dass wir Dir alles Dir geben dürfen und dass dies ein Tor zur Freude werden darf
  - Danke, dass selbst Einsamkeit gutes Opfermaterial vor Dir ist
  - Danke, dass Stille die Mutter des Gebetes ist und Alleinsein mit Gott, wie eine Krankenschwester heiliger Gedanken
  - Danke, dass Schweigen und vor Gott still werden, unsere Sünden reduziert
  - Danke, dass auch Krankheit uns hilft, nicht mehr zu sündigen
  - Danke, dass wir, wenn wir leiden dürfen, uns dann auch für andere ausschütten zu dürfen, so wie Du Herr, Dein Leben vergossen und Deine Seele ausgeschüttet hast
  - Danke, dass wir lernen dürfen in Stille, Schweigen und Einsamkeit mit Dir zu sein und nicht mit der Welt gleichzuziehen im Lärm
  - Danke, dass wir sehr vorsichtig sein dürfen, welchen Rat wir einholen, denn nur der Rat, der mit Deinem Wort eins ist, ist guter Rat
  - Danke Herr, für unser alltägliches Morgengebet: Was gibst Du uns heute, dass wir es Dir zurückgeben können?“
  - Danke, dass wir die Freiheit haben, zu wollen, was Gott will
  - Danke, dass wir Gott fürchten und keine Furcht haben brauchen vor dem Teufel
  - Danke, dass wir nicht wünschen mögen, dass es uns immer gut geht, sondern dass wir Dir immer gutes Zeugnis in der Welt sein mögen
  - Danke, dass es uns allezeit gnädig gehen darf
  - Danke, dass es uns in Dir, Herr, immer gut gehen darf
  - Danke, dass wir Diener Deines neuen Bundes sein dürfen
  - Danke, dass Du, Herr Jesus, der vollkommene Diener des neuen Bundes bist
  - Danke, dass wir bereits jetzt die künftigen Segnungen des neuen Bundes durch Dich genießen dürfen
  - Danke, dass wir keinen Namen haben, uns keinen Namen machen wollen und brauchen, dass wir uns danach sehnen dürfen, nur Deinen Namen zu tragen
  - Danke, dass wir uns selbst verleugnen dürfen und dass wir Dir erlauben dürfen, unsere

- Persönlichkeit zu sein
- Danke, dass Du Dich in den tiefen Tälern des Leides mit uns vereinigst und dass Du darin unseren Platz einnimmst, damit wir zur Lilie werden dürfen
  - Danke, dass wir kein Aufhebens um uns machen brauchen (wie die Blätter des Feigenbaums) und dass wir keinen Schein von Frömmigkeit wollen
  - Danke, dass wir die Kraft und Freude der Quelle von Blüte und Frucht bezeugen und anbeten dürfen
  - Danke für Dein Gleichnis mit der Lilie, die frei ist von Dornen, so wie wir als aus Dir Geborene, frei sein dürfen von Sünde
  - Danke für das Glück, von Dir gesandte Lehrer zu finden
  - Danke, dass wir durch Deine gesunde Lehre so herrlich wachsen dürfen
  - Danke, dass wir das Wesen einer Gotteslilie haben dürfen, Reinheit in Christo
  - Danke, dass wir uns nicht verteidigen brauchen, wenn wir angeklagt werden
  - Danke, dass wir uns allezeit mit Wonne in Deinen Schatten setzen dürfen
  - Danke, dass Deine Frucht meinem Gaumen süß sein darf
  - Danke, dass Du der Baum des Lebens bist, der uns beschattet von allem Übel
  - Danke, dass Du uns reiche Frucht darreichst, die uns nur zum Guten stärkt
  - Danke, dass wir unser ganzes Leben in Deinem Schatten verbringen dürfen
  - Danke, dass wir uns allezeit danach sehnen dürfen, dass unsere Seele nur von Deinen Früchten genährt wird
  - Danke, dass wir uns am leichtesten selbst vergessen können, indem wir uns an Deinem Worte und Deiner Liebe berauschen
  - Danke, dass wir uns durch Deine Gnade nicht mehr fürchten vor dem Leben, noch vor dem Tode
  - Danke, dass uns, durch Deine Gnade, weder ein Übermaß an Freude, noch ein Übermaß an Leiden binden kann
  - Danke, dass wir trunken sein dürfen von Dir, durch lebendigen, rettenden Glauben
  - Danke, dass wir in Deinem Hause des Weins sein dürfen
  - Danke, dass wir Deinen Wein trinken dürfen, der uns, selbst in Leid und Schmerz, unaussprechliche Freude sein will
  - Danke, dass Dein Wein, oh Herr, voll Frieden ist und Heil
  - Danke, dass aus Deinem Leibe Ströme lebendigen Wassers fließen dürfen
  - Danke Herr, dass Dein Panier über uns, Liebe ist – die Deine; ausdauernd und unveränderlich
  - Danke, dass Du uns, Deine Braut stärkst, Deinen Kuss und Deine Umarmung zu ertragen
  - Danke, dass Du uns Kraft schenkst, geistliche Liebe zu ertragen
  - Danke, dass wir es ertragen lernen, Ströme an Segnungen zu ertragen und zu verstoffwechseln
  - Danke allezeit für Deine Kraft aus der Höhe
  - Danke, dass unsere Krankheit nur durch die Gegenwart von Dir, unseres Geliebten heilbar ist
  - Danke, dass wir Dir, oh Herr, all unsere Gaben weihen dürfen
  - Danke, dass unser wahrer, lebendiger Glaube durch Glaube gestärkt werden darf
  - Danke, dass wir als Deine Braut selbst in Stacheldrahtdornen noch Deine Lieblichkeiten entdecken
  - Danke, dass wir als Deine Braut auch in den tiefsten Tälern von Trübsal und Leidens, den Duft der Rose Sarons und der Lilie der Täler finden dürfen
  - Danke, dass wir als Deine Braut zu Dir gebracht werden, dass wir nie aus eigener Kraft gehen können
  - Danke, dass Du ein unbezahlbares Vermögen für den Duft des Parfüms Deiner Braut

- ausgegeben hast und bezahlt hast
- Danke, dass Rosen hervorsprossen, wenn wir unser Kreuz tragen
  - Danke, dass Du auf Deine Gotteskinder so sehr achtest und ihre Feinde richtest
  - Danke, dass wir als Deine Knechte und Mägde in bedingungsloser Abhängigkeit von Dir sein dürfen
  - Danke, dass wir als die Deinen in bedingungsloser Unabhängigkeit von den Menschen sein dürfen
  - Danke, dass Deine Gnade uns allezeit genügen darf
  - Danke, dass uns Deine Gnade immer Trost sein darf
  - Danke, dass wir unsere Geschwister, aber auch alle Menschen umbeten dürfen
  - Danke, dass wir in Dir, Herr Jesus, allezeit mit der ganzen Gottheit, aber auch mit allen Glaubensgeschwistern untrennbar verbunden sind
  - Danke, dass Du uns vom Ich Geräusch befreist
  - Danke, dass Dein Heiliger Geist uns Odem ewiger Stille ist
  - Danke, dass Dein Heiliger Geist in uns den guten Kampf des Glaubens kämpft
  - Danke, dass Du uns immer endgültiger auf die Seite stellst
  - Danke, dass Du an unsere Stelle treten willst
  - Danke, dass wir uns immer mehr in Dir verlieren dürfen
  - Danke, dass Du Dich in uns und durch uns offenbaren willst
  - Danke, dass Du uns von uns selbst losmachst
  - Danke, dass wir in Deinem Frieden ruhen dürfen
  - Danke Herr, dass Du wahren Glauben hattest, ja Glaube und Gebet warst und bist
  - Danke, dass alle Menschen glauben können, wenn sie es wollen und nicht ihre Glaubenstür verschließen, wenn Du anklopfst
  - Danke für Zeiten der Not, denn sie erinnern uns daran, wie abhängig wir in allem von Dir sind und wir beten inniger
  - Danke, dass Deine Gedanken nie schneller waren als Dein Mund, dass sie nie weiter gingen als das, was Du sagtest, das hilft uns sehr
  - Danke, dass wir in Dir redlich, lauter, ohne Trug gefunden werden
  - Danke, dass wir Dir unsere Leiber darstellen dürfen, als lebendiges, Gott wohlgefälliges Schlachtopfer
  - Danke, dass wir der Welt nicht gleichförmig sein müssen
  - Danke, dass wir verwandelt werden dürfen durch die Erneuerung unseres Sinnes
  - Danke, dass wir prüfen dürfen, was der gute und wohlgefällige Wille Gottes ist
  - Danke, dass wir nicht höher von uns denken sollen, als es uns gebührt
  - Danke, dass wir besonnen sein dürfen, wie Du einem jeden das Maß des Glaubens zugeteilt hast
  - Danke, dass wir als Viele, ein Leib in Christo und einzeln Glieder voneinander sind
  - Danke, dass wir weissagen dürfen, also Dein Wort weitersagen, so wie wir es schon verstehen können
  - Danke, dass Brüder lehren dürfen
  - Danke, dass wir ermahnen dürfen
  - Danke, dass wir mitteilen dürfen in Einfalt
  - Danke, dass wir vorstehen dürfen mit Fleiß
  - Danke, dass wir Barmherzigkeit üben dürfen mit Freudigkeit
  - Danke, dass wir ungeheuchelt lieben können durch Dich
  - Danke, dass wir das Böse verabscheuen dürfen
  - Danke, dass wir am Guten festhalten dürfen
  - Danke, dass wir in der Bruderliebe herzlich zueinander sein dürfen
  - Danke, dass wir in der Ehrerbietung, einer dem anderen vorangehen darf

- Danke, das wir fleißig sein dürfen für Dich
- Danke, dass wir inbrünstig im Geiste sein dürfen
- Danke, dass wir uns freuen dürfen in Hoffnung
- Danke, dass wir anhaltend im Gebet sein dürfen
- Danke, dass wir an den Bedürfnissen aller Heiligen teilnehmen dürfen
- Danke, dass wir Gastfreundschaft üben dürfen
- Danke, dass wir segnen dürfen und nicht fluchen brauchen
- Danke, dass wir gleichgesinnt gegeneinander sein dürfen
- Danke, dass wir nicht auf hohe Dinge sinnen brauchen
- Danke, dass wir uns zu den Niedrigen halten dürfen
- Danke, dass wir nicht klug bei uns selbst sein brauchen
- Danke, dass wir niemandem Böses mit Bösem vergelten wollen
- Danke, dass wir vorsorglich sind für alles, was auch ehrbar ist vor allen Menschen
- Danke, dass wir mit allen Menschen in Frieden leben dürfen, soweit es an uns ist
- Danke, dass wir uns nicht selbst rächen brauchen, sondern Raum geben dürfen, Deinem Zorn
- Danke, dass wir unsere Feine speisen und zu trinken geben dürfen
- Danke, dass wir nicht vom Bösen überwältigt werden
- Danke, dass wir das Böse mit dem Guten überwinden können
- Danke, dass Du uns erwählt hast, die Du in Christo erkannt hast, zum Ebenbild Christi gleich gestaltet zu werden, bezogen auf unseren Wandel, bezogen auf unseren Dienst, auf unsere Segnungen und auch durch Leiden
- Danke, dass Du der Quell ewig quellender Fülle bist
- Danke, dass Du unsere Lebenssonne bist
- Danke, dass Du uns bald zu Dir erhöhen wirst und wir Dich sehen dürfen wie Du bist
- Danke, dass Du aus unseren Fehlern Heil erwirken kannst
- Danke, dass Deine Gnade so ist wie der Osten fern ist vom Westen
- Danke, dass Deine Gegenwart uns Ruhe schenkt
- Danke, dass wir Dich darstellen dürfen, indem wir Dir sagen und bringen, was wir in Ihm gefunden haben
- Danke, dass das Sterbliche ins Grab durfte und darf, damit das Geistliche für Gott leben darf
- Danke, dass Dein Ordnungssystem absolut funktioniert und für alle und alles nur Segen ist
- Danke, dass wir innerhalb Deines Ordnungssystems handeln dürfen, weil wir Dein Wort kennen dürfen
- Danke, dass auch wir Schwestern in Christo den Brüdern ein Vorbild sein dürfen in unserer Unterordnung und Ermunterung für die Brüder, ihrerseits ihre Stellung vor Gott einzunehmen
- Danke, dass wir als Schwestern in den Zusammenkünften schweigen dürfen, damit die Brüder sprechen
- Danke, was wir Schwestern in unserem Schweigen und in unserer Gott gemäßen Haltung, in Stille bewirken dürfen für Deine Gemeinde
- Danke, dass wir keinen äußeren Schmuck brauchen als Schwestern in Christo, denn Du liebst den inneren Schmuck viel mehr
- Danke für unseren stillen Geist in Sanftmut
- Danke, dass wir nach außen nichts sein oder darstellen wollen in Dir
- Danke, dass wir Schwestern in Christo Heilige Frauen sein dürfen
- Danke, dass Du uns hilfst, allen Brüdern und allen Schwestern, denn Du weißt, zu keiner Zeit war das leicht
- Danke, dass wir Schwestern die Aufgabe haben, unsere Kinder zu Dir hin zu erziehen und Ihnen Vorbild zu sein im Wandel

- Danke, dass Du Mann und Frau vor Dir gleichwertig geschaffen hast, jedoch mit unterschiedlichen Aufgaben betraut
- Danke, dass Du den Brüdern „Gehilfen“ geschenkt hast in ihren Ehefrauen
- Danke, dass Du unser Haupt bist
- Danke, dass wir damit betraut sind, Deine Kinder zu pflegen, auch im geistlichen Sinne und uns geduldig um ihre Seele kümmern
- Danke, dass wir, die Deinen, Deine kleine Herde sich nicht fürchten braucht, was immer unser Los ist
- Danke, dass Du ja doch in jeden Raum kommst und überall wo wir sind, anwesend und mit uns bist
- Danke, dass keine verschlossene Tür, keine Kerkermauer Dich aufhalten kann
- Danke, dass das, was Du uns tun magst, über jede Bitte und über alles Denken hinausgeht und dass Du überfließend geben magst
- Danke, dass Du unser Gott bist, der versorgt
- Danke, dass Du unser Arzt bist, der heilt
- Danke, dass Du unser Banner bist
- Danke, dass Du unser Friede bist
- Danke, dass Du unser guter Hirte bist
- Danke, dass Du unsere Gerechtigkeit bist
- Danke, dass Du der Ich Bin bist, der ewig Gegenwärtige
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass wir alle gesündigt haben, ohne Ausnahme
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass wir in unserer alten Natur verdorben sind und sie nicht verbessert werden kann
- Danke, dass Du, Herr, uns Sündern gnädig bist
- Danke, dass wir Deine Gnade annehmen dürfen
- Danke, dass wir als die Deinen von Sieg zu Sieg gehen dürfen
- Danke, dass wir die erste Rettung unverlierbar in Dir haben und Du uns hier durch alles hindurch errettest, so dass wir die zweite Rettung lebendig erleben dürfen und dass wir im Glauben hoffen dürfen auf die dritte, vollkommene Errettung durch Dich in der Herrlichkeit
- Danke, dass wir heimwärts wandern dürfen
- Danke, dass wir nicht so sehr an den Pfad nach Hause denken brauchen, sondern an die Freude, die wir allezeit in Dir vor Augen haben dürfen
- Danke, dass wir wahrhafte Seelsorge im rechten Teilen des Wortes Gottes und in praktischer Anwendung tun dürfen, in Deiner Weisheit und in Deinem Heiligen Geist
- Danke Herr, dass wir erkennen dürfen, dass wir Staub sind
- Danke, dass wir in Trübsalszeiten immer tiefer erkennen dürfen, das Geheimnis Deiner Gnade und des rettenden Glaubens
- Danke, dass Du jede Frist und jede Zeit in Deiner Hand hältst
- Danke, dass Du uns lehrst, wirklich nur Dich alleine zu wollen
- Danke, dass Du uns alles in allem sein willst
- Danke, dass wir Dir stets und gänzlich zu Füßen liegen dürfen
- Danke, dass unser banges Herz jederzeit nach Dir rufen und verlangen darf
- Danke, dass Du uns aus allen Finsternissen herausreißen magst
- Danke, dass Du uns zum Licht himmelwärts führen willst
- Danke, dass uns jede raue Bahn, Dein Gottesweg ist nach Kanaan
- Danke auch für alle ungelösten Fragen
- Danke, dass wir auch durchs Dunkel gehen dürfen
- Danke, dass Du allein Licht aus Dunkel schaffen kannst
- Danke, dass Du uns Bahn machst
- Danke, dass unsres Vaters Hand auch manche falsche Tür verschließt

- Danke, dass wir manchmal wirklich keinen Rat mehr wissen und keinen Ausweg mehr sehen können
- Danke, dass wir stets wissen dürfen, dass Du alles siehst und weißt und Du uns Bahn machst und Wege schaffst
- Danke für das Öffnen jeder guten Tür
- Danke, wenn unser Sehnen ungestillt bleiben darf
- Danke für alle unerfüllten Bitten
- Danke, dass Du uns gnädig ansiehst und wir Dir vertrauen dürfen
- Danke, dass wir geduldig die rechte Zeit abwarten dürfen
- Danke, dass Deine Macht alles bewirkt und Bahn bereitet
- Danke, dass wir Deiner harren dürfen und ausharren, um dann fröhlich zu verkünden: Gott hat's getan
- Danke, dass unser Herz alleine für Dich geschaffen wurde
- Danke, dass nichts aus dieser Welt eine Seele retten, erbauen oder dauerhaft erfüllen kann
- Danke, dass es immer Deine Absicht war, die Menschen von dieser Welt unabhängig zu machen, doch in völliger Abhängigkeit zu Ihm
- Danke, dass Du uns das Wasser gibst, das uns bis in alle Ewigkeit nicht mehr dürstet
- Danke, dass Dein Wasser, was Du uns gibst, zu einer Quelle wird, das ins ewige Leben quillt
- Danke, dass wir anderen Menschen, die dürsten, zeigen dürfen, wo und wer die einzig wahre Quelle ist
- Danke, dass wir aus uns Ströme lebendigen Wassers fließen dürfen
- Danke, dass wir glauben können, so wie Schrift sagt
- Danke, dass wir um die Gefahr wissen dürfen, ohne den Heiligen Geist mit dem Wort Gottes umzugehen
- Danke, dass wir unter Leitung Deines Heiligen Geistes, mit Deinem Wort umgehen dürfen
- Danke, dass wir wissen dürfen, wie zerstörerisch es wirkt, außerhalb der Gemeinschaft mit Gott, also als nicht Bekehrter, über Wahrheit zu reden
- Danke, dass jeder von uns, auch die Geistlich Starken, an das Wort Gottes herantreten müssen, als ein neu geborenes Kind
- Danke, dass wir Dein Wort unter Gebet und mitdenkend lesen und studieren dürfen
- Danke, dass wir Dich darin suchen dürfen und nicht Erkenntnis
- Danke, dass unser Herz allezeit gut geleitet wird, wenn es den Herrn aufrichtig sucht
- Danke, dass wir auch immer wieder innehalten dürfen, um nicht zu viel zu studieren, aber zu wenig die Bibel zu lesen
- Danke, dass wahre Demut in Deinen Augen nicht darin besteht, schlecht von uns zu denken, als vielmehr darin, gar nicht an uns zu denken
- Danke, dass wir verstehen, wie nötig wir es haben, uns zu vergessen und auf Gott allein zu schauen, der all meiner Gedanken und Aufmerksamkeit wert ist
- Danke, dass wir wirklich Dir, dem lebendigen Gott und nicht der Welt nachfolgen dürfen
- Danke, dass unser neuer Mensch versöhnt wurde mit Dir und unser alter Mensch im Tode Christi beseitigt ist
- Danke, dass wir Sieger sind über den Feind: Im Licht, Im tätigen Glauben, in wahrer Hingabe an Gott und dass wir das alles in Dir, Herr Jesus finden und haben
- Danke, dass wir das ganze Licht des Evangeliums kennen dürfen und der Feind so nichts mehr an uns hat, in Dir
- Danke, dass wir Dein Wort beständig lesen dürfen und es in unseren Herzen tragen, dass wir es immer bereit haben
- Danke, dass Dein Wort unsere Grundlage ist, unseren allerheiligsten Glauben zu erbauen
- Danke, dass Dein Licht der Liebe, oh Herr, die süßesten Melodien hervorbringt
- Danke, dass wir im lebendigen Glauben zum Lobpreis Gottes gestimmt werden, gleich einer

- göttlichen Harfe
- Danke, dass wir Dich loben dürfen allezeit für das, was Du getan hast und tust
  - Danke, dass wir Dich anbeten dürfen, für das was Du bist
  - Danke, dass wir Erlöste das Lied der Erlösung singen dürfen
  - Danke für Dein Kreuz, Herr
  - Danke, dass Du den Preis voll bezahlt hast am Kreuz
  - Danke für Deine Liebe
  - Danke für Deine durchbohrten Hände, Herr
  - Danke, dass wir wissen dürfen, dass Du uns mit Deinem kostbaren Blute reinigst
  - Danke, dass Du vergibst und uns annimmst
  - Danke, dass Du alleine würdig bist
  - Danke, dass Du das Lamm Gottes bist
  - Danke, dass Du Herrscher bist auf dem Thron
  - Danke, dass Dir jede Krone gebührt und Dich viele Kronen schmücken
  - Danke, dass Du der Sieger bist, der regiert
  - Danke, dass Du hoch erhöht bist und wir Dich anbeten dürfen und erheben vor unserem Vater
  - Danke, dass Du Gottes Sohn bist
  - Danke, dass Du, der Herrlichste für mich und uns alle am Kreuz gestorben bist
  - Danke, dass unser Glaube durch Deine Kraft in mancherlei Anfechtung bewahrt bleibt
  - Danke, dass wir wieder gezeugt sind zu einer lebendigen Hoffnung
  - Danke, dass Dein Geist uns heiligt
  - Danke, dass wir auserwählt sind zum Gehorsam
  - Danke für das Erbe, das behalten wird im Himmel
  - Danke für die Seligkeit, die Deinen Pilgern offenbart werden wird
  - Danke, dass wir wieder gezeugt sind zu einem unverweslichen und unbefleckten Erbteil, welches in den Himmeln aufbewahrt ist
  - Danke, dass wir durch Deine Macht bewahrt werden zur Errettung durch Glauben
  - Danke, dass wir nun frohlocken dürfen über die kleine Zeit der Betrübnis und mancherlei Versuchung
  - Danke, dass die Bewährung unseres Glaubens viel köstlicher ist, als die des Goldes, das vergeht, aber durch Feuer erprobt ist, erfunden zu werden zu Lob, Herrlichkeit und Ehre in Deiner Offenbarung, Herr
  - Danke, dass wir Dich lieben dürfen, obwohl wir Dich noch nicht gesehen haben
  - Danke, dass wir allezeit im Glauben frohlocken dürfen mit unaussprechlicher Freude
  - Danke, dass wir unsere Lenden umgürten dürfen in Deiner Lammes Gesinnung
  - Danke, dass wir nüchtern sein dürfen und hoffen dürfen auf die Gnade Christi allezeit
  - Danke, dass wir Kinder des Gehorsams sein dürfen
  - Danke, dass wir ganz neu wandeln dürfen und nicht mehr nach den früheren Lüsten der Unwissenheit
  - Danke, dass wir heilig sein dürfen, wie Du heilig bist
  - Danke, dass wir unser Herz erfüllt sein darf von Dem, der einzig unseren himmlischen Vater völlig erfreuen kann
  - Danke, dass wir Dir niemals etwas Ungereimtes zuschreiben wollen, was auch geschieht
  - Danke, dass wir nur so weit verkünden, wie wir Dein Wort verstehen, damit es keine unnötigen Probleme gibt
  - Danke, dass Du uns Vorbilder des Leidens gibst und selbst uns das größte Vorbild bist
  - Danke, dass wir glücklich sein dürfen, wenn wir ausharren
  - Danke, dass wir barmherzig sein dürfen, wie Du, Herr, barmherzig bist
  - Danke, dass wir eine Gott gemäße Betrübnis kennenlernen dürfen, die eine wahre Umkehr

- zum Heil bewirkt
- Danke, dass die Betrübnis der Welt nur den Tod bringt, nicht jedoch Dein Heil
  - Danke, dass wir unterscheiden dürfen, welche Motivation uns zur Umkehr und zur Bekenntnis antreibt
  - Danke, dass wir vor Dir nichts gerade biegen brauche, nur bekennen, was wir krumm machten
  - Danke, dass Du, Herr, unsere Gerechtigkeit bist
  - Danke, dass Du, Herr gebüßt hast und wir nur umkehren brauchen
  - Danke für die läuternde Wirkung unserer „Gefangenschaften“, die Christum für uns alles werden lassen
  - Danke, dass Du unser Leben bist und Sterben Gewinn ist
  - Danke, dass Du allezeit über Dein Wort gewacht hast
  - Danke, dass unser Heil und Segen ist, was die Welt verlacht und verachtet
  - Danke, dass wir Dir vertrauen dürfen, auch wenn Du uns schlägst, Du darfst das
  - Danke, wenn wir gehen dürfen und tun, aber aus Deiner Ruhe heraus
  - Danke, dass es uns gar nicht möglich ist, neutral zu sein und tolerant
  - Danke, dass Du uns Gnade schenkst, uns selbst zu vergessen
  - Danke, dass die Weisheit des Menschen in seiner Gottesfurcht liegt
  - Danke, dass wir ungeheuchelte Bruderliebe haben dürfen
  - Danke, dass Du uns in Dir ein reines Herz schenkst
  - Danke, dass wir Probleme unter Glaubensgeschwistern nur in unserer alten Natur haben können
  - Danke, dass wir in Dir bleiben und leben dürfen
  - Danke, dass wir Frieden halten dürfen, soviel an uns ist
  - Danke, dass wir niemanden überzeugen können, nur Du, Herr
  - Danke, dass wir als Wiedergeborene, Überwinder sind
  - Danke, dass die Einheit aller Heiligen absolut bewahrt bleibt in Christo
  - Danke, dass nicht sündige Gefühle unser Leben bestimmen
  - Danke, dass wir alle Bosheit ablegen dürfen
  - Danke, dass wir alles Falsche auf einmal abhauen dürfen und ausreißen
  - Danke, dass Du in und über Dein Wort mit uns sprichst
  - Danke, dass wir unverfälschte Milch und Nahrung von Dir bekommen, um zu wachsen und zu gedeihen zu Deinem Wohlgefallen
  - Danke, dass Du uns bald von der Gegenwart der Sünde erretten wirst
  - Danke, dass Du uns von der Macht der Sünde gerettet hast seit unserer Bekehrung
  - Danke, dass wir schmecken dürfen, wie gütig Du bist
  - Danke für gesunde Lehre und gute Unterweisung für die Verwirklichung in unserem praktischen Leben
  - Danke Herr, dass wir uns die Süße Deines Wortes schmecken lassen dürfen
  - Danke, dass unsere Seele durch Deinen Heiligen Geist in Berührung bleibt mit allen Dingen, die Christi sind
  - Danke, dass in Christum die Frische und Kraft unseres Neuen Lebens erhalten bleibt und dass wir als Heilige, als Nasiräer, von Tag zu Tag neu belebt werden daraus
  - Danke, dass Dein Heiliger Geist und die Kraft Deines Auferstehungslebens die Kraft gibt, auch anderen zu helfen
  - Danke, dass all unsere Stärke in der Abhängigkeit zu Dir liegt
  - Danke, dass wir nur Dir unser ganzes Herz offenbaren dürfen und ermahnt sind, es nicht bei Menschen zu tun
  - Danke, dass Dein Wort uns auch den Niedergang vorstellt
  - Danke, dass wir brennende Kompromisslosigkeit üben dürfen, im Selbstgericht und in

- unserer Weltabgewandtheit
- Danke, dass wir uns nichts rühmen als nur Deines Kreuzes, durch welchen uns die Welt gekreuzigt ist und wir – der Welt
  - Danke, dass wir Dir Geweihte und durch Dich Geheiligte sein dürfen
  - Danke, dass wir Befreite sind in Dir
  - Danke, dass die Grundlage unser Freude, unseres künftigen Triumphes, allein Dein Leiden und Dein Tod sind
  - Danke, dass wir Dir ob Deiner Liebe und Lieblichkeit folgen dürfen
  - Danke, dass Du bald kommst und wir festhalten dürfen, was wir haben
  - Danke, dass wir, Deine Erretteten, den Frieden haben dürfen, der allen Verstand übersteigt
  - Danke, dass Gehorsam gegen Gott meist kein Ruhekitzen ist, sondern dass wir permanent wachsam sein dürfen
  - Danke, dass Du Dich offenbarst in Deiner Schöpfung, in Deinem Wort und im Herrn Jesus
  - Danke, dass wir in Deiner Schule sein dürfen und nicht in der Schule von Menschen
  - Danke, dass wir uns hinein beten dürfen in Dein Wort
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns von Deinem Tode erzählt
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns rechtfertigt
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns rein wäscht
  - Danke, dass Dein kostbares Blut Menschen erkauft hat für Gott
  - Danke, dass Dein kostbares Blut, die Grundlage geschaffen hat für das vollkommene Erlösungswerk
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns in Gemeinschaft mit Gott bringt
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns Frieden mit Gott gemacht hat
  - Danke, dass Dein kostbares Blut und ewige Erlösung gebracht hat
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns Vergebung gebracht hat
  - Danke, dass Dein kostbares Blut unser Gewissen reinigt
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns Zugang geschaffen hat zum Allerheiligsten
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns in Gottesnähe gebracht hat
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns heiligt
  - Danke, dass Dein kostbares Blut uns reinigt von aller Sünde
  - Danke, dass wir Dein kostbares Blut zu unserer persönlichen Erlösung anwenden dürfen und annehmen dürfen, damit wir ewiges Leben haben
  - Danke, dass wir, wenn wir das Brot brechen und Dein Gedächtnismahl feiern, unsere Verbindung mit Deinem kostbaren Blut bekräftigen dürfen
  - Danke, dass wir auch in unerträglichen Situationen anmutig bleiben dürfen, Dir zur Ehre
  - Danke, dass wir so viel Wunderbares können dürfen im Neuen Menschen
  - Danke, dass wir als Christen frei sind, Deinen Willen zu tun
  - Danke, dass Du unsere Persönlichkeit formst und gestaltest, so dass von Ihr eine von Dir zeugende Kraft und Glut ausgehen mag
  - Danke, dass Schmerzen ein hervorragendes Brennmaterial sind für unseren, Dir als lebendiges Schlachtopfer dargebrachten Leib, Gott zur Ehre und zum Wohlgefallen
  - Danke, dass Du die Kleider unseres Gefängnisses verändern willst
  - Danke, dass wir beständig leben und essen dürfen vor Dir, alle Tage unseres Lebens
  - Danke, dass unser Unterhalt beständig bleibt, so viel wir täglich bedürfen
  - Danke, dass wir alles was wir brauchen zum Leben bekommen von Dir, dem König alle Tage unseres Lebens
  - Danke, dass nur Wohlgeruch und Lieblichkeiten aufgestiegen sind von Deinem Kreuzaltar
  - Danke, dass Du, das Lamm Gottes im tiefsten Leiden bis zum Kreuz gehorsam warst
  - Danke, dass Du dich zum Wohlgefallen für den Vater willig dargebracht hast
  - Danke, dass Du auf dem Holz verschieden bist, wo Du gebüßt hast für meine und unsere

## Sünde und Schuld

- Danke, dass sich Gerechtigkeit und Frieden an Deinem Kreuz geküsst haben
- Danke, dass Gott Dich froh als Hohepriester begrüßt hat, Du aufgefahren bist zum Himmel
- Danke, dass Du, Gott, als Heiligen und Gerechten geehrt hast, als Sein geliebter Sohn
- Danke, dass Du Dich gesetzt hast, zur Rechten des Vaters auf Deinen Thron
- Danke, dass der Vater Dir alles zum Lohn gegeben hat
- Danke, treuer Gott und Vater, dass wir Deinen wunderbaren Rat besingen dürfen
- Danke, dass wir dem Herrn Jesus Anbetung für die größte Liebestat bringen dürfen
- Danke, dass Er allein Dich verherrlicht hat
- Danke, dass Du von uns Dank und Lob und Ruhm annimmst
- Danke, dass Du Herr ausschließlich vom Wort Gottes lebstest, als Du hier auf Erden warst
- Danke, dass wir vom Wort Gottes leben dürfen, nicht nur vom Brot allein, doch auch dafür danken wir von Herzen – für unser täglich Brot
- Danke Herr, dass Du Dein kostbares Blut gegeben hast und Dein Leben
- Danke, dass wir immer mehr lernen dürfen, was in Deinen Augen ein reiner und unbefleckter Gottesdienst ist
- Danke Herr, dass Du Dich selbst für meine und unsere Sünden gegeben hast
- Danke Herr, dass Du Dich selbst für mich und uns hingegeben hast
- Danke, dass Du die Versammlung geliebt hast und Dich selbst für sie hingegeben hast
- Danke, dass Du Dich selbst gegeben hast zum Lösegeld für alle
- Danke, dass wir nicht nach Zeichen und Wundern fragen, sondern gläubig sind
- Danke, dass wir nicht unserem Herzen folgen, sondern dass wir Dir allein folgen dürfen
- Danke, dass Du unser Vertrauen bist
- Danke, dass wir sein dürfen wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und am Bache seine Wurzeln ausstreckt und sich nicht fürchtet, wenn die Hitze kommt und sein Laub ist grün und im Jahre der Dürre ist er unbekümmert und er hört nicht auf, Frucht zu tragen für Dich, Herr
- Danke, dass wir nicht wandeln müssen im Rat der Gottlosen
- Danke, dass wir nicht sitzen auf dem Sitze der Spötter.
- Danke, dass wir unsere Lust haben am Gesetz Christi
- Danke, dass wir über Dein Gesetz Tag und Nacht nachsinnen dürfen
- Danke, dass wir zu Deiner Zeit Frucht bringen und dass unsere Blätter nicht welken und dass Du Gelingen schenkst
- Danke, dass wir wissen, wie arglistig unser Herz ist, mehr als alles und völlig verdorben
- Danke, dass wir Dich bitten dürfen, unser Herz zu erforschen und unsere Nieren zu prüfen
- Danke, dass Du Gedanken des Friedens über uns denkst, nicht Gedanken zum Unglück
- Danke, dass Du uns allezeit Ausgang und Hoffnung gewährst in allem
- Danke, dass wir Dich immer anrufen dürfen und zu Dir beten und dass Du uns hörst und unsere Gebete auch erhörst
- Danke, dass wir Dich mit ganzem Herzen suchen dürfen und dass Du Dich von uns finden lässt
- Danke, dass sogar unser trügerisches Herz nach Dir fragen kann
- Danke, dass wir sehen dürfen, dass es keine größere Liebe gibt, als die, dass Du, der das Leben selbst ist, in den Tod ging, um uns Leben zu bringen
- Danke, dass wir lieben dürfen, indem wir Dein Wort weitersagen
- Danke, dass wir Dich verehren dürfen
- Danke, dass wir das am allermeisten wollen dürfen, uns Dir zu nahen mit Lobgesang
- Danke, dass Du den Geliebten schon gabst, als wir schwach, Sünder und Feinde waren
- Danke Vater, dass Dein eigener Sohn für mich und uns gestorben ist
- Danke Vater, dass Deine reiche Fülle an Liebe all unser Denken übersteigt

- Danke Vater, dass sich Deine Liebe unverhüllt in Deinem Sohne Jesus Christus gezeigt hat
- Danke, dass wir von Deiner Liebe singen dürfen
- Danke, dass Du unseres Herzens wahre Freude bist
- Danke, dass es für uns Glückseligkeit ist, Dich zu kennen, Dich zu haben, Dir zu dienen
- Danke, dass wir gelehrt werden durch Deinen Heiligen Geist und nicht durch Menschen Worte
- Danke, dass wir im Verzehr von Fleisch jeden Tag daran erinnert werden, dass schon unser bloßes irdisches Leben vom Tod unschuldiger Tiere erhalten wird
- Danke, dass wir in allem die Achtung vor Dir, unserem Schöpfer zum Ausdruck bringen dürfen
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass Blut ein Symbol ist in Deinen Augen für Seele und Leben und das ist Gottes, denn es hat in Dir seinen Ursprung
- Danke für die so zahlreichen Segnungen in himmlischen Örtern in Christi
- Danke, dass wir für alle Deine Segnungen danken dürfen, auch für Zucht und Schmerz
- Danke, dass Du uns ermahnst, nicht herabzusehen auf Gottlose und Ungläubige, denn ich bin es gar nicht wert, ihnen zu dienen
- Danke, dass Du uns wissen lässt, dass Du jeden Menschen weit über uns stellen kannst und ihn weit fruchtbarer machen, als wir es sind
- Danke, dass in Dir, Herr, jeder eine Posaune Deiner Gnade werden
- Danke, dass wir uns in Acht nehmen, nicht an Deinem Wort zu rütteln
- Danke, dass du die fest machst, die Du berufst
- Danke, dass Dein Plan unumstößlich ist
- Danke Herr, dass wir Deine Werkzeug sein dürfen, wenn Du es willst und wie Du es willst
- Danke Herr, dass ein menschlicher Verstand alleine nicht ausreicht, um das Wunder Deiner Gnade an einem bekehrten Menschen zu erfassen
- Danke, dass ein wiedergeborener Mensch ein Rätsel bleiben muss für alle, die Gottes Geist noch nicht haben
- Danke, dass Du uns ermunterst, keine Entfremdung zu Glaubensgeschwistern zuzulassen
- Danke, dass wir vertrauen, bis Du sowohl unsere Herzen, als auch das der Glaubensgeschwister aufschließt
- Danke, dass Geduld Rosen bringt und Gebete Seelen helfen dürfen
- Danke, dass Du auch durch Krankheit viel Gutes in unserem Leben bewirken willst
- Danke, dass Du uns hilfst, Deinen Sohn zu verherrlichen
- Danke, dass wir Dich immer besser kennenlernen dürfen
- Danke, dass wir lernen dürfen, immer mehr auszuharren
- Danke, dass wir lernen dürfen, geheiligt zu leben
- Danke, dass wir immer abhängiger von Dir, Herr, leben dürfen
- Danke, dass wir uns im Glauben bewähren dürfen
- Danke, dass wir all unsere Hoffnung auf dich, Herr, richten dürfen
- Danke, dass wir umkehren durften, um nicht mit der Welt verurteilt zu werden
- Danke, dass wir fähig werden, andere zu trösten
- Danke, dass wir uns mit ewigen Dingen beschäftigen dürfen
- Danke, dass Du alles erfüllt hast und nichts wiederholt werden braucht
- Danke, dass wir unsere Bitten um Linderung von Leid vorbringen dürfen doch wir wissen, wir haben keinen Anspruch darauf
- Danke, dass wir darauf achten dürfen, in keiner Sache einen Anstoß zu geben
- Danke, dass Du uns beistehst, dass unser Dienst nicht verlästert werden kann
- Danke, dass wir in Reinheit, in Erkenntnis, in Langmut, in Gütigkeit im Heiligen Geist und in ungeheuchelter Liebe ausharren dürfen in Christum
- Danke, dass wir im Wort der Wahrheit, in der kraft Gottes, durch die Waffen der

- Gerechtigkeit zur Rechten und zur Linken sein dürfen
- Danke, wenn wir unbekannt sind, doch Dir wohlbekannt
  - Danke, dass wir als Sterbende doch leben
  - Danke, dass wir auch als Gezüchtigte nicht getötet werden
  - Danke, dass wir traurig, uns doch freuen dürfen allezeit
  - Danke, dass wir Armen viele reich machen können
  - Danke, dass wir nichts haben, doch alles besitzen in Dir
  - Danke, dass wir vorsichtig und achtsam miteinander umgehen dürfen und nachsichtig sein dürfen
  - Danke, dass wir uns gegenseitig ertragen können und wollen in Dir
  - Danke, dass wir miteinander im Glauben wachsen dürfen
  - Danke, dass wir aufrichtig sein dürfen, das heißt aber nicht immer : nett
  - Danke auch, dass wir anhand Deines Wortes auch zurechtweisen und ermahnen dürfen
  - Danke, dass Du uns den Wunsch gibst, uns austauschen zu wollen über Dein Wort
  - Danke, dass Du den Deinen hilfst und sie ermunterst wach zu sein und zu beten allezeit
  - Danke, dass Du uns so demütig machst, auch nur für die kleinsten Bitten zu bitten
  - Danke, dass Du jedem Übungen und Prüfungen gibst nach seiner Reife
  - Danke, dass wir im Gebet eins werden
  - Danke, dass wir in Ruhe und lauschend zu Deinen Füßen sitzen dürfen, Herr
  - Danke, dass Freude in Gott, Gemeinschaft ist
  - Danke, Herr, dass Dein Name uns Sicherheit gibt wie ein Anker im Sturm, wie ein Fels in der Brandung
  - Danke für unsere Rettung
  - Danke, dass wir uns mit Deiner Herrlichkeit beschäftigen dürfen
  - Danke, dass Du allezeit für uns bist und wir Dir zur Verfügung stehen dürfen
  - Danke, dass wir dies immer völliger, immer länger, immer bedingungsloser durch alles hindurch und in jeder Sekunde sein dürfen
  - Danke, dass wir darüber so selig und froh sein dürfen
  - Danke, dass Du alle Ketten und jeden Bann entzweigebrochen hast
  - Danke, dass Du auf ewig unser seliges Los bist
  - Danke, dass Du uns unser Tagwerk gibst
  - Danke, dass Du uns unseren Platz gibst
  - Danke, dass Dir alles gehört, Körper, Leib und Seele, Besitz, Zeit und unser soziales Leben, unser Ganzes
  - Danke, dass wir Dich immer bitten dürfen, uns zu zeigen, was wir tun sollen und dass Du uns antwortest und Klarheit schenkst
  - Danke, dass es keine Rolle spielt, welches Tagwerk Du uns gegeben hast, ob klein oder groß
  - Danke, dass unser Dir zur Verfügung stehen, auf ewig gelten darf und unverlierbar ist
  - Danke, dass wir hier sieghaft und friedvoll in Dir, für Dich und mit Dir durch unseren Tag gehen dürfen
  - Danke, dass wir Heilige für Dich sind, abgesondert für Dich
  - Danke, dass wir Dein Wort durch unseren von Dir geschenkten Glauben für Dich in Kraft Deines Heiligen Geistes, umsetzen dürfen
  - Danke, dass wir Dich, Gott, „Abba - Vater“ nennen dürfen
  - Danke, dass wir so innig vertraut mit Dir sein dürfen
  - Danke, dass Du uns dabei hilfst, dass Deine geistlichen Segnungen und jede geistliche Fülle nicht auf seelisch fleischlicher Ebene landen
  - Danke, dass Du immer wieder dafür sorgst, dass wir uns gar nicht so wohl fühlen auf dieser Welt
  - Danke, dass wir unser Zuhause bei Dir im Himmel haben

- Danke, dass wir eine bleibende Stadt suchen dürfen, im Vaterhaus
- Danke, dass wir auch wissen dürfen, dass wir als Deine durch Dein Blut Erretteten, in einer besonderen Verantwortung vor Dir stehen und dass wir sorgsam damit umgehen dürfen
- Danke, dass uns kein Gericht mehr droht, denn Du gingst für uns in den Tod
- Danke Herr, dass Du der Fels bist, der auf Golgatha für uns geschlagen wurdest
- Danke, dass Du uns auch durch die Wüste ins verheißene Land bringst, so wie einst Dein irdisches Volk
- Danke, dass Du uns niemals, in keinem Kummer, in keinem Weh, Deine Hilfe versagen wirst
- Danke, dass unsere Seele ständig auf Dich, unseren Felsen bauen dürfen
- Danke, dass wir all unsere Sorgen auf Dich werfen dürfen
- Danke, dass es uns nicht mehr grauen muss
- Danke, dass Du allein unser Bergungsort sein wirst
- Danke, dass wir Dir immer unser ganzes Vertrauen schenken dürfen
- Danke, dass Du uns hilfst, unseren Mund und unsere Zunge zu bewachen
- Danke, dass Du unsere Lippen behütet, dass wir keinen Heiligen kränken und verwunden durch ein böses Wort
- Danke, dass nur Du all unsere Gedanken hörst
- Danke, dass Du unsere Lippen salbend segnen magst
- Danke, dass Du Rettung schenken willst durch Glauben
- Danke, dass Du Gewissheit schenken willst durch Glauben
- Danke, dass es Werke geben darf aus Glauben
- Danke, dass Dein Glaube bewahrt
- Danke, dass wir das Böse nicht untersuchen, nicht analysieren brauchen, sondern einfältig sein dürfen
- Danke, dass Du schöner bist als alle Menschen, ja, als alles
- Danke, dass Du vollkommene Anmut bist
- Danke für Dein zartes Herz voller Liebe
- Danke, dass wir ewig unsere Knie beugen dürfen vor Dir und es schon hier auf Erden dürfen
- Danke, dass die ganze Fülle der Gottheit in Dir wohnt
- Danke, dass Menschen ihre Sünden erkennen können
- Danke, dass Dich Menschen erkennen können
- Danke, dass Menschen zu Dir umkehren können und Dir ihre Verlorenheit bekennen und ihre Sünde
- Danke, dass Menschen ein Gewissen haben
- Danke, dass Du uns durch Heiligung zum Gehorsam Christi leitest
- Danke, dass Du unsere Trauer, unsere Tränen und unsere müden Herzen kennst
- Danke, dass Du uns mit unseren Namen nennst
- Danke, dass wir uns immer liebend an Dich lehnen dürfen
- Danke, dass Du uns Arme tröstest und es so wunderbar kannst
- Danke, dass Du uns ermunterst, wenn unser Mut und unsere Kraft gebriecht
- Danke für Deine Güte und Dein Erbarmen
- Danke, dass Du uns immer wieder erinnerst: Sorget nicht
- Danke, dass Du weißt um alle Dinge
- Danke, dass Du unser Herz kennst und weißt, was unser Herz beschwert
- Danke, dass ein Vöglein nicht gering ist in Deinen Augen
- Danke, dass wir Dir so viel wert sind
- Danke, dass Du im Leiden mit uns leidest
- Danke, dass Du mir im Kampfe Siege gibst
- Danke, dass Du uns allezeit Dein Herz bereitest und offenbarst

- Danke, wie sehr Du uns zeigst, wie Du uns liebst
- Danke, dass Dein Name alle Namen übertrifft mit Seinem Klang
- Danke, dass Du uns Kraft und Gnade schenkst, dass unser Lobgesang niemals erlahmen möge
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass Du alles bewirkst
- Danke, dass Du hinab und hinauf führst, durch Frost und Glut und dass es stets gut ist
- Danke, dass wir wissen dürfen, alles ist von Dir
- Danke, dass es uns selig machen darf, Dir vollkommen in Allem zu vertrauen
- Danke, dass Du in Deiner Allmacht und Güte, es vorgesehen hast, Angst und Kummer von uns fernzuhalten
- Danke, dass jeder Trost von Dir ist, jedes Wort der Liebe, dass uns zu erheben vermag aus einer Nacht der Trübsal und der Sorgen Meer
- Danke, dass Du Dich zu uns neigst, wenn unser Herz gekränkt wurde von Menschen, die uns lieb waren und dass Du dann unseren Blick im Glauben auf Dich lenkst
- Danke, dass alles dafür sorgt, dass Du unser Alles bist
- Danke, dass Du alles siehst und bewirkst, jedes irdische Glück und jedes irdische Unglück
- Danke, dass wir Dich lieben dürfen und wissen dürfen, auch Krankheit und Leid ist aus Deiner Hand
- Danke, dass wir nie dauerhaft mutlos und betrübt sein brauchen, weil wir Dich haben
- Danke, dass wir Dein Wort der Gnade und Wahrheit besitzen
- Danke für Deine Huld in jeder Trübsal
- Danke, dass Du unser Licht bist und Dein Wort unsere Leuchte auf unserem Pilgerpfade
- Danke, dass wir wissen dürfen Dein Heiliges Wort, das da heißt: „Es ist von mir“
- Danke, Herr, dass Du zu unserem Mühen, Dein Gelingen schenkst
- Danke Herr, dass Du unsere tönernen Gefäße zerschlägst, aber dass durch sie Dein wunderbares Licht verbreitet wird
- Danke, dass wir heil werden, indem wir hingehen und weitergehen
- Danke, dass wir begreifen dürfen, dass Glaube und Gottesfurcht allein verantwortlich machen, jedoch nicht erretten
- Danke, dass wir Bekehrung begreifen durften und es weitersagen dürfen, dass Unterwerfung und Umkehr samt einer aufrichtigen Bekehrung zum Herrn Jesus ausschlaggebend ist und eine Konsequenz des Glaubens, die zur ewigen Errettung führt
- Danke dass wir einbezogen sind in die ewige Liebe zwischen Vater und Sohn
- Danke, dass diese Liebe und Gott war, bevor etwas war
- Danke Herr, dass wir durch Dich auferbaut sind zu einem lebendigen Haus, in dem jetzt Gott wohnt
- Danke, dass wir geistlich und ewig anbeten dürfen und nicht menschlich, irdisch und fleischlich
- Danke Herr für die Tiefe und Verlässlichkeit Deines Wortes und dass es unser ganzes Leben betrifft
- Danke Herr, dass wir Dich in Deinem Wort mit unseren Herzens- und Glaubensaugen sehen dürfen
- Danke, dass wir Boten Gottes sind, Gesandte an Christi statt und dienen dürfen
- Danke für Deinen Heiligen Geist Gottes und alles, was er für uns tut und ist
- Danke, dass wir mit Fleiß und Glauben eindringen dürfen in Dein Wort
- Danke, dass wir lernen dürfen, wie Du uns haben willst oder wie Du uns züchtigst, wenn es nötig wird
- Danke, dass wir mit der Bekehrung immer mehr erkennen dürfen, wie Du bist und wie wir waren und in der alten Natur immer noch sind
- Danke, dass Du unser Altar bist und wir nichts Sichtbares und keine Rituale brauchen

- Danke, dass wir heute die Einheit im Geiste haben dürfen
- Danke, dass wir im Leibe Christi verbunden sind mit der ganzen Gottheit
- Danke, dass wir Dir, Vater alle Herrlichkeiten sagen dürfen, die wir in Christo gefunden haben
- Danke, dass Du auch zuweilen aus Krummem, Gerades machst
- Danke, dass wir biblische Hoffnung haben dürfen, also absolute Sicherheit
- Danke, dass wir alle Verteidigungswaffen und niemals Angriffswaffen in Christus haben, gut gerüstet zu jedem guten Werk
- Danke, dass wir Leben haben dürfen aus Deinem Tode
- Danke, dass wir glauben dürfen und Du ihn bewahrst
- Danke, dass wir auch im Leiden und in Bedrängnis frohlocken dürfen
- Danke, dass Du treu bist in Allem und durch alles hindurch und dass auch wir treu sein dürfen
- Danke, dass wir bald im Himmel jede Krone vor Dich hinlegen dürfen
- Danke für gesunde Lehre
- Danke für jede Erfahrung in Dir
- Danke, dass Du Echtheit prüfst
- Danke, dass Du uns zuweilen durchs Feuer schickst, dass wir für Dich werden zu reinem Gold und ungetrübter Freude
- Danke, dass Du uns erforschen magst
- Danke, dass Du unser Herz kennst und unser Gewissen
- Danke, dass Du unsere Gedanken erkennst und siehst ob wir auf einem falschen Weg der Mühsal sind
- Danke, dass Du uns leiten magst auf rechtem, ewigem Weg um Deines Namens willen
- Danke, dass wir uns innerhalb der Schmelze und Läuterung freuen dürfen, Deine Nähe spüren dürfen und Deine Liebe
- Danke, dass unsere Seele in absolute Gottesnähe und zum innigsten Glaubenskontakt gebracht werden soll
- Danke, dass wir immer mehr verstehen dürfen, dass alles hier auf Erden Dir zur Ehre und Verherrlichung dienen soll, auch wenn wir es oft noch nicht richtig verstehen können, aber wir dürfen es glauben
- Danke, dass unser unsichtbarer Glaube im Leben sichtbare Dinge entwickeln möchte
- Danke, dass wir im lebendigen Glauben Deine Nähe spüren dürfen und dass wir Deine Nähe suchen dürfen, gleich in welchen Zuständen oder Umständen wir sind
- Danke, dass wir diesen lebendigen Glauben haben dürfen, auch wenn der Mensch noch massiver Läuterung bedarf
- Danke, dass wir allezeit Deine Quaste anrühren dürfen, dass die kleinste Bewegung zu Dir hin, retten kann
- Danke, dass wir auch sehen und empfinden dürfen, dass auch die Natur unter den Folgen der Sünde leidet, denn nichts ist mehr so in dieser gefallenen Schöpfung, wie Du, Herr es Dir vorgestellt hast
- Danke Herr, dass Du uns nicht verbessert, sondern neu gemacht hast
- Danke Herr, dass Du, dass Gott die einzige Ursache ist und keine Ursache hat
- Danke Herr, dass Du es vermagst, Könige dazu zu bringen, Dich anzubeten
- Danke Herr, dass wir für die Obrigkeit beten dürfen
- Danke Herr, dass wir Dein Wort hier noch haben dürfen
- Danke Herr, dass Du uns das Wort „Himmel“ geschenkt hast
- Danke Herr, dass es Worte gab, die der Mensch benennen durfte, wie z.B. die Tiere
- Danke, dass wir bald im Vaterhaus sein dürfen und zu Deiner Familie gehören dürfen
- Danke, dass wir lieben und segnen dürfen, indem wir vom Evangelium erzählen

- Danke Herr, dass auch Du weintest und so ergriffen warst und alle menschlichen Regungen kennst
- Danke, dass wir Dir Ehre erweisen, indem wir Glauben zeigen
- Danke, dass Du uns versorgst und bekleidest
- Danke, dass wir beten dürfen und um die rettende und wirkende Kraft Gottes im Geben wissen dürfen
- Danke, dass mit jedem Gebet, das wir als Gläubige sprechen dürfen, die wirkende, lebendige Kraft der Liebe Christi, samt Seines Lichtes eindringt in jeden Zustand, durchdringt zu jedem Umstand und zu jedem Menschen, für alles und jeden für den wir einstehen vor Deinem Thron der Gnade, oh Herr
- Danke, dass wir wach und erreichbar und berührbar sind für die Nöte und Anliegen unserer Glaubensgeschwister und Mitmenschen und dass wir mit allem zu Dir kommen dürfen, um für sie einzustehen im Gebet
- Danke, dass unsere Seele arbeiten kann für Dich zum Segen, auch wenn wir körperlich zu schwach und zu krank sind, um zu arbeiten
- Danke, dass wir in ungewöhnlichen Umständen, lernen dürfen, dass unsere Seele sich von Dir alleine nährt und nicht von theoretischen Lehren über Dich, denn diese können uns nicht durch Trübsale tragen
- Danke, dass Du uns in speziellen Umständen und Übungen und Prüfungen so reich beschenkst
- Danke, dass Du uns in speziellen Umständen, Seelenübungen und Herzensprüfungen in die Tiefen und in die Höhen, ja, in die ganze Wahrheit Deines Wortes führst und eine neue, immer frische Lebendigkeit in Dir, auch wenn wir tatsächlich oder gefühlt am Boden liegen
- Danke für alle erschütternden, berührenden, ergreifenden, wahrhaftigen Zeugnisse von Glaubensgeschwistern weltweit, die auch bis in die letzte Faser ihres Seins gepackt und ergriffen sind von Dir, Herr. Danke, dass wir ihre Worte hören dürfen, lesen dürfen und sie ihre Gedanken mit uns teilen durften und Du dafür immer irgendwie irgendwelche Wege geschenkt hast
- Danke, dass wir unter allen Umständen, inmitten aller Leiden und Nöten immer neu Kraft empfangen dürfen von Dir
- Danke, dass wir Dich, vor allem durch Leiden, Schmerzen und Nöte immer wieder neu erleben und kennenlernen dürfen
- Danke, dass Du in Deiner Vaterliebe besonders auf uns achtest, wenn Du uns in den Schmelztiegel des Leidens führst
- Danke, dass wir Mitgefühl haben mit denen, die weinen und dass wir nicht einfach vorbei gehen
- Danke, dass wir erkennen dürfen, ob nicht ein kleines Wort der Liebe es möglich macht, ein Herz zu trösten, das in Schmerzen klagt
- Danke, dass es uns nicht egal ist, wenn wir Gläubige irren sehen
- Danke, dass Du uns Weisheit schenkst und die richtigen Worte im richtigen Moment, um Eine Seele aus Ihrem Irren hin zu Dir, unserem Lebensquell zu führen
- Danke, dass Du uns spürig machst, wenn wir jemanden fallen sehen und dass wir uns seiner innerlichen Pein annehmen können, wie es Dein Wort sagt
- Danke, dass wir durch Dich das Weinen sehen können
- Danke, dass Du uns Vorbild bist im rechten Helfen
- Danke, dass Du uns weist, die Schwachen zu stärken
- Danke, dass Du jedem Deine Hand reichen willst, ihn aus der Irre heimzuführen ins Vaterland
- Danke, dass Du auf vielerlei Weise, aus Vorwand oder Wahrheit, verkündigt wirst
- Danke, dass wir die Welt im Glauben überwunden haben

- Danke, dass Du unsere Gebete, die Deinem Willen entsprechen und die im Glauben vorgebracht werden, erhörst
- Danke, dass du alles für Deine Zwecke verwendest
- Danke, dass wir im Glauben gehorsam sein dürfen
- Danke, dass Du segnest, wenn Du es für richtig hältst
- Danke, dass wir uns immer wieder in die rechte Stellung vor Dir im Glaubensblick bringen dürfen und dass Du uns allezeit gerne dabei hilfst
- Danke, dass sich immer wieder Menschen von Deinem Heiligen Geist überführen lassen von Sünde
- Danke, dass wir sogar weinen dürfen für einen Ungläubigen, weil wir an der Rettung Seiner Seele interessiert sind
- Danke für Deine Fülle unergründlichen, herablassenden Erbarmens angesichts unserer menschlichen, irdischen Schwachheit und Hilflosigkeit
- Danke, dass wir Gemeinschaft haben dürfen mit Gott
- Danke, dass wir uns scheiden von der Gemeinschaft mit der Welt
- Danke, dass es bei Dir keine Unordnung gibt und kein Chaos
- Danke, dass Du uns in Christo Auserwählte und Berufene nennst
- Danke, dass Du das Licht der der Welt bist
- Danke, dass wir uns nicht verstricken und vereinnahmen lassen sollen durch alltägliche, weltliche Tätigkeiten
- Danke für unsere neue Stellung vor Dir, dass Du uns, die wir an den Herrn Jesus glauben, passend gemacht hast für den Himmel
- Danke für unseren neuen Zustand im Leben aus Dir, dass wir praktisch verwirklichen dürfen im täglichen Leben, was Du aus uns gemacht hast
- Danke, dass wir durch geistliche Wiedergeburt Leben aus Dir haben dürfen und dass wir uns lebendig zu Christus bekennen
- Danke, dass wir Frauen nach Deinem Herzen wertvoller sind als kostbarste Perlen
- Danke, dass sich das Herz eines Mannes auf eine gläubige Frau verlassen kann
- Danke, dass eine gläubige Frau dem Unglücklichen ihre Hand auftun darf
- Danke, dass eine gläubige Frau einem Armen ihre Hände reichen darf
- Danke, dass eine gläubige Frau ihren Mund mit Weisheit öffnet und ansonsten gerne schweigt mit stillem Geist
- Danke, dass eine gläubige Frau gerne freundliche Unterweisung auf der Zunge hat
- Danke, dass eine gläubige Frau von ihren Söhnen glücklich gepriesen wird
- Danke, dass eine gläubige Frau von ihrem Manne gerühmt wird
- Danke, dass eine gläubige Frau alle anderen Frauen übertrifft
- Danke, dass das Gewand einer gläubigen Frau Kraft und Würde ist
- Danke, dass eine gläubige Frau lachen darf angesichts des kommenden Tages
- Danke, dass wir echte Reue üben dürfen
- Danke, dass jedes eigene Rühmen und Ringen vorbei ist
- Danke, dass wir fertig mit uns und der Welt sein dürfen
- Danke, dass Du Dich zu den Demütigen neigst und ihnen gerne Gnade schenkst
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass gerade unsere Augen Einfallstore zum Herzen sind und wir so besonders achtsam sein dürfen
- Danke, dass wir absagen dürfen, der Augenlust, der Lust des Fleisches, dem Hochmut des Lebens
- Danke, dass Deine Liebe kein Mensch je ermessen kann
- Danke, dass wir Dich unseren Heiland nennen dürfen
- Danke, dass nichts und niemand uns mehr von Dir trennen kann
- Danke, dass Dein Erbarmen mit uns ewig ist

- Danke, dass wir Erdenwürmer, wir Staubkörnlein uns an Deiner Liebe laben dürfen
- Danke, dass wir Nichts sein dürfen und in Dir alles haben
- Danke Herr, dass Du uns aus Liebe nicht alles ersparst
- Danke, dass wir mitten in der Angst in Frieden sein dürfen
- Danke, dass Du uns Deinen Frieden hinterlassen hast und uns Deinen Frieden gibst
- Danke, dass wir erquickt werden durch Deine Liebe
- Danke, dass wir hienieden unter Deinem Kreuze nichts vermissen und uns nichts zu wünschen bleibt
- Danke, dass Du es bewirkst und dass Du uns befähigst, eine echte, freie Entscheidung zur Bekehrung zu treffen
- Danke, dass sich kein Mensch einer Entscheidung rühmen kann, denn alles ist von Dir geschenkt, noch vor der Wiedergeburt
- Danke, dass ein natürlicher Mensch aus sich heraus nicht fähig ist, auf die Rufe und Wirkungen Gottes positiv zu reagieren, damit er sich nicht rühme
- Danke, dass Du, treuer Gott und Vater jeden Menschen rufst, ihn zum Sohne ziehen willst und durch Deinen Heiligen Geist überführen willst, damit er eine echte freie Entscheidung zur Bekehrung treffen kann
- Danke, dass jeder Mensch sich wirklich frei für Dich entscheiden kann, aber dass Du in jedem Fall mehr als alles getan hast, dass dies auch gelingen kann
- Danke, dass wir uns mit Dir, mit Christus beschäftigen dürfen und nicht mit Dingen der Welt
- Danke für alle Stationen Deines Heils: Behlehem = Gott mit uns, Golgatha = Gott für uns; Pfingsten = Gott in uns
- Danke, dass wir begreifen dürfen, dass entweder Umstände oder eine Person oder sonst etwas im Mittelpunkt unseres Lebens steht, oder Du
- Danke, dass wir unseren eigenen Bankrott anerkennen durften
- Danke, dass wir uns trotz widriger Umstände freuen dürfen
- Danke, dass wir überfließend an guten Werken sein dürfen
- Danke, dass wir im Verborgenen beten dürfen
- Danke, dass wir Deinen heiligen Namen heiligen dürfen
- Danke, dass wir beten dürfen: Dein Wille geschehe
- Danke, dass wir Schätze im Himmel sammeln dürfen
- Danke, dass wir die Sünde der Sorge lassen dürfen
- Danke, dass wir Dich an 1. Stelle setzen dürfen
- Danke, dass wir unser Leben auf Deinem Wort aufbauen
- Danke, dass unser Wissen und unser Verstand in der alten Natur mit Finsternis umhüllt war, dass sich niemand rühmen kann
- Danke, dass Du in Deines Heiligen Geistes Hand, uns mit Neuem Licht erfülltest
- Danke, dass wir im Lichte sein dürfen und uns nicht stoßen können an Bergen der Dämmerung
- Danke, dass Du uns zum Schweigen bringst, wie Hiob, damit Du endlich reden kannst zu uns und wir Dir lauschen
- Danke, dass Du uns, damit wir Dir zuhören und still werden, unser Herz zerbrichst und unseren Geist zerschlägst
- Danke, dass Du uns in Langmut zum Gehorsam und zum Heil führst.
- Danke, dass Du Dich verherrlichst an unseren zerbrochenen Gefäßen
- Danke, dass Dein Licht der Herrlichkeit durch unseren zerbrochenen Gefäße hervor strahlt
- Danke, dass Du uns in Entscheidungen hilfst, auf Dich und Dein rechtes Tun und Deinen rechten Weg für uns zu bauen
- Danke, dass uns zum Heile wird unser bitteres Leid
- Danke, dass Du uns zeigst, was wir nicht sehen

- Danke, dass wir beten dürfen: Der Fels, vollkommen ist sein Tun, denn alle seine Wege sind recht
- Danke, dass Du uns erforschen magst und unsere Herzen erkennst
- Danke, dass wir Dich als unseren Vater kennen dürfen durch unseren Heiland
- Danke, dass alle Menschen, auch die Heiden in voller Verantwortlichkeit vor Dir stehen
- Danke, dass Dich alle Menschen in der Schöpfung erkennen können
- Danke, dass manchmal auch aus dem Sturm Deine Antwort kommt
- Danke, dass Deine Stimme zart ist und klar, doch kein liebliches Säuseln
- Danke, dass manchmal auch der Nordwind unseren Garten durchweht
- Danke, dass auch der Südwind kommen darf in unseren Garten mit doppeltem Segen
- Danke, dass wir im Glauben gar nicht fragen möchten, sondern uns beugen in Demut unter Deine mächtige Hand
- Danke, dass wir immer glaubender werden dürfen
- Danke, dass wir in Deinem Lichte stets das Lichte sehen und die Wahrheit
- Danke, dass uns Dein Licht wie Sonnenstrahlen Deiner Liebe unser Herz erwärmen darf
- Danke, dass die Strahlen Deiner Liebe in uns, trotz Schwierigkeiten und Nöte, Dank, Lob und Anbetung bewirken
- Danke, dass wir andere Menschen auch aufrichten dürfen durch Dein Wort
- Danke, dass manche von den Deinen, den Mut hatten, ihre Fragen und Gedanken vor Dich zu bringen, so wie es auch in Deinem Wort geschrieben steht, von allem Ringen aller Glaubensvorbilder, dass auch sie und auch wir es erfahren und durchleben dürfen und allem tief nachsinnen dürfen und dass es unser Herz so kraftvoll verändern wird
- Danke, dass wir in solcher Gewissheit sein dürfen durch Deine treue Liebe, Herr Jesus
- Danke, dass Du uns in allem und durch alles hindurch immer wieder auch stärkst
- Danke, dass viele Glaubensgeschwister, die unter außergewöhnlichen Umständen lebten und die außerordentliche Seelenzustände durchgemacht haben, nicht darüber geschwiegen haben, so dass wir jetzt durch ihre Gedanken und Aufzeichnungen auch davon profitieren dürfen und dass Du den Deinen dafür auch immer wieder Wege schenkst zu allen Zeiten, dass sie sich mitteilen konnten und wir auch
- Danke, dass wir vor Dir, oh Herr gar nicht stark und fromm tun müssen, sondern dass wir Dir wirklich alles sagen dürfen, auch die nicht so schönen Gedanken, alles eben
- Danke, dass wir bei Dir, Herr niemals etwas zu fürchten brauchen
- Danke Herr, dass Du uns hilfst, Dir unser Herz mehr und mehr zu öffnen
- Danke, dass wir Tag und Nacht im Gebet sein dürfen, in Danksagung und Flehen, gleich wie es uns geht
- Danke, dass uns Gebet und Wort und Glaube nicht geraubt werden können
- Danke, dass auch ich meine Gedanken und Erfahrungen in Gedichten aufschreiben durfte
- Danke, dass Du und Dein Wort uns niemals verlässt, wenn wir es verinnerlicht und im Herzen tragen
- Danke Herr, dass Du weißt um all unsere menschlichen Regungen in schweren und manchmal unerträglichen Umständen, dass Du Mitleid hast mit uns und Dich für uns verwendest
- Danke, dass uns schwierige Seelenübungen und Herausforderungen barmherziger machen, demütiger, mitfühlender, klarer und immer mehr Dir ähnlich
- Danke, dass Du Kraft schenkst und Trost, wenn wir gebunden sind in eine vorübergehende Finsternis der Umstände und dann oft keine andere Stimme kennen, als die der Trauer und der Tränen und kein anderes Angesicht manchmal zu sehen vermögen, als das des unerbittlichen Schmerzes, hab Dank auch dafür, dass wir Dich umso mehr suchen und nur noch aufblicken wollen im Glauben zu Dir, doch aus uns schaffen wir es nicht, nur durch Deine Gnade und Kraft

- Danke, dass Du uns fähig machst, lebendig der Gebundenen zu gedenken, als Mitgebundene
- Danke, dass wir auch in dauerhaft schwierigen Umständen vertrauen dürfen, dass Du unseren Verstand bewahrst und wir nicht verrückt werden oder auf schlimme selbstgerechte Gedanken kommen, wie z.B. Selbstmord oder Sterbehilfe
- Danke, dass der Gedanke an Sterbehilfe radikal ausgemerzt ist seit meiner Bekehrung zu Dir, seit ich durch Dich gerettet wurde und Neues Leben aus Gott bekam
- Danke, dass wir auch in Nöten und Isolation in Schmerz und Krankheit all unsere Kraft in Dich, ins Gebet und in die Behandlung der Schrift legen dürfen und dass Du uns Kraft bist, allezeit das Notwendige zu tun oder Hilfe schickst, wenn wir nicht mehr können
- Danke, dass wir auch die irdische Versorgung voll Vertrauen in Deine allmächtigen, verwundeten Hände legen dürfen, Tag für Tag, denn Du hast uns versprochen, dass Du uns nie versäumen, noch uns jemals verlassen wirst
- Danke, dass Du unseren Glauben stärkst und uns Vertrauen schenkst, wenn wir in existenzielle Nöte geraten
- Danke, dass Du auch manchen von uns Einblick in das, was Paulus die „Torheit Gottes“ nennt, schenkst, dann nämlich, wenn unser Geist so absolut an seine Grenzen kommt und fast daran verrückt wird, dass dann das Licht Gottes, das normal im Dunkel bleiben wollte, durch die drohende Zerstörung hindurch scheinen mag
- Danke, dass wir nicht Redeweisheit gebrauchen, sondern auf Deine Kraft und Dein Wort vertrauen, wenn wir mit Menschen sprechen
- Bitte schenk uns Weisheit, dass nicht Dein Kreuz zunichte gemacht wird
- Danke, dass Deine Einfalt weiser ist als die Menschen und Dein Schwaches stärker ist als alle Menschen
- Danke, dass wir Dich, Herr, als den Gekreuzigten verkündigen dürfen und wir um die Kraft Deines Wortes und Deines Kreuzes wissen dürfen
- Danke, dass wir in unseren extrem belastenden Ausnahmesituationen, auch vor allem die Leiden von Dir, Herr vor Augen geführt werden und wir Dir darin nahe sein dürfen, dass wir darin mit Dir Herr mitfühlend und mitleidend wie gleichschwingen dürfen und Du ebenso mit uns, auch wenn nichts an die Wucht, an das Ausmaß und Tiefen Deines Leidens heranreicht
- Danke, dass wir in Dein Werk ein wenig hineinschauen dürfen, aber auch für die Grenzen dessen, was für uns, vielleicht auf ewig unvorstellbar und unergründlich bleiben muss
- Danke, dass Du uns beistehst in sexuellen Nöten und Plagen, vor allem während lang andauernder Krankheiten, Leiden und Behinderungen, dass Du Dich auch dessen annimmst und klärend, befriedend und befreiend eingreifen möchtest
- Danke, dass Du uns auch immer wieder in Zeiten von künstlich induzierten Qualen durch Verblendungen und Einbildungen bewahrst und hindurch trägst, wie das z.B. durch starke bewusstseinsverändernde Medikamente der Fall ist, die unseren Verstand trüben können und die Seele belasten
- Danke, dass wir im Rückblick alle gemachten Erfahrungen in Deine Gnadenhände legen dürfen, in Beziehung allein zu Dir und Gott und Deinem Wort setzen dürfen, so dass alles nun doch noch einen Wert bekommt für Dich und Du es gebrauchen kannst zum Segen
- Danke Herr, dass Du alles wieder gut machen kannst und wiederherstellen
- Danke, dass durch die Geschwister in Christo weltweit durch ihre schweren Leiden und Nöte Deine leidende Gemeinde besonders in Dein Licht gestellt wird
- Danke, dass wir vielleicht nie den ganzen Grund unseres Leidens verstehen
- Danke, dass wir als Deine Gemeinde lernen dürfen, mitzuleiden, wenn ein Glied leidet, leidet der ganze Leib
- Danke, dass wir ertragen können, auch enttäuscht zu werden von Glaubensgeschwistern
- Danke, dass Du uns lehrst zu beten

- Danke, dass wir lieben dürfen und vergeben können und dass wir einander ertragen können
- Danke, dass wir immer mehr verstehen dürfen, was „Gemeindebau“ für Dich wirklich bedeutet und wie wenig bis gar nichts das mit vergeblichen, menschlich fleischlichen Aktivitäten zu tun hat
- Danke, dass Du allen Geschwistern im Glauben und in Christo hilfst, zu erkennen und sie in ihrer geistlichen Reifung, ihrem Wachstum und ihrer Klärung beistehst
- Danke, dass wir in Dir die Kraft haben, dem Leid nicht zu fliehen, sondern es annehmen können aus Deiner Hand
- Danke, dass wir Leid nicht vergeblich erleiden, denn wir dürfen es erleben in Vereinigung mit Deinem Leid, Herr Jesus, dass es wertvoll wird und Frucht für die Ewigkeit bringt, Dir als Segen
- Danke, dass wir die Kraft in Dir haben, Herr Jesus, jeden Tropfen aus dem Kelch, den Du uns reichst, zu trinken und im Glauben achtsam damit umzugehen, dass wir keine Perlen des Leides vor die Säue schmeißen
- Danke, dass wir durch den Kelch des Leides, den Du uns reichst, am eigenen Leib erfahren, beständig den Tod Christi vor Augen zu haben, damit Dein Leben, oh Herr, an unserem Körper sichtbar wird
- Danke, dass wir im Feuer, im Schmelzofen des Leidens reifen dürfen und dass Du mittendrin bei uns bist
- Danke Herr, dass wir Dich auch heute in jedem Ereignis aufnehmen dürfen in unser Herz, denn Du kommst uns ja in allem entgegen
- Danke, dass Du uns Geringe so wertschätzt, dass wir Dich aufnehmen dürfen und dass Du Dich uns anvertrauen willst; sind wir doch nicht würdig, dass Du eintrittst unter unser Dach
- Danke, dass Du nur ein Wort sprechen musst und wir sind gesund
- Danke Herr, dass wir an Deinem Wort und in Dir gesunden dürfen
- Danke Herr für unverlierbares Heil, unkaputtbare Hoffnung und unwandelbare Seligkeit in Zeit und Ewigkeit
- Danke Herr, dass es nicht genug Schaufeln auf der Welt gibt, die Wahrheit zu begraben
- Danke, dass Du uns manchmal besonders prüfst und zu Dir ziehst in Einsamkeit, Schwäche, Schmerzen, Krankheit und Isolation und so spezielle Umstände schaffst, so dass uns jeglicher Weg in der Welt und in die Welt versagt bleibt, dass wir ohne menschlichen Kontakt sind, ohne Gemeinde, ohne Predigt zuweilen, auch ohne Bibel oder Möglichkeiten uns mit Deinem Wort zu beschäftigen, oder kreativ tätig zu werden für Dich
- Danke, dass wir auch unter den widrigsten Umständen, wenn wir nur noch das Nötigste haben, ohne Lebensqualität leben dürfen, ohne Bequemlichkeit, äußerer Freude und Genuss, an Deinen Verheißungen festhalten dürfen und Du unseren Glauben bewahrst, dass Du unser größter Genuss wirst, unsere Geborgenheit, unsere Zuflucht, unser Köstlichstes, unsere Freude, unser Ziel, unsere Quelle für alles, JA - unser ein und alles
- Danke, dass es Deine Wege göttlicher Liebe sind, die uns auch in den Schmelztiegel des Leidens bringen können
- Danke, dass Deine Liebe uns auch wieder aus allen Nöten herausführt, wenn die Schlacken beseitigt sind
- Danke, dass Du alles alles auf Deine Weise machst und zu Deiner Zeit und nicht wenn wir wollen
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass Du nie Fehler machst und nie zu spät kommst
- Danke, dass wir jetzt schon wissen dürfen, dass das Ende, Herrlichkeit sein wird
- Danke, dass wir uns nicht erschrecken brauchen, wenn Nebel uns zuweilen umwallen
- Danke, dass wir uns vor dem Dunkel der Nacht nicht fürchten brauchen
- Danke, dass es Deine Hand ist, die allmächtig ist, die uns hält und trägt und uns doch nie fallen lässt

- Danke, dass in Deiner wallenden Macht nichts zu kurz kommen kann
- Danke, dass wir uns nicht fürchten müssen, wenn die Fluten steigen und uns das Wasser bis an unsere Seele geht
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass auf Dein Wort hin, alle Stürme schweigen müssen und auch das Meer und die Erde stille stehen werden
- Danke, dass wir uns nicht fürchten brauchen, wenn unsere Kräfte sich mindern
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass Deine Kraft in unserer Schwachheit vollbracht wird
- Danke, dass wir glauben dürfen, dass Du uns Armen, Schwachen nur auferlegst, was wir auch tragen können
- Danke, dass wir alles in Deiner Kraft tragen und ertragen dürfen und nie mehr in unserer eigenen oder aus uns selbst heraus
- Danke, dass Du allezeit für uns sorgen willst und es auch tust, wie Du es auch für die Vögel und Lilien im Felde tust
- Danke, dass Du unser Gott bist von heute und morgen
- Danke, dass Du unser Gott bist und uns trügst und erhältst
- Danke, dass wir vom Augenblick der Bekehrung ein Leben führen dürfen, das nicht länger vergeblich ist, denn alle Jahre vorher sind in Deinen Augen verloren
- Danke, dass Du das Gesetz erfüllt hast
- Danke, dass wir dem Gesetz der Sünde und des Todes gestorben sind und leben dürfen im Gesetz des Christus
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass Du es alles wirkst, wenn Du es nötig findest, dass wir durch eine Nacht der Trübsal gehen
- Danke, dass Du, der Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut es bist, der uns zuweilen wenn es nötig ist, jede menschliche Stütze wegnimmt, damit wir uns noch völliger Dir zuwenden, dass Du uns einziger Halt und Trost bist
- Danke, dass wir uns immer wieder erinnern dürfen, dass es unter all unseren Umständen ewige Arme sind, die uns stets halten und tragen
- Danke, dass wir allezeit Dich, Herr Jesus als erstes fragen dürfen, dann still schweigen im harren auf Dich und Deine Belehrung
- Danke, dass Du uns jetzt schon in Deine Ruhe bringen willst und uns in Deine ewige Ruhe führst
- Danke, dass wir immer wieder alle Hindernisse hinweg tun dürfen, um ungetrübte Gemeinschaft mit Dir zu haben
- Danke, dass wir stets, statt mit unseren Umständen oder anderen Menschen oder Dingen, mit Dir alleine beschäftigt sein dürfen
- Danke, dass wir immer tiefer hinab und immer höher hinan wandeln dürfen in rechter Himmelsbahn
- Danke, dass wir in Kreuzesgemeinschaft und Lammesgesinnung immer tiefer hinab wandeln dürfen ins Grab Deiner Kraft
- Danke, dass Du uns immer näher und höher zu Dir ziehst, der Du uns neu geschaffen hast
- Danke, dass wir immer tiefer ins arme, eigene Nichts sinken dürfen
- Danke, dass Du uns immer höher hinauf zum Quell des Lichtes ziehst
- Danke, dass wir Betrübtten freundliche Worte, einen mitfühlenden Händedruck und einen warmen Blick schenkend dürfen
- Danke, dass wir von der Freude an Dir erzählen dürfen, auch den Leidgeprüften
- Danke, dass Du alle innig liebst und uns den Auftrag gibst, ebenso zu lieben
- Danke, dass Du uns für all unser Tun Deines Wohlgefallens Kraft gibst
- Danke, dass Du uns allezeit gerne hilfst in unserem Dienst
- Danke, dass Du uns Kranke, Witwen und Waisen besonders ans Herz legst
- Danke, dass Du willst, dass wir beweisen an den Geplagten, dass ihre Trübsal auch mein

- Schmerz ist
- Danke, dass wir mit den Menschen beten dürfen und Loblieder singen, um Gehilfen ihrer Freude zu werden
  - Danke, dass wir Herzen ermuntern, ermahnen und trösten dürfen mit Deinem Wort
  - Danke Herr, dass wir wissen und erleben dürfen; wen Du befreist, der ist frei und wen Du heilst, der ist heil
  - Danke, dass Du Deine Wahrheit und Kraft vor den Klugen und Mächtigen der Welt verborgen hältst
  - Danke, dass Du uns lehrst, unsere (Deine) Perlen nicht vor die Säue zu werfen
  - Danke, dass wir Dir immer und allezeit Dankes- und Loblieder singen dürfen, bis unser Herz glaubt, was wir schon wissen dürfen
  - Danke, dass Du uns tröstest in der Not und dass Dein Wort in unseren glaubenden Herzen wirken darf
  - Danke, dass wir als Betrübte doch auch immer fröhlich sein dürfen
  - Danke, dass wir mit der seufzenden Schöpfung zusammen deinen herrlichen Tag der Wiederkunft erwarten dürfen
  - Danke, dass wenn Du hineinkommst in unsere Umstände, Du immer Quelle des Friedens bist und immer nur Segen, Leben und Gutes mitbringst
  - Danke Herr, dass keine Mauer, kein Gefängnis unseres Lebens Dich auszusperren vermag
  - Danke Herr, dass es immer eine himmlische Fluchtmöglichkeit gibt in unseren Bedrängnissen, eine, die Dir wohl gefällt, eine Zuflucht nach oben im Glaubensblick auf zu Dir
  - Danke, dass Leid - ohne dass es aufhört, Leid zu sein, dennoch im schlichten Glauben zum Dankgebet und zum Lobgesang werden darf
  - Danke, dass wir die Nähe von Dir, Herr Jesus, Deine lebendige Anwesenheit spüren dürfen und die Liebe des Vaters, der uns an Seiner Hand führt, was auch immer ist
  - Danke, dass wir in Dir das Heilmittel des Leidens haben dürfen und Deine Freude gegenwärtig herrscht
  - Danke, dass wir geduldig jede Not und jedes Leid ertragen können durch Dich und in Dir
  - Danke, dass der Weg zum wahren Frieden und zur Vergebung nur über Dein Kreuz führt
  - Danke Herr, dass wir uns sowohl in Labsal, als auch in Trübsal Dir stets unterwerfen dürfen
  - Danke, dass wir zu wahrer Demut reifen dürfen, auch vor allem durch Leiden
  - Danke, dass Du uns lehrst, Geduld und Mut zu haben, wenn wir Nöte haben
  - Danke, dass wir Dir unser Herz tiefer weihen dürfen und immer noch mehr öffnen dürfen in all unseren Umständen und Bedrängnissen
  - Danke, dass schlichter Glaube sich nicht entmutigen lässt, sondern in Geduld und Vertrauen still auf Dich harret und schaut
  - Danke, dass Du zu Deiner Zeit den versprochenen Segen schenkst
  - Danke, dass wir Dir gehören und zuweilen auch leiden dürfen, die einen mehr, die anderen weniger und dass Du uns allen treu und reichlich zur Seite stehst
  - Danke, dass Du uns ein Leben ermöglichst, was es heißt, Deine vollkommene Freude zu realisieren
  - Danke Herr für jede Enttäuschung
  - Danke, dass Du allein unser tiefster Freudengrund bist
  - Danke Herr, dass wir auch zuweilen Anteil haben dürfen an Christi Leiden und dass wir, wenn Du Herr erscheinst, mit Jubel und Freude erfüllt sein dürfen
  - Danke, dass wir nie alleine sind im Leid, sondern mit Christus leiden und Du Herr, mit uns
  - Danke, dass wir im Leiden tiefere Vereinigung mit Dir, oh Herr, haben dürfen, der Du mit unendlicher Liebe für uns gelitten hast
  - Danke, dass wir uns auch anderen, die leiden, annehmen dürfen und uns im Gebet ihr

- Leiden zu eigen machen, dass es wie unser Leiden wird, denn Du willst, dass der Eine des Anderen Last trage, um Dein Gesetz der Liebe zu erfüllen
- Danke, dass wir im Mittragen der Lasten und Leiden anderer Dein Gesetz erfüllen dürfen
  - Danke, dass ins geteilte Leid das Licht und die Kraft Deiner Liebe, oh Herr eindringen darf und dass noch mehr Freude und Jubel in uns bewirken darf zu Deinem Ruhme
  - Danke, dass wir jedes Leid, Dir oh Herr übergeben dürfen, ob klein, ob groß
  - Danke Herr, dass Du allezeit siehst, wie sehr wir an diesem oder jenem leiden
  - Danke, dass wir allezeit mit Deiner Hilfe zu Deiner Zeit und Deinem reichen Trost rechnen dürfen
  - Danke, dass wir Dich um alles bitten dürfen für uns, unsere Glaubensgeschwister, Deine Gemeinde und für alle Menschen und Geschöpfe
  - Danke, dass wir immer mit allem als erstes zu Dir kommen dürfen und einstehen dürfen für Menschen im Gebet und Danksagung und Flehen
  - Danke, dass wir uns demütig lernen, Deinem Willen zu unterordnen, auch wenn wir es manchmal nicht verstehen
  - Danke, dass wir allezeit vertrauen dürfen, dass Du es immer nur GUT mit uns meinst
  - Danke, dass Du uns Ermutigung schenkst
  - Danke, dass wir mitten in Not und Leid glücklich, selig sein dürfen
  - Danke, dass wir die Bereitschaft in uns finden dürfen, uns auf Leiden und Schmerzen einzulassen
  - Danke, dass wir die Kraft haben durch Dich, uns zu entscheiden, Leid zu ertragen
  - Danke, dass durch Leid allein Du verherrlicht wirst, und nicht das Leid glorifiziert und nicht unser Ich oder der Mensch, danke, dass Du das in Deiner Kontrolle hältst und korrigierst
  - Danke, dass wir uns als Christen immer neu in Einsicht üben dürfen und uns korrigieren lassen dürfen
  - Danke, dass wir alles tun dürfen, um veränderbares Leid zu beseitigen
  - Danke, dass Du uns Weisheit schenkst, im schwierigen Umgang mit Leid und Leidenden
  - Danke, dass Frucht für Dich in Ewigkeit auch aus unseren Leiden erwachsen darf
  - Danke, dass unser Leid auch zum Segen für Dich sein darf, Herr
  - Danke, dass wir erkennen dürfen, dass Leid nicht unbedingt nur etwas isoliert persönliches ist, sondern dass wir es aus teuflischer Isolation herausholen dürfen, denn gewissermaßen sagt Dein Wort, dass wir mit der gesamten Menschheit leiden dürfen und mit der gesamten Schöpfung mit seufzen dürfen - in Kreuzesgemeinschaft und Lammesgesinnung
  - Danke, dass wir unser Leid nicht leugnen brauchen, sondern, dass wir, Demut beweisend, mittendrin darin leben und Dir Zeugnis sind und den Menschen Zeugnis geben dürfen von Dir
  - Danke, dass wir aufhören dürfen, uns von unserem eigenen Leiden abzuspalten, weil wir uns ja sonst auch vom Leiden Gottes für uns abspalten würden
  - Danke, dass Du bei uns bist, die da sind zerbrochenen Herzens und zerschlagenen Geistes sind und Du uns rettetest
  - Danke, dass Du unseren Dank, unser Lob und unser Gebet annimmst
  - Danke, dass Du unser aller guter Hirte bist
  - Danke, dass wir Dich loben dürfen allezeit, dass wir Dich rufen dürfen, Du uns rettetest und wir Dich preisen
  - Danke, dass wir Dein Wort in unserem Herzen bewahren dürfen, damit wir nicht sündigen
  - Danke, dass wir unter Deinem Schirm sitzen dürfen und wir in Deinem Schatten bleiben dürfen und Ruhe finden, Du Allerhöchster und Allmächtiger
  - Danke Herr, dass Dein Wort in Ewigkeit fest in den Himmeln steht
  - Danke, dass wir dem Frieden mit jedermann und der Heiligung nachjagen dürfen
  - Danke, dass wir in froher Erwartung leben dürfen, Dich bald zu sehen wie Du bist

- Danke, dass Dein Friede, oh Herr in unseren Herzen regieren darf und dass wir Berufene sind zu einem Leib
- Danke, dass Du der Wunderbare bist, Ratgeber, starker Gott, Ewig- Vater, Friedensfürst
- Danke, dass Deine Güte ewig währt
- Danke treuer Gott und Vater für Deinen geliebten Sohn und unseren Erlöser, Retter, Herren und Heiland Jesus Christus
- Danke, dass Du mich treu zu frischen Wassern führst
- Danke, dass jeder Mensch, Dich, den allein wahren Gott und den, den Du gesandt hast, Jesus Christus, erkennen kann
- Danke, dass meine Seele Dich preisen kann
- Danke Herr, dass Du gekommen bist, damit wir Leben haben im Überfluss
- Danke, dass Du für uns gestorben bist, Herr
- Danke, dass jeder Mensch sich bekehren kann und dass Du, treuer Gott und Vater willst, dass niemand verloren gehe
- Danke Herr, dass uns Dein Angesicht allezeit Erquickung ist
- Danke, dass Du unser großer Erbarmer bist, Herr und Du reich bist an Vergebung
- Danke, dass wir durch Dich, Herr, Versöhnung haben mit Gott und die Herrlichkeit Gottes erreichen dürfen
- Danke, dass du uns Menschen Macht gibst, Kinder Gottes zu heißen, wenn sie an Dich glauben, wie die Schrift sagt
- Danke Herr, dass Du uns auf den richtigen Weg brachtest, als wir umherirrten wie Schafe
- Danke für die Gnadengabe des Ewigen Lebens in Dir, Herr Jesus
- Danke, dass uns durch Deinen Striemen, Heil geworden ist
- Danke, dass Du uns lebendig gemacht hast im Geiste
- Danke, dass wir öffnen durften, als Du angeklopft hattest und dass wir Deine Stimme hören dürfen und kennen und ihr folgen dürfen
- Danke, dass wir, wenn wir Dir gehören dürfen, immer besser dran sind als der Reichste der Welt
- Danke, dass wir Dich fragen dürfen: Wozu Herr? Um zu verstehen
- Danke, dass wir „Ja Vater, Amen“ sagen dürfen
- Danke, dass die Deinen den Ort kennen dürfen, wohin Du Deinen Namen setzen willst
- Danke, dass wir, die Dein sind, Deine Ordnung kennen, wie sie die Schrift darstellt
- Danke, dass wir Deinen Willen kennen lernen dürfen, indem wir die Schrift lesen, indem wir beten und in inniger, ständiger Gemeinschaft mit Dir sein dürfen, indem wir die Weisung und Überzeugung Deines Heiligen Geistes empfangen dürfen, indem wir den Rat von Glaubensgeschwistern einholen dürfen, indem wir auch wissen dürfen, dass Du uns mit Deinen Augen leitest und auch über die Umstände zu uns sprichst
- Danke, dass mit Deinem Hingehen, Herr, ein völlig neues, anderes Werk des Geistes begonnen hatte und dass Du dies in Deinem Wort uns deutlich zeigst
- Danke, dass Gebet für uns Gotteskinder so wertvoll und wichtig ist, wie ein Atmen der Seele
- Danke, dass Gebet in unsere Seele zurückkehren durfte
- Danke, dass Du des Nachts über uns wachst und dass Du jeden Morgen bei uns bist und Deine herrlichen Gedanken über uns ausbreitest
- Danke, dass wir jedermann vergeben dürfen, wenn wir einsichtig darum gebeten werden, aber dass wir niemals stärker sind als Gott
- Danke Herr, dass Du mich auch im eigenen Dunkel und in der Überforderung gütigst versorgst
- Danke für Deine Liebe, Herr
- Danke, dass wir allezeit in Dir in Sicherheit wohnen dürfen
- Danke, dass wir weissagen dürfen, dh. Dein Wort weitersagen, in der Entsprechung zu

- unserem Glauben
- Danke, dass wir dienen dürfen
  - Danke, dass die Brüder lehren dürfen
  - Danke, dass wir auch ermahnen dürfen
  - Danke, dass wir in Einfalt geben dürfen
  - Danke, dass wir mit Fleiß vorstehen dürfen
  - Danke, dass wir Barmherzigkeit üben dürfen in Freudigkeit
  - Danke, dass Du uns ermahnst, achtsam und demütig zu sein und nicht über Dein Wort hinauszugehen, denn Erkenntnis und Wissen bewahrt nicht vor dem Fall
  - Danke, dass wir aus der Welt erlöst sind
  - Danke, dass wir Gott gehören
  - Danke, dass wir Dir, Christus gegeben sind zum Dienst in Seiner himmlischen Gemeinde, noch hier auf Erden
  - Danke, dass wir als Deine Geliebten, Heiligen und Priester, als Deine Kinder vor Gott stehen und Ihn anbeten dürfen
  - Danke, dass uns nichts etwas anhaben kann, die wir Dich zu unserer Zuflucht gemacht haben
  - Danke, dass wir uns in Dein geschenktes, übernatürliches Leben einleben dürfen, in Einfalt im Heiligen Geiste Dir zur Ehre und Herrlichkeit
  - Danke, dass wir uns dem Natürlichen und Geschöpflichen entwöhnen dürfen und es durch Deine Gnade, Kraft, Weisheit und Liebe ertragen können, es scheiden und vollziehen dürfen
  - Danke, dass wir fasten dürfen Dir zur Ehre und zum Segen von allen Dingen und natürlichen Sinnen in der Heiligen Einfalt, Christi Kraft und Sinn
  - Danke, dass Du uns hilfst, im Unsichtbaren und im Unwandelbaren zu leben, im Glauben
  - Danke, dass Du uns hilfst, uns in der Kreuzes- und Lammesgesinnung bewegen zu lassen und nicht mehr durch unsere natürlichen Sinne.
  - Danke, dass nicht mehr eigene Gedanken oder Geschöpfe unser Handeln und unser Denken bestimmen brauchen
  - Danke, dass Du alle Schleier löst nach Deiner Zeit und nach dem Maß Deiner Weisheit und Barmherzigkeit, auch jeder Bann, jede Verwirrung, jede Sucht und jeden Betrug
  - Danke, dass der Lärm und die Geräusche der Geschöpfe und der Welt uns nicht mehr beunruhigen brauchen
  - Danke, dass wir in Deiner unverletzlichen Stille wohnen dürfen
  - Danke, dass Du unseren eigenen Gedankenfluß stoppst, regulierst und klärst
  - Danke, dass das Rad unseres Geistes nur durch Deinen Heiligen Geist in Einfalt in Bewegung geraten braucht, nach Deinem Willen
  - Danke, dass wir in jedem Augenblick Deiner heiligen Schauer und Tropfen des Segens, des Heils und der Liebe harren dürfen, geduldig und wach im Gebet, Christi Angesicht immer vor Augen
  - Oh bitte, schenk uns allezeit Heilige Einfalt, nur sie, nichts mehr sonst, was ja ohnehin nicht in unserem Herrn Jesum gefunden wird
  - Danke für diesen neuen Tag und dass wir auch heute schlicht und unverrückbar Deine Heilige Einfalt hören, sinnen, tastend spürend, schauen dürfen
  - Danke, dass Du uns das Einfaltsauge öffnest, Deine Einfalt zu schauen, das Einfaltsohr, Deine Einfalt zu hören, das Einfaltsherz, Deine Einfalt zu leben, die Einfaltsseele, Deiner Heiligen Einfalt lebendiger Tempel und Heimat zu sein, dass Du immer mehr in uns Gestalt gewinnst und mehr und mehr Raum, dass wir abnehmen und Du immer mehr zunehmen
  - Danke, dass Du uns Unwesentliches, was nicht im Herrn Jesum gefunden wird, was nicht Dein Wille und Ratschluss ist, überhören lässt, übersehen lässt, übergehen lässt, in Einfalt
  - Danke, dass die Lampe unseres Leibes, unser allein auf den kommenden Herrn Jesum

- gerichtete Einfaltsauge fröhlich des Morgensternes Glanz widerspiegeln darf und dass unser ganzer Leib, gefüllt mit dem Öle Deines Heiligen Geistes, Licht sein darf
- Danke, dass wir Dir auch heute glauben und vertrauen dürfen und dass Du uns Deine Herrlichkeit, Barmherzigkeit und Liebe schauen lässt, schon zu Lebzeiten
  - Danke, dass Du uns auch heute reinigst von aller Sünde und Verdorbenheit aller Sinne, aller Begierde und allem Betrug und dass wir Dir alles bekennen dürfen, was wir davon an uns finden
  - Danke, dass wir auch heute allen Geschöpfen gegenüber in Heiliger Einfalt sein darf ohne Vorder- Neben- und Hintergedanken
  - Danke, dass wir auch heute in Deiner Heiligen Einfalt leben und wahrhaftig sein dürfen
  - Danke, dass Du auch heute unser Herz reinigst von aller List und jedem Betrug
  - Danke, dass Du uns auch heute gerne Bescheidenheit schenkst und Klarheit in Unmittelbarkeit zu Dir, um in Stille, Schweigen und Heiliger Einfalt und in der Furcht Gottes, aller Weisheit Anfang zu suchen, alleine Ihn
  - Danke, dass wir heute Besitzer Heiliger Einfalt sein dürfen
  - Danke, dass Du uns auch heute das kostbarste und schlichteste Kleid wahrer Einfalt bist und Du uns darin gekleidet hast
  - Danke, dass wir auch heute und immer ein bisschen mehr, Heilige Einfalt darstellen dürfen, weil Christum in uns Gestalt gewinnen darf
  - Danke, dass all unser Denken, Sinnen, Fühlen, Trachten und Tun nur lauter Freude sein darf in Heiliger Einfalt Christi.
  - Danke, dass unser Bild auch heute und immer ein bisschen mehr, köstliche Frische sein darf in Heiliger Einfalt Christi
  - Danke, dass wir auch heute kindliches Vertrauen haben dürfen, lebendigen Glauben und zutrauliche Hingabe an Christum.
  - Danke, dass wir auch heute und immer ein bisschen mehr im Auferstehungsleben Christi in Heiliger Einfalt, in Lichte Seines Evangeliums, hier auf Erden schon, inmitten der Zeit, wandeln dürfen und es bewusst realisieren dürfen
  - Danke, dass Du uns gerne immer Weisheit, Kraft und Gnade bist, den verderblichen Zwiespalt im Tode zu halten, samt unseres Ich's.
  - Danke, dass wir auch heute im ganz auf Dich ausgerichteten Glauben leben dürfen
  - Danke, dass wir auch heute ganz einfältig allein auf Jesum blicken dürfen
  - Danke für unseren Glauben, der von Dir, treuer Gott und Vater geschenkt ist, der von Dir ausgeht und der allein auf Dich gerichtet ist
  - Danke, dass Heilige Einfalt der Grundzug unseres neuen Charakters in Christus sein darf
  - Danke, dass unser Glaube einfältig, gewiss, klar und Zielgerichtet sein darf
  - Danke, dass wir in Wahrheit nur eines haben wollen – Dich, unseren Herrn Jesum
  - Danke, dass Du uns auch heute rücksichtslos entschlossenen Glaubensmut schenkst zur Heiligen Einfalt
  - Danke, dass wir immer tiefer und fester eingewurzelt in Christus sein und leben dürfen und immer mehr genesen
  - Danke, dass wir einen einfältigen, ruhigen und stillen Glauben haben dürfen
  - Danke, dass wir das Ziel unserer Sehnsucht gefunden haben in Dir
  - Danke, dass wir in Heiliger Einfalt, den Frieden, die Freude und die heilsame Gnade Gottes haben genießen dürfen
  - Danke, dass jede Last unserer Gedanken und unseres Herzens sich in Heiliger Einfalt klären ordnen und heilen darf – in aller Stille
  - Danke, dass wir die Schönheit und Kostbarkeit Heiliger Einfalt erleben dürfen und dass wir im einfältigen Glauben zur ersten Liebe gelangen und in ihr bleiben dürfen
  - Danke, dass wir die höchste menschliche Würde wieder haben dürfen, als Dein Ebenbild,

- die Du, treuer Gott und Vater einst für Menschen im Sinn hattest
- Danke, treuer Gott und Vater, dass wir Dein Eigentum sein dürfen
  - Danke Gott, dass wir in Heiliger Einfachheit für Dich leben dürfen
  - Danke, mein Herr und mein Gott, dass wir die Bereitschaft in uns fanden und kund taten, uns in unserer Sünde und Verlorenheit zu erkennen, dass wir all das aufrichtig vor Dir bekennen durften und hab Dank für Dein ganzes Gott gewolltes und Gott gewirktes Werk der Bekehrung und Neugeburt, mitsamt Deines gesamten und vollkommenen Kreuzeswerk, das alles ein großes Wunder ist
  - Danke, dass wir staunend und ehrfürchtig und ernsthaft berichten dürfen von dem, was Du Gutes und Großes an und für und mit uns getan hast
  - Danke, dass all unsere Sinne und unser Geist in Heiliger Einfachheit zur Ruhe kommen dürfen und zur Einfachheit und Bodenständigkeit im Geiste entschlacken dürfen
  - Danke, dass Du uns befreit hast an der Lust irdisch menschlicher Bilder, Ideen und Gedankenspiele
  - Danke, dass alles von „unten“ , alles seelisch, menschliche uns in Heiliger Einfachheit nicht mehr dauerhaft blenden kann, weil Heilige Einfachheit uns nach unten völlig verschlossen hat und nur zum himmlischen, zu dem „von oben“ wirklich offen sein lässt, so wie Du Herr Jesus das auch gelebt hast
  - Danke, dass wir einfältig sein dürfen
  - Danke, dass wir nur auf Dich, Herr Jesus, schlicht und unbeirrt schauen dürfen, auf Dich hören dürfen, Deiner sinnen dürfen
  - Danke, dass unser Einfaltsohr das Unhörbare hören und das Hörbare überhören darf
  - Danke, dass wir ein Einfaltsauge haben dürfen, das unseren ganzen Leib Licht werden lässt
  - Danke, dass wir heute nichts als die Herrlichkeit des Einen, Eingeborenen sehen und aufnehmen und als Deine Wahrheit und Wirklichkeit schon zu Lebzeiten realisieren dürfen
  - Danke, dass Du uns auch heute reinigst und befreist von jeder Verblendetheit und Eingebildetheit
  - Danke, dass Du uns frei gemacht hast von der Lust, reich zu sein an Wissen und Gütern
  - Danke, dass unser größter Schatz Heilige Einfachheit ist
  - Danke, dass wir im Himmelreich der Einfachheit sein und bleiben dürfen
  - Danke, dass uns Heilige Einfachheit so kostbar ist und überhaupt nicht langweilig oder trostlos erscheint, wo wir uns auch befinden, wie unser Leben auch aussieht
  - Danke, dass Du uns gekleidet hast ins kostbare Kleid schlichter Einfachheit, eines, das in der Welt nichts darstellt und nicht auffällt und dass Du uns bewahrt hast davor und bewahrst, uns ins billige Prunkgewand eines frommen Ichs zu hüllen, das sich entfalten wolle, um irgendwie eine christliche Rolle oder sonst eine zu spielen und um Aufsehen zu erregen
  - Danke, dass wir in Dir unmündig sein dürfen und unvermögend – kindlich vertrauend
  - Danke, dass Du uns Einfachheit gibst und bist – und gar nicht, wie die Welt gibt
  - Danke, dass Du der einzige Spross bist, an dem Heilige Einfachheit blüht
  - Danke Herr Jesus, dass Du uns Heilige Einfachheit zurückgebracht hast
  - Danke Herr, dass Du nichts anderes als Gott denkst
  - Danke Herr, dass Dein Sinnen immer ungeteilter Gottesdienst ist
  - Danke Herr, dass Dein Sehen und Hören, Dein Sprechen und Schweigen, Dein Ruhen und Gehen, dein Tun und Lassen allezeit nur Gott ergeben war in der Furcht des Herrn
  - Danke Herr, dass keine Deiner Sinneswahrnehmungen Dich je von Gott ablenken konnten
  - Danke Herr, dass keiner Deiner Sinne sich je in die Umwelt zerstreuten und verirrt
  - Danke Herr, dass nichts Deine Geschlossenheit (Deckungsgleichheit) mit Deiner nur auf Gott gerichteten Einfachheit auflösen konnte
  - Danke Herr, dass Du alles, was Du hörtest oder wahrgenommen hattest, nur in Bezug zu Gott gesetzt hast

- Danke, dass alles nur Deiner steten Gottesschau diene
- Danke, dass Du die Welt gesehen hast wie sie ist, dass Dich das alles jedoch nur fesseln konnte, um als Fingerzeit, als Bildnis und Gleichnis auf das Himmlische zu verweisen, damit die Menschen über die Symbolik verstehen können
- Danke, dass die gesamte, vielfältige Erscheinungswelt, die den Menschen natürlicherweise versklavt, durch Deine Heilige Einfalt umfasst wurde und Gott vollkommen dienstbar gemacht
- Danke, dass Du Dich nie an Staubgeborene verloren hast
- Danke, dass nie ein Geschöpf oder ein Ding zwischen Dich und Gott treten konnte
- Danke, dass an Dir, Deiner Heiligen Einfalt jede Neugier, jedes Gedankenspiel, jedes Kompliment, jede List, jede Empfindlichkeit, jede Schmähung zerschollen ist und nichts Deine Heilige Einfalt brechen konnte und das auch in uns bewirkt werden soll
- Danke, dass keine Bedrängnis, keine Unruhe, nichts äußeres und nichts inneres Dich aus Deiner allzeit wachsamen Einfalt hinausdrängen konnte
- Danke, dass Deine Heilige Einfalt weder beraubt, noch überrumpelt, noch vergewaltigt oder überwältigt werden konnte, nichts menschliches konnte Dich unter Kontrolle bringen
- Danke, dass nicht einmal der Tod Deine Einfalt töten konnte
- Danke, dass Deine unwandelbare Einfalt und Dein Gottesgehorsam standgehalten haben in Gethsemane und am Kreuz
- Danke, dass Deine Seele, wie hart sie auch in Schmerz und Schmach für unsere Sünden im Erleiden des Gerichtes gearbeitet hat, nie gewichen ist von ihrer Heiligen Einfalt
- Danke Herr, dass Du uns im Schmerz und Trübsal Eigenliebe und Eitelkeit mehr und mehr, tiefer zerstörst
- Danke, dass wir durch Deine Gnade aufhören dürfen, in Selbstgefälligkeit und Selbstbeweihräucherung, Leid und Trübsal zu ertragen
- Danke, dass durch Deine Gnade endgültig Schluss damit ist, Schmerz und Leid in Selbstherrlichkeit zu rühmen
- Danke, dass allein Du uns immer wieder neu das rechte Maß wirkst, unser tägliches Kreuz Dir zu Ehren und zum Wohlgefallen zu tragen, es weder stolz zu präsentieren oder schlapp hinter uns her zu schleifen ...
- Danke, dass wir in Heiliger Einfalt auch danken dürfen für Trübsal, Schmerz und Leid
- Danke, dass in Heiliger Einfalt, Trübsal immer begehrenswerter sein wird, als Labsal
- Danke, dass Du in Trübsal so viel Gutes bewirken willst, oft viel mehr als in Labsal
- Danke, dass wir durch Leid und Trübsal zu immer mehr Enthaltbarkeit, Geduld, Tapferkeit, Gelassenheit, Sanftmut, Demut, Güte, Barmherzigkeit und Freundlichkeit gelangen dürfen und zur Bettelarmut im Geiste, geschieden von uns selbst
- Danke, dass uns jede Trübsal, jedes Leid immer mehr aus eitler Ichliebe hinaus- und immer stärker zu Dir, Herr Jesus hinziehen möchte
- Danke, dass Du uns nach jeder Trübsal mit Labsal erfrischst
- Danke, dass nach jeder Trübsal wieder ein Stück mehr zwiespältige Eitelkeit überwunden ist und dass wir tiefer Anteil an der Herrlichkeit Heiliger Einfalt haben dürfen
- Danke, dass wir uns in lauterer Einfalt gar kein anderes Leben mehr wünschen, als auch ein mögliches Leben in befreiender Drangsal und Licht bringender Trübsal, wenn Du es für uns nötig befindest und es zum Segen ist
- Danke, dass Du uns unser tägliches Kreuz schenkst, dass wir gerne tragen in Einfalt für Dich
- Danke, dass wir jeden Tag beten dürfen: „Herr, aus Deinen Händen nehmen wir diesen Tag und legen gleich in Deine Hand, was er uns bringen mag.“
- Danke, dass wir in Dir gerüstet sind für alles – in Christi Leidenssinn
- Danke, dass wir jeden Tag unser eigenes Leben mehr und mehr verlieren dürfen

- Danke, dass wir jeden Tag mehr, Christi Leben gewinnen dürfen in wahrer Kreuzesgemeinschaft und Nachfolge, wie Du sie uns lehrst in Deinem Wort
- Danke, dass wir alles aus Deiner Hand nehmen dürfen und jedes Kreuz uns recht erscheint
- Danke, dass wir alles, was wir erleben dürfen in Dir erleben dürfen und Du trägst und alles bewirkst
- Danke, dass wir Dich sekundlich in uns und wir in Dir wissen dürfen
- Danke, dass wir unser eigenes Ich sekundlich ausgeschaltet wissen dürfen durch unser mit gekreuzigt sein mit Dir
- Danke, dass wir wachsam und betend im einfältigen Glauben leben dürfen und wandeln
- Danke, dass wir in Deinem sanften Joch gehen dürfen, Deine leichte Last tragen dürfen, dass Du uns allezeit erquickern magst und unserer Seele Ruhe schenken und uns aufrichtige Demut lehren willst
- Danke, dass unsere geistliche Einsicht immer reichlicher werden darf, mit immer entschiedenerer Selbstverleugnung, mit wachsender Einfaltsstille und immer stärker werdender Einfaltsfreude
- Danke, dass wir täglich unter dem inneren und äußeren Kreuz, Dir, unserem Meister in Deinen Fußstapfen nachfolgen dürfen
- Danke für jeden neuen Tag in Deiner Nachfolge
- Danke für alle nötigen Übungen in Heiliger Einfalt, die Du gerne schenkst
- Danke, dass wir uns über alle Übungen und Prüfungen allezeit freuen dürfen in Danksagung und Anbetung
- Danke, dass unsere einzige Sorge allezeit die sein darf, sorglos und furchtlos in Christus zu sein und zu bleiben, im Glauben und im kindlichen Vertrauen
- Danke, dass wir alles erdulden dürfen im Wissen: Ich bin in Christus und Christus ist in mir
- Danke, dass Du Herr, uns in allem und durch alles hindurch Weisheit, Schutz und Kraft bist
- Danke, dass wir in Dir allezeit selig sein dürfen
- Danke, dass Du unsere Einfalt auch durch Krankheit und Nöte tiefer greifend erprobt
- Danke, dass bei allem Leid die Verbindung zu Dir, unserem großen Arzt unzerstörbar ist und dass Dein Friede unsere Seele und die Kraft Deiner Auferstehung unseren Leib durchströmen darf
- Danke für Glaube und Geduld
- Danke, dass du uns tröstest, wenn Du uns die Unzulänglichkeit der Geschöpfe zeigst, die zuweilen sehr niederschmetternd und bitter ist, aber auch, wenn wir betrübt sind über unsere verdorbene alte Natur, die wir in Deinem Lichte deutlicher und deutlicher erkennen können
- Danke auch für Verfolgung, Beleidigung und Verleumdung um des Glaubens an Dich willen und Danke, dass gerade dann, Dein Geist der Herrlichkeit und Kraft gepriesen wird
- Danke Herr, dass Du allein Richter und Rächer bist
- Danke, dass Du uns zuweilen auch mal vermeintlich Deiner Gegenwart entzogen hältst, unsere Einfalt preisgibst und sie hinunter lässt in schauerliche Tiefen der Finsternis
- Danke, dass wir aus Gnade in immer völligerer Abhängigkeit von Dir leben dürfen
- Danke, dass Du unserer Einfalt schon manchmal vermeintlich das Licht beraubt hast
- Danke, dass Du unserer Einfalt manchmal den Halt genommen hast, den Trost, dass Du uns auch hungern ließest und dürsten, schmachten in öder Dürre in vielerlei Form und dass Du dann unseren Sinnen die Bitterkeit des Todes zu schmecken gegeben hattest
- Danke, dass Du zuweilen unseren Geist bis hin zur Verzweiflung verarmen lässt, dass wir wirklich bettelarm im Geiste sind
- Danke, dass Du zuweilen unsere Seele über Abgründen des Verderbens schweben hast lassen
- Danke, dass Du immer nur alles aus Liebe tust und du nur gut bist und es nur gut mit uns meinst, um uns zu zeigen, was wir ohne Dich sind

- Danke, dass wir beten dürfen: „Hab Dank, Du allein Weiser und allein Heiliger! Und wenn Du es für nötig hältst, uns in die Hölle zu stürzen: Hab tiefen Dank, dass Dein Erbarmen uns so lange getragen hat!“
- Danke, dass uns die vorübergehende Last unserer Drangsal erfreuen darf, die in überschwänglicher Weise eine ewig gewichtige Herrlichkeit schafft
- Danke, dass wir durch jede Trübsal hindurch zur Klarheit Deines Angesichts gelangen dürfen, du Ewiger
- Danke Herr, dass Du völlige Heimatlosigkeit auf Erden ertragen hast, wo Du nichts hattest, um Dein Haupt hinzulegen und um zu ruhen
- Danke, dass Dein Ohr allezeit am Mund Gottes war und ist und Dein Mund allezeit an Seinem Ohr
- Danke, dass Du nur geredet hast, was Du vom Vater gehört hast und nur tust, was der Vater tut
- Danke Herr, dass Du mit jedem Gedanken in Gott wirkst und ruhst
- Danke, dass wir im Heiligen Geiste einfältig von allem Eigenen ausruhen dürfen, blind und taub allem Eigenen und Ichhaftem gegenüber
- Danke für Deine Verschlossenheit gegenüber allem von unten
- Danke für Deine Offenheit gegenüber allem von oben
- Danke, dass uns Heilige Einfalt völlig genügen darf und wir fröhlich und vergnügt in ihr sein dürfen
- Danke, dass Heilige Einfalt Deine Seele und Dein Wesen ist, Herr Jesus Christus
- Danke, dass Du uns in Deiner Heiligen Einfalt von allem Zwiespalt heilst
- Danke, dass wir Dich, Du reine Himmelsgabe haben dürfen
- Danke Herr, dass Du uns durch Deine Person, Deine Selbstentleerung und Selbsterniedrigung die Frucht der Einfalt geschenkt hast aus Gnade
- Danke, dass Du den Himmel, göttliche Gestalt und göttliche Macht aus Liebe und Gehorsam preisgegeben hast
- Danke, dass Du uns hilfst, das irdische, weltliche, Ichhafte preiszugeben
- Danke, dass wir durch Deine Gnade Eigensinn und Herrscheransprüche ablegen dürfen
- Danke, dass Du uns auch Willigkeit zum Leiden schenkst, durch die auch wir Einfalt empfangen dürfen und erlangen
- Danke, dass wir in Absage an uns selbst und in Abkehr von unserer Gottwidrigen Natur für Dich leben darf zum Segen
- Danke, dass wir allem verdorbenen Begehren absagen darf
- Danke, dass wir die Einfalt der Natur Christi haben dürfen und in ihr Einheit mit Gott
- Danke, dass durch Deine Gnade dieser schmerzreiche Bruch mit jeder irdischen Wirklichkeit gelingt und Du gerne hilfst, ihn zu Ende zu erleben, zu unser ewigen Freude
- Danke, dass Du, Gott, uns wieder wie ein Kind sein lässt in der Einfalt Jesu
- Danke, dass wir als Deine Kinder reicher sein dürfen, als es die Wirklichkeit dieser Welt ist
- Danke, dass Du uns den Erhalt der Einfalt ermöglicht hast, indem Du uns neu geboren hast aus Dir
- Danke für die Erneuerung all unserer Sinne in dem einen Himmelssinn der Einfalt Jesu
- Danke Herr, dass Deine Einfalt uns zu Kindern Gottes im Himmelreich macht
- Danke Herr, dass Du uns durch Deine Einfalt scheidest von unserer eigenen Natur
- Danke, dass Du uns Einsicht schenkst in die geistliche Wirklichkeit Gottes
- Danke, dass wir in Deiner Einfalt durch unser Einfaltsauge sehen dürfen, was kein natürliches Auge sehen kann
- Danke, dass wir in Deiner Einfalt durch unser Einfaltsohr hören, was kein nicht wiedergeborenes Ohr hören kann
- Danke, dass wie in Deiner Einfalt und Gnade den Bruch mit der irdischen Wirklichkeit

- ertragen und vollziehen können
- Danke, dass Dein Mund uns unerbittlich scheidet vom Fluch, der Last, der Qual und dem Betrug der irdischen Wirklichkeit
  - Danke, dass Du uns zur Einheit erlösender Einfalt leitest, die uns in den Himmel bringt
  - Danke, dass wir absagen dürfen: 1) der zauberisch bunten Sinnenwelt 2) der heuchlerischen Menschenwelt 3) der irr seligen Ichwelt
  - Danke, dass wir die Möglichkeit haben, Dein himmlisches Wesen zu besitzen
  - Danke Herr, dass in Deiner Einfalt klar wird, wo wir wirklich stehen, ob im Reiche Gottes oder völlig daneben
  - Danke Herr, dass in Deiner Einfalt Licht wird, um sehen zu können Selbstbetrug und Täuschung
  - Danke Herr, dass nicht mehr wir leben, sondern Du, Christus in uns lebst und dass, was wir nun leben, für Dich leben im schlichten Glauben
  - Danke für das Wunder der Loslösung vom Irdischen schon zu Lebzeiten
  - Danke für die Freude an Dir, Herr Jesus und für Deine Freude in uns
  - Danke Herr für den Kummer über die Sünde, dass wir das geistlich empfinden dürfen und es sehen dürfen, wie Du es siehst
  - Danke, dass Deine Heilige Einfalt, Herr Jesus, die stolzen Mauern unserer Herzesstadt einreißt und dem Erdboden gleichmacht, bis zum Grund, damit Du sie völlig neu erbauen kannst zu Deinem Heiligen Tempel
  - Danke, dass Du durch Deine Heilige Einfalt unser altes Wesen vernichtet hast, zu Staub ist es geworden und völlig nichtig
  - Danke, dass Du uns hilfst, kein falsches Erbarmen mit uns, kein Selbstmitleid, keine Zärtlichkeit mit uns selbst gelten zu lassen
  - Danke, dass wir alles in Dir tragen und ertragen können, weil Du uns trägst und unsere Stärke, ja alles bist
  - Danke, dass alles, was uns geschieht, allein zu Dir hin und Deiner Verherrlichung diene
  - Danke allezeit für echte, rechte Gottesfurcht
  - Danke, dass wir Dir aus Liebe gehorchen wollen, weil es Dir so wohl gefällt.
  - Danke, dass Du uns alles bist in unserem Gering sein und unserer Armut
  - Danke, dass wir wirklich bettelarm im Geiste sein dürfen
  - Danke, dass Du uns immer Zuflucht bist, dass wir immer sicher bei Dir sein dürfen in allen Nöten
  - Danke, dass wir nichts mehr für uns suchen müssen und nichts mehr für uns befürchten brauchen
  - Danke, dass Du auch immer wieder rechte Demütigung schenkst, Die uns vor Dir im Staube beugt
  - Danke, dass Deine Liebe über jedem Sünder aufgehen mag wie die Sonne, dass Du jeden Sünder annimmst und nicht verwirfst
  - Danke, dass Du Herr, König aller Könige, Dein Zepter zu uns hernieder neigst und wir Deine Liebe genießen dürfen, statt in die Hölle geworfen zu werden, wenn wir im Glauben zu Dir umkehren
  - Danke, dass wir es dankbar annehmen und gerne mit Dir alleine sein wollen, wenn Du uns dazu berufst, in Stille und Schweigen zu Dir, vor Dir und in Dir in Einsamkeit und Abgeschiedenheit zu sein, statt ständige Gesellschaft zu suchen und zu begehren
  - Danke Herr, dass unsere Herzen Heilige Tempel sein dürfen, statt Krämer Buden und Ramsch Tische
  - Danke, dass Du nach und nach alle Schleier von uns nimmst und die Decke aufgedeckt wird
  - Danke, dass Deine Liebe in unsere Herzen ausgegossen ist und wird, dass wir nicht länger mit Finsternis umhüllt bleiben

- Danke, dass in Deiner Gegenwart Schuppen von unseren Augen fallen
- Danke, dass wir mehr und mehr erkennen dürfen und ablassen von falschen Wegen
- Danke, dass Du das Fragen und Suchen, den Glauben und das Wissen um Gott und Ewigkeit in unsere Herzen gelegt hast
- Danke, dass Du uns auch Bereitschaft schenkst
- Danke, dass wir ohne Dich gar nichts können
- Danke, dass wir unsere Verlorenheit und Verdorbenheit erkennen können
- Danke, dass wir bereit sein können für Wahrheit und Dich und den Weg zu Dir finden dürfen
- Danke, dass wir wir Deine Diener sein dürfen und Dich anbeten dürfen, im Nahe sein zu Dir
- Danke, dass Du Sünde und Tod in uns verschlungen hast, dass wir singen dürfen: „Tod, wo ist dein Stachel, Hölle, wo ist dein Sieg?
- Danke, dass Dein vollkommenes Werk am Kreuz uns von der Last und Lüge unseres Ichs befreit hat
- Danke, dass wir getrost über den Tod hinaus in alle Ewigkeit auf Dich blicken dürfen
- Danke, dass wir ein seliges Heimweh nach dem Himmel und nach Dir haben, dass wir Dich sehen dürfen, wie Du bist, Der uns selig gemacht hat hier und selig machst dort
- Danke, dass Du alle Tränen von unserem Angesicht abwischen wirst
- Danke, dass, seit der Tod verschlungen war, auch der Tränenbach des Ichs mit seinen falschen Tränen, die dir nicht gefallen, versiegt sein darf
- Danke, dass wir lernen dürfen, rechte Tränen vor Dir und für Dich weinen zu dürfen, Dir zum Wohlgefallen
- Danke, dass wir keine Tränen mehr weinen brauchen, die unnütz sind, im Eigensinn, im Zorn, in der Eigenliebe, denn diese gefallen Dir nicht
- Danke, dass wir Tränen Deines Wohlgefallens weinen dürfen, um das Seelenheil anderer, wegen der Verdorbenheit unserer Natur und wenn wir Dein Leiden vor Augen haben
- Danke, dass Du unsere Liebestränen in Deinem Schlauch sammelst und sie in Deinem Buche bewahrst
- Danke, dass Du uns tröstest, wie eine Mutter uns tröstet
- Danke, dass Du die Herzen frei machen kannst, so rufen wir zu Dir um Bereitschaft und Erkenntnis zum rettenden Glauben
- Danke, dass Du Einsicht, Neuschaffung und Neugeburt bewirken willst
- Danke, dass die ganze Gottheit den Menschen sein Leben lang ruft zur Umkehr hin zu Dir
- Danke Herr, dass Du in uns alles Hohe zerstörst
- Danke, dass Du in uns durchkehrst und auskehrst, weil Du in uns einkehren willst
- Danke, dass Du uns wie ganz vernichtest und zu Staub machst, dass nichts mehr im Herzen wohnt, als Jesum allein und Deine unaussprechliche Sünderliebe
- Danke, dass alle Kraft von Dir ausgeht und dass sie heilt
- Danke, dass wir glücklich sind wenn wir arm sind
- Danke, dass wir gesättigt werden, die wir jetzt hungern
- Danke, dass wir lachen werden, die wir jetzt weinen
- Danke, dass wir um Deinetwillen gehasst und geschmäht werden und ausgeschlossen
- Danke für Deinen Trost
- Danke, dass wir unsere Feinde lieben dürfen
- Danke, dass wir wohl tun dürfen denen, die uns hassen
- Danke, dass wir die segnen dürfen, die uns fluchen
- Danke, dass wir beten dürfen für die, die uns beleidigen
- Danke, dass wir einfältig bleiben dürfen, wenn uns jemand schlägt oder uns etwas wegnimmt
- Danke, dass wir uns nicht wehren müssen, sondern alles dir überlassen, denn Du kämpfst für uns und wir dürfen stille sein, in Kreuzesgemeinschaft und Lammessinn

- Danke, dass wir geben dürfen, wenn uns jemand bittet
- Danke, dass wir nichts Geliehenes zurückfordern müssen
- Danke, dass wir allen Menschen so tun, wie wir das auch für uns erhoffen
- Danke, dass wir Gutes tun dürfen und ausgerüstet sind zu jedem guten Werk
- Danke, dass wir barmherzig sein dürfen, wie auch unser Vater barmherzig ist
- Danke, dass wir nicht richten und verurteilen müssen in falscher Weise
- Danke, dass wir loslassen dürfen und losgelassen werden
- Danke Herr, dass wir auch heute in Heiliger Einfalt gerüstet sind, auch in Christi Leidenssinn
- Danke, dass auf Dir, Herr Jesus, ruht, der Geist Jehovas, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Kraft, der Geist der Erkenntnis und Furcht Jehovas
- Danke, dass wir einfältig glauben dürfen in aller Stille
- Danke, dass wir das Ziel unserer Sehnsucht in Dir, Christus, gefunden haben
- Danke, dass Heilige Einfalt uns den Frieden Gottes und heilsame Gnade mitbrachte
- Danke, dass Heilige Einfalt in aller Stille, alle Last der Seele und des Herzens klärt
- Danke, dass wir in Heiliger Einfalt im Außen schweigen dürfen
- Danke, dass Heilige Einfalt uns auch zum inneren Schweigen vor Dir, oh Gott werden darf
- Danke, dass wir Dir alleine lauschen dürfen und Deine Rede in uns Übermacht gewinnt allezeit
- Danke, dass wir Dir allezeit nachsprechen dürfen und dass Du selbst Dich in uns preisen willst
- Danke, dass die Blüte Heiliger Einfalt alleine im stillen Kämmerlein der Verborgenheit in Gott gedeiht, in seliger, einsamer, ungeteilter Gemeinschaft mit ihrem Herrn
- Danke, dass Heilige Einfalt, die in der Verborgenheit lebende, machtvollste Tochter des Königs des Friedens ist
- Danke Herr, für die wundersame Geburt himmlischer Einfalt in unseren Herzen
- Danke, dass die weiße Himmelpflanze Heiliger Einfalt in uns blühen darf
- Danke für die allgegenwärtige Stille himmlischer Einfalt inmitten aller Zustände und Umstände
- Danke, dass himmlische Einfalt unser ganzes Verlangen sein darf
- Danke, dass unsere Seele mit Himmlischer Einfalt verlobt ist
- Danke, dass unsere Seele ihr ureigenstes, notwendigstes, heilsamstes und seligstes Erlebnis machen durfte
- Danke, dass wir in Einfalt jedes Heilswunder Gottes dürfen und Sein Wort verstehen
- Danke Herr, dass sich in Deinem Lichte Heiliger Einfalt unsere alte Natur immer deutlicher, verdorben darstellen darf, dass wir immer tiefer erkennen können
- Danke, dass wir uns an Dir alleine erfreuen mögen und ganz und gar auf Dich trauen
- Danke, dass wir durch unsere Neugeburt aus Dir nicht mehr Deine Feinde sind
- Danke, dass Du uns von allem los- und frei machst, was nicht in Dein Reich gehört
- Danke, dass unsere Seele Freund Gottes werden durfte
- Danke, dass wir Deine Salbung und Versiegelung von oben habe
- Danke, dass wir Deinen Geist der Liebe, Stärke und Besonnenheit haben dürfen
- Danke, dass wir rufen dürfen „Abba, lieber Vater“
- Danke, dass wir als Deine Heiligen und Priester Dir alles Verlorene und Verdorbene ins Allerheiligste bringen dürfen und Dir auf den Altar legen
- Danke, dass wir Dir Wohnstatt sein dürfen dem Allerhöchsten
- Danke, dass wir gar nicht mehr auf uns blicken brauchen
- Danke, dass wir Dein Wort, oh Herr, immer reichlicher und tiefer in uns wirken lassen dürfen
- Danke Herr, dass wir Dich haben dürfen, essen, kauen, verdauen und innerlich, innigst Dein

- sein dürfen und dass Du unser bist für Zeit und Ewigkeit
- Danke, dass wir wahrlich Erlöste sind und zur Familie Gottes zählen
  - Danke, dass Dein Heiliger Geist in uns alles bewirkt, trägt und duldet
  - Danke, dass wir in Deinem Heiligen Geiste nicht mehr aufgeregt sein brauch oder ängstlich und dass wir nicht mehr verletzt werden können weil kein eigenes Ich mehr da ist
  - Danke, dass uns alles aber, was geschieht, nurmehr zu noch größerer Liebe antreiben mag, wenn uns durch das Natürliche und Böse aufgedeckt wird, dass wir noch nicht genug Liebe üben
  - Danke, dass Du uns von der Todesangst befreit hast und dass Du uns aber hilfst, im Glauben durch den Tod zu gehen
  - Danke, dass jeder offene und jeder heimliche Pfeil uns nur dahingehend bewegen kann, noch treuer in der Fürbitte für den Verlorenen zu sein
  - Danke, dass wir in Deinem Blute, durch Dein Kreuze, durch Deine Gnade und Liebe, in Deinem Siege, weit überwinden dürfen und durchbrechen in Heiliger Einfalt zu wandeln
  - Danke, dass Du uns allgegenwärtig reinigst von aller Ungerechtigkeit, Unreinheit und allem Gemeinen, dass wir sein dürfen im Himmelreich der Gemeinschaft mit Dir, sobald wir es Dir bekennen
  - Danke, dass wir als Überwinder vor Deinem Throne stehen dürfen
  - Danke, dass wir unser Herz ungeteilt da haben darf, wo unser Schatz und Erbe ist, bei Dir und in Dir
  - Danke, dass wir uns sekundlich nur mit Dir beschäftigen dürfen und Deinem Wort, der Du ja allein unsere Seele stillst und unser vollkommenes Glück bist
  - Danke, dass Du uns beistehst, den Fokus zu halten auf Dich allein und darin, keine Zerstreung und Ablenkung zu suchen, zu brauchen und zu begehren
  - Danke, dass Du uns das kostbarste bist und wir nichts mehr suchen brauchen, um unseren eigenen Geist zu unterhalten oder Langeweile zu vertreiben
  - Danke, dass wir uns allein auf Dein Wort und die Schrifteforschung kümmern dürfen und das ganz praktische Realisieren Deines Evangeliums, in heiliger Einfalt im täglichen Leben
  - Danke, dass wir Dir mit Gut und Blut dienen dürfen
  - Danke, dass Dein Wort uns ordnet, richtet und heilt
  - Danke, dass wir unser Leben in Deiner Ordnung leben dürfen, in Deinen Geboten wandelnd
  - Danke, dass wir Dich jeden Tag neu bitten dürfen, uns Dein Wort klarer zu machen
  - Danke, dass wir alle Herzenslust an Dir, Herr Jesus haben dürfen
  - Danke, dass Du uns allezeit gibst, was unser Herz begehrt
  - Danke, dass alleine Du uns lehrst und Dein Geist uns in alle Wahrheit führt
  - Danke, dass wir an Dein Wort glauben dürfen, in ihm leben und nach ihm handeln, so wie wir es schon verstehen können
  - Danke, dass wir in Deinem Wort bleiben dürfen und nicht darüber hinausgehen brauchen, dass Du uns bewahrst oder korrigierst
  - Danke, dass wir nicht mehr bange sein müssen und wir uns nicht mehr zu fürchten brauchen
  - Danke, dass Du immer bei uns bist, alles siehst und alles in Deiner Hand hältst
  - Danke, dass kein Haar von unserem Haupte fällt ohne Deinen Willen und dass wir das wissen und glauben dürfen
  - Danke, dass wir viel mehr Erbarmen mit jenen haben dürfen, die uns anfechten wollen, als das wir Angst davor haben brauchen, angefochten zu werden
  - Danke, dass Du uns behütetest wie Deinen Augapfel
  - Danke, dass wir Dein Eigentum sind in Zeit und Ewigkeit
  - Danke, dass wir Gottesfurcht haben
  - Danke, dass wir eine Zunge haben dürfen, die nicht mehr haut und sticht und die nichts Unnützes mehr reden mag, als nur mehr Danke und Liebe Gottes oder um Gehilfen der

- Freude für Glaubensgeschwister zu sein und um Verlorenen Dein Evangelium weiterzusagen und was Du Großes an uns getan hast
- Danke, dass wir dem „Alten Menschen samt seiner Natur“ keinen falschen Trost geben brauchen
  - Danke, dass unser Zuspruch an Adamsmenschen der sein darf zu verkünden Dein Wort und Deine Gnade und den Weg der Umkehr und Errettung
  - Danke, dass wir in Deiner Nachfolge sein dürfen, lernen dürfen und Du uns veränderst, auch wenn es weh tut.
  - Danke, dass Du immer wieder durchfegst hier und läuterst im Schmelzofen des Leidens
  - Danke, dass Du uns immer alles wirkst und tust, was nötig ist
  - Danke, dass Du uns alles Begehren nach Bequemlichkeit und Genuss immer kleiner machst
  - Danke, dass es keine Rosenwege in den Himmel gibt, nur den einen Weg: Dein Kreuz
  - Danke Herr für Deinen Kreuzesweg
  - Danke Herr, dass wir die Kraft für den Kreuzesweg, die Kraft der Selbstverleugnung durch Dich und Dein Gnadenwerk bekommen können
  - Danke, dass wir durch Deinen Heiligen Geist und Heilige Einfalt alles, was unser Fleisch mag, Dir hingeben dürfen und es für im Tode halten dürfen, denn alleine vermögen wir auch das nicht
  - Danke, dass dies alles Dein Werk alleine war und ist und bleibt für Zeit und Ewigkeit und wir nichts aus uns selbst tun können
  - Danke, dass Du alles bewirkst, dass Du auch alle Feinde in uns und in unseren Leben unter Deine Füße bringst
  - Danke, dass Du es allezeit recht machst, weil nur Du gut bist und nur Du alleine nur gute Gedanken des Friedens und der Gerechtigkeit, der Heiligkeit für uns hast, Dir zum Segen
  - Danke, dass Du alleine, das große Werk, dass Du angefangen hast, vollendest
  - Danke, dass wir wirklich alles, Dir, dem himmlischen Baumeister überlassen dürfen
  - Danke, dass wir allezeit auf Deine Macht und Treue bauen dürfen
  - Danke, dass wir auch heute in Einfalt beten dürfen: Heiland, sieh, wir sind in Deiner Hand. Bitte bewahre uns davor, Dir ein Schandfleck zu sein oder Dir im Weg zu stehen
  - Danke, dass ich aber auf mich gar nicht achten brauch und mir selbst nicht vertrauen brauch, nur Dir!
  - Danke, dass sich alle Gerechte Deiner erfreuen dürfen
  - Danke, dass wir uns auf Dein Wort ewiger Wahrheit verlassen dürfen
  - Danke, dass wir unter allen Umständen und in allen Zuständen felsenfest auf Dich bauen dürfen
  - Danke, dass wir glauben dürfen und Du uns festhältst, auch wenn es mal verkehrt aussehen mag für unsere Augen
  - Danke, dass wir zweifelsohne wissen dürfen. Dein Wort muss und wird erfüllt werden, denn es steht geschrieben
  - Danke, dass wir bitten dürfen: Lass Dein Wort auch an uns wahr werden und auch an unserem Herzen sich beweisen, dass Du verherrlicht wirst durch unser Leben allezeit
  - Danke, dass wir den Schatz des rettenden, lebendigen Glaubens an anderen sehen dürfen, ihn aber auch selbst besitzen dürfen
  - Danke, dass Dein Wort der Wahrheit in uns wohnen darf und keine Not, ja – Niemand es je rauben kann
  - Danke, dass Dein Wort reichlich in uns wohnen mag und unverlierbar eingeschrieben steht, gar unauslöschlich eingebrannt in unsere Herzen, dass sogar mit unserem Tode Dein Wort dennoch im Glauben zu Dir in den Himmel zurückkäme
  - Danke, dass wir Gläubige die Bibel lebendig im bekehrten, anbetenden Herzen tragen dürfen und danach wandeln

- Danke, dass unser Herz Stiftshütte sein darf, wo Du im Allerheiligsten wohnst
- Danke, dass unsere Seele Tag und Nacht für Dich arbeiten darf, auch wenn wir krank sind bettlägerig, oder isoliert von den Menschen und der Welt, doch unsere Seele ist gesund und lebendig und arbeitet so gerne für Dich voller Freude, Tag und Nacht – Danke!
- Danke, dass Du uns in Deine Ruhe betten willst und uns klar machst, was alles die Quellen der Unruhe sind: Das fürchten um uns oder das wünschen für uns – also immer das eigene Ich
- Danke, dass wir uns entfernen dürfen von der Idee ja doch nur matter, eigener Kräfte, ja- dass Du uns auf ewig scheidest davon
- Danke, dass Du Herr, Heilige Einfalt uns scheidest von allem, was da „natürlich“ heißt
- Danke, dass wir irdisch zeitlichen Geschäften absagen dürfen gewissermaßen, sie auf den 2. Platz geben dürfen
- Danke, dass unser eigener, müder, geplagter, aufgeregter Geist endlich auf ewig in Dir zur Ruhe kommen darf und ausruhen darf von allem Eigenen für Zeit und Ewigkeit
- Danke, dass Du alles Grundlegende, Notwendige vollbracht hast
- Danke, dass wir nun ein völlig anderes Wesen haben dürfen und neu beginnen in Deiner Gesinnung
- Danke, dass sich unsere neue Natur mit nichts natürlichem vermischen kann
- Danke, dass wir Dich auf jedem Berg und in jedem Tal unseres Lebens preisen dürfen im anbetenden Dank
- Danke, dass Du uns Geringe so treu führst und schätzt
- Danke, dass es nun höchste Zeit ist, jeder Vergänglichkeit, jeder Vergeblichkeit, jedem Eigenen zu entsagen und zu fliehen
- Danke, dass unser Sinn und Herz Abschied nehmen darf von ihrer allzu großen Liebe für jede Kreatur und die vergängliche Schöpfung, wo wir in falscher Weise zu sehr daran hängen
- Danke, dass wir absagen dürfen allem, was all zu viel Vergebliches an Kraft und Zeit und Aufmerksamkeit verzehrt hat
- Danke, dass Du uns von vielem, was wir nicht wirklich brauchen, den Genuss verwehrst, auf Dass Dein Wort allein uns süßer denn Honig ist
- Danke lieber Heiland, dass Du allezeit für uns wirkst und betest und wachst bis zum seligen Ende, bis alleine Dein Heiliger Geist in uns Gott in allem preist
- Danke, dass Du unseren Glauben bewahrst, dass wir Dir treu bleiben können, lauter und einfältig im Geist, keusch an Leib und Seele, als Dein Eigentum
- Danke, dass wir schnöder und versteckter Eigenliebe radikal absagen dürfen und sie unsere Seele künftig nicht mehr bewohnt und dass wir unseren Nächsten lieben dürfen wie uns selbst in Deinem Sinne
- Danke, dass wir Christi Liebestriebe folgen dürfen
- Danke, dass wir Dir allen Ruhm und Ehre geben dürfen, alle Frucht und Kronen hinlegen zu Deinen Füßen, Dir zum Danke und Lobpreis und Segen
- Danke, dass wir Stolz und Pracht ausstoßen dürfen aus unserem Herzen
- Danke, dass unser Herz Jesu Haus werden durfte
- Danke, dass Du uns losmachst von allen Banden
- Danke Herr, dass Du auch die feinsten Fangnetze des Feindes, auch unserer alten Natur offenbar machst, aufdeckst und unerbittlich zerreißt
- Danke, dass Du jeden falschen Rat aufdeckst und zu Schanden machst
- Danke, dass wir Deine Jünger, Deine Apostel, Deine Kinder, Deine Nachfolger, Deine Heiligen, Deine Priester, Gefangene und Sklaven sein dürfen
- Danke Herr, dass Du uns frei gemacht hast
- Danke, dass wir List, Macht und Betrug fliehen dürfen in Deine, Christi freie, himmlische

Stadt

- Danke für süßen Wandel in reiner Abgeschiedenheit für Dich, vor Dir, mit Dir und in Dir
- Danke dass der irre Handel des Weltengeistes uns nicht mehr treiben darf
- Danke, dass die Finsternis uns nicht mehr besitzen darf
- Danke, dass Du Herr Jesus unser Herz und unseren Sinn auf ewig als Dein Eigen an Dich genommen hast
- Danke, dass Du uns verbirgst mit Dir in Gott
- Danke, dass wir in Deinem Schoß gehalten sind
- Danke, dass wir in Dir Herr Jesus von allem abgeschieden, kummerlos leben dürfen
- Danke, dass wir der Welt Gute Nacht sagen durften
- Danke, dass Deine Liebe bewirkt, dass wir uns getrost selbst vergessen dürfen
- Danke, dass wir uns fortan nur himmelan sehnen dürfen
- Danke, dass Du uns das rechte Helfen lehrst, Herr
- Danke, dass Einfalt aus Deinen Wunden quoll, oh Herr, mit Deinem teuren Gottesblut und dass wir sie in Dir finden durften
- Danke, das Du uns dieses kostbare, einzigartige Gut nahegebracht hast
- Danke, dass wir nur haben, was Du, Herr Jesus, gibst
- Danke, dass wir aus Deiner Fülle leben dürfen
- Danke, dass wir nur wirklich wollen, was Dir beliebt
- Danke, dass wir in Heiliger Einfalt nur können, was Du willst
- Danke, dass wir nur in Einfalt auf Deinem wahren, schmalen Pfad gehen dürfen
- Danke, dass wir nur recht in Deinem Licht sehen können
- Danke, dass wir nur nach Gnade stets verlangen dürfen und alles andere nicht mögen
- Danke, dass wir Dich so inniglich lieb haben, dass wir uns getrost selbst vergessen dürfen
- Danke, dass wir nur Deinethalben betrübt sein wollen
- Danke, dass wir in Dir allezeit fröhlich sein dürfen
- Danke, das wir alleine auf Dich trauen dürfen
- Danke, dass wir in Dir alles finden, alles haben
- Danke, dass wir auf den wahren Felsen gebaut sind
- Danke, dass wir selige Gnadenkinder sind
- Danke, dass wir inniglich und aufrichtig Dank sagen können allezeit
- Danke, dass Du uns in Leiden und Nöten auf ein gemeinsames Fundament mit Dir ziehst und uns Deine rettenden Hände reichst
- Danke, dass Du uns lehrst, in jeder Sekunde weg von uns und den Umständen hin auf Dich zu schauen
- Danke, dass wir Dich anrühren in unserem steten, kindlichen Vertrauensblick auf Dich, in jedem leisen oder lauten Hilferuf und in jedem Flehen
- Danke, dass uns Deine Leiden immer klarer vor Augen stehen
- Danke, dass Du uns Deinem Tode gleichmachen willst, so wie auch Deiner Auferstehung
- Danke, dass wir mit erleuchteten Augen des Herzens Deine Herrlichkeit sehen dürfen, noch während unser Leib im Leiden gebunden sein kann
- Danke, dass wir das Geheimnis des Glaubens erleben dürfen und dessen zutiefst verwandelnde Kraft
- Danke, dass wir die Wirkung Deiner großen Barmherzigkeit und ihrer seligmachenden Ewigkeitsliebe spüren dürfen
- Danke, dass Du uns hindurch trägst in Verheißung und Verwirklichung Deines Gnadenwerkes, Deines Evangeliums
- Danke für den großen Schatz Deiner Krippe und Deines Kreuzes
- Danke für die lebendige Hoffnung auf unser unverwesliches, himmlisches Erbe Deiner Herrlichkeit und Deiner reichen Segensfülle in Dir

- Danke, dass Du, unser Herr und Gott uns eine herrliche Ernte wachsen lässt.
- Danke, dass diese Ernte wächst, wenn unser Selbstvertrauen sich in das Gottvertrauen eines zerbrochenen und gebeugten Herzens verwandelt hat
- Danke, dass sich unsere Dankbarkeit immer weiter vertieft und immer dankbarer wird, immer ungeheuchelter
- Danke, dass wir immer klarer sehen, wie viel uns vergeben wurde
- Danke, dass wir viel lieben dürfen, mindestens genau so viel, wie uns vergeben wurde
- Danke, dass wir alles vorbehaltlos in Deine durchbohrten Hände legen dürfen
- Danke, dass Du alles gut machst und nichts am Ende schlecht kommen kann, wenn es in Deinen durchgrabenen, allmächtigen Händen liegt
- Danke, dass in Deinen Wunden, das Böse in Herrlichkeit verwandelt worden
- Danke, dass sich Licht und Finsternis nicht vermischen können und sollen, doch Du machst doch auch die Finsternis hell am neuen Tag
- Danke, dass Du in der Wüste beginnst, wenn Du einen Garten anlegen willst
- Danke, dass Du Dich nach Ruinen umsiehst, um Dein Werk zu bauen
- Danke, dass Dein reines Mitgefühl allen Menschen gilt
- Danke, dass Du um den erbarmungswürdigen Zustand Deiner einst vollkommenen Schöpfung und Deiner Geschöpfe weißt, und retten willst aus Liebe
- Danke, dass wir wissen dürfen, wie sehr wir Dich brauchen und es auch weitersagen dürfen an alle, die hören können
- Danke, dass Du uns vom Tode zum Leben geführt hast und alle Menschen am liebsten so führen wolltest
- Danke, dass Du echte Veränderung des Herzens schenken und bewirken kannst
- Danke, dass durch Dein Wort Halt, Licht, Orientierung und Liebe in die Welt gekommen ist für alle, die in Deiner Ordnung leben wollen
- Danke, dass jeder bis zum letzten Atemzug zu Dir kommen kann, um sich zu Dir zu bekehren und dass Du niemanden hinausstoßen wirst
- Danke, dass Du allwissend bist, doch nicht all bestimmend
- Danke, dass wahre Bekehrung die Frucht des Glaubens ist, der Umkehr und des konsequenten Gehorsams und dass Du das ganze Werk geschenkt hast und es potentiell jedem Menschen zugänglich ist, aus Gnade
- Danke, dass wir auf das Lamm Gottes schauen dürfen, wenn wir z.B unruhig sind und nicht schlafen können, dann dürfen wir auf das Gleiche schauen, wie Gott und es schenkt uns Kraft zur Anbetung, zum Dank und zum Lobe und wunderbare Gemeinschaft mit Gott
- Danke, dass wir vor Dir das sein dürfen, was wir von Dir erhalten haben
- Danke, dass wir in Ewigkeit eine Erinnerung an das Lamm Gottes – geschlachtet – sehen
- Danke, dass wir uns jetzt schon daran erinnern dürfen im Brotbrechen und Gedächtnismal
- Danke, dass wir alle allezeit bei Dir wohl bewahrt sein dürfen
- Danke, dass unsere eigenen Werke nicht tragen und Du sie nicht annimmst
- Danke, dass der wahre Altar, Du, unser Herr Jesus bist und wichtiger und die Hauptsache bist und nicht das Opfer
- Danke, dass Du, Herr Jesus Christus, alles bist für Gott
- Danke, dass wir permanent darin gesegnet sind, zu realisieren, dass Du, Herr, Gott vollkommen verherrlicht hast
- Danke, dass wir rasch begreifen dürfen, dass wir Deinem Werk nichts hinzufügen können
- Danke, dass wir vor Dir stehen dürfen und Dich betrachten
- Danke, dass wir außerhalb des Lagers mit Dir sein dürfen
- Danke, dass wir Deine Schmach tragen dürfen
- Danke, dass wir uns nicht erheben über Satan und den Feind und uns kein Urteil erlauben brauchen, gleich wie Erzengel Michael, der ihn sogleich Dir nur anbefohlen hatte, denn nur

- Du bist dazu fähig
- Danke, dass wir uns zügeln dürfen, nur über die Dinge zu sprechen, die wir auch verstanden haben, weil wir Dir sonst lästern würden und z.B. Anhängerschaft wie in der Christenheit gefördert würde
  - Danke, dass wir als Gläubige, Gesegnete sein dürfen
  - Danke, dass Du immer handelst, aber nie reagierst
  - Danke, dass Du immer zuerst handelst und dass wir Dir antworten dürfen in Dank und Anbetung
  - Danke, dass wir Dir wiederbringen dürfen als stete Antwort, als das heilige „Amen“
  - Danke, dass Du, Herr, die wahre Bundeslade bist und dass in Dir das Gesetz wohl bewahrt war
  - Danke, dass Deine Gnade alles übersteigt, was wir uns vorstellen können
  - Danke, dass Deine Barmherzigkeit immer größer ist als jede Not
  - Danke, dass jede Bekehrung Güte zurückbringt ins Leben und Deine Ordnung in jede Familie
  - Danke, dass Du alles wieder gut machen kannst, auch im irdischen Zeitlauf
  - Danke, dass dem Bösen nur eine gewisse Zeitspanne gegeben hast, so auch das begrenzte Lebensalter eines jeden, danach aber das Gericht kommen wird und sich jeder vor Dir verantworten muss
  - Danke, dass ewige Hoffnung in Dir da ist, Herr, auch wenn zeitliche Nöte da sind
  - Danke, dass jeder sich bekehren kann, auch ohne die Bibel, denn Bekehrung geschieht dadurch, was der Heilige Geist im Gewissen und Herzen eines Menschen bewirkt
  - Danke, dass wir von Deiner Gnade unser Leben lang singen dürfen
  - Danke, dass wir nur durch Deine Gnade sind was wir sind
  - Danke, dass Du uns alle zu Dir hingezogen hast durch Deine unfassbare Liebe
  - Danke, dass wir staunend auf Dein Kreuz blicken dürfen
  - Danke, dass Du am Kreuz von Golgatha den Tod bezwungen hast
  - Danke Herr, für Dein Wunder, das für uns auf Golgatha geschah
  - Danke, dass wir unter Deiner Gnade, alle sicher gehen dürfen
  - Danke, dass Du uns alle in Deiner Liebe an die Hand genommen hast
  - Danke, dass Du meine Schuld und meine Not gesehen hast
  - Danke, dass an Dir vorbeigeht, was mir begegnet
  - Danke, dass Du mich festhältst und mich frei machst von Ängsten
  - Danke, dass in Deinem wunderbaren Glanz alles aufleuchtet was Du bist
  - Danke, dass wir in bescheidener Abhängigkeit von Dir, unser Leben zu einem Psalm der Danksagung werden darf
  - Danke, dass Du uns Sündern erwirkt hast, Deine Gnade anzunehmen
  - Danke, dass wir an Deinem vollkommenen Gotteswerk teilhaben dürfen
  - Danke für jedes bedeutsame, aufrichtige Gebet
  - Danke, dass wir füreinander und für alle Menschen und die Obrigkeit beten dürfen
  - Danke, dass wir uns auch einander Sünden bekennen dürfen
  - Danke, dass wir vor Dir und für Dich hier immer noch ein ruhiges und stilles Leben führen dürfen in aller Ehrbarkeit und Gottesfurcht
  - Danke, dass wir im Gebet sowohl gehorsam als auch Nächstenliebe zeigen dürfen
  - Danke, dass uns Gebet unsere tiefe Verbundenheit im Leibe Christi bewusst macht und unseren Zusammenhalt stärkt
  - Danke für jeden Segen für alle Beter und Anbeter
  - Danke, dass Gebet unser Herz weitert und dass es uns auch selbst hilft, Demut und Mitgefühl zu entwickeln
  - Danke, dass kein Gebet vergeblich sein wird, auch wenn wir nicht immer gleich Resultate

sehen dürfen

- Danke, dass wir Dein Wirken im Leben anderer erbitten dürfen
- Danke, dass wir Deine Allmacht durch das Gebet immer mehr realisieren dürfen
- Danke, dass wir darauf vertrauen dürfen, dass Du uns allezeit hörst und alles siehst und dass Du zur rechten Zeit wirkst und handelst
- Danke, dass wir geistlich wachsen dürfen im gemeinsamen Gebet, in der Fürbitte füreinander und dass wir Dein mächtiges, gnädiges Wirken miterleben dürfen
- Danke, dass Gebet uns allezeit mit Dir und allen Heiligen weltweit verbunden sein lässt
- Danke, dass wir uns mit Verstand, Geist und Herz und ganzer Seele uns völlig auf Dich ausrichten dürfen
- Danke, dass wir Deine Verheißungen im Gebet festhalten dürfen und es persönlich in Anspruch nehmen, denn „Es steht geschrieben“
- Danke, dass jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk von oben herab kommt, von Dir, vom Vater der Lichter
- Danke, dass Dein Wort fest in den Himmeln steht und in unseren Herzen und dass bei Dir keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten
- Danke, dass Dein Geist in uns in Weisheit betet
- Danke, dass Du uns große und unaussprechliche Dinge im Gebet kundtun möchtest
- Danke, dass wir wissen dürfen, dass Du weißt, was wir wirklich brauchen, noch ehe wir darum bitten
- Danke, dass wir alle hinzutreten dürfen in Freimütigkeit zum Throne der Gnade
- Danke, dass wir allezeit Barmherzigkeit empfangen dürfen und Gnade finden zur rechten Hilfe
- Danke, dass wir besonnen sein dürfen und allezeit nüchtern zum Gebet
- Danke, dass wir im Lichte Deiner Herrlichkeit schon hier auf Erden wandeln dürfen
- Danke, dass wir auf Dich, den Gekreuzigten schauen dürfen im Glaubensblick
- Danke, dass wir auf Dich, den Auferstandenen schauen dürfen im Glaubensblick
- Danke, dass wir im Glauben zu Dir aufschauen dürfen, dem Sieger
- Danke, dass wir Dein Kommen bald erwarten dürfen
- Danke, dass Du, wenn wir bei Dir sind, unseren Leib der Niedrigkeit, Deinem Leibe der Herrlichkeit gleich gestalten wirst
- Danke, dass Du Herrscher bist über den künftigen Erdkreis, dem unser himmlischer Vater alles unterworfen hat
- Danke, dass sich alle Knie beugen werden und jede Zunge bekennen wird, dass Du der Herr bist
- Danke, dass Du die Leuchte der Herrlichkeit der goldenen Stadt bist, des himmlischen Jerusalem, unser aller Mutter und dass dieser himmlische Glanz sich auf unserem Angesicht widerspiegeln darf
- Danke, dass wir nie eigene Lösungen suchen brauchen
- Danke, dass wir Deine Gnade bekommen, den uns von Dir zugewiesenen Platz zu Deiner Ehre auszufüllen
- Danke, dass wir hier auf Erden an nichts Lust haben und nur Dich im Himmel begehren
- Danke, dass wir Menschen in Dir, Christus, werden durften
- Danke, dass wir mehr und mehr alleine von Dir beherrscht werden
- Danke, dass wir alleine Dir, auch mitten unter Menschen dienen dürfen
- Danke, dass wir nur in Dir allein, werden, was wir werden sollen
- Danke, dass wir inmitten der Welt lernen dürfen, nur nach oben zu leben
- Danke, dass wir befreiende Glaubensarbeit machen dürfen
- Danke, dass wir bindende Gebetsarbeit leisten dürfen
- Danke für selige Einsamkeit mitten im Gedränge

- Danke für Festigkeit in Dir bei aller Unruhe und Bewegung
- Danke, dass wir ohne Herrschsucht hier inmitten der Menschen sein dürfen, wenn wir in Dir sind und bleiben
- Danke, dass Deine Herrschaft über uns die einzige Sicherheit ist gegen jede Beherrschung durch Menschen
- Danke, dass wir Knechte, Mägde Christi sein dürfen und keine Knechte und Mägde der Welt bleiben mussten
- Danke, dass wir verstehen dürfen, was vollkommener Gottesdienst bedeutet und dass nur er Menschen wirklich dienen kann und Erlösung bringen
- Danke, dass wir frei sein dürfen, um auch Menschen zu dienen
- Danke, dass Du kein Sündendiener warst, sondern Menschen gedient hast
- Danke, dass wir, um Dir recht zu dienen, Knechte und Mägde aller werden dürfen
- Danke, dass wir dienstbare Diener aller Dinge sein dürfen und jedermann untertan
- Danke für Dein Evangelium, das alleine Befreiung von jeder menschlichen Fessel bringt
- Danke, dass Du uns unsere höchste Würde wieder gibst
- Danke, dass Du uns alleine an Gott bindest
- Danke, dass Gottes Bild in uns wiederhergestellt wurde
- Danke, dass wir allem absagen dürfen, was nicht in Dir zu finden ist
- Danke, dass wir Deinem Blick, der so liebevoll und huldvoll ist, nicht ausweichen wollen
- Danke, dass Dein Blick in alleiniger Stille mit Dir unser Herz allezeit zur Einkehr und Umkehr lenken mag
- Danke, dass wir Einblicke haben dürfen in Deine göttlichen Grundsätze
- Danke, dass Du uns in unserem Glaubensleben beistehst, Neuanfänge zu pflügen
- Danke, dass Du uns ein feines Bewusstsein dafür schenkst, wann wir von Deinem Lichte abweichen
- Danke, dass Dein Tun und Lassen immer gesegnet ist, auch wenn es uns hart erscheint
- Danke, dass wir uns alle Zeit im Garten des Glaubens aufhalten dürfen, der gegen alle Winde und Geräusche der Welt verschlossen ist und in dem man nichts hört, als die murmelnde Quelle der versiegelten Quelle
- Danke, dass im stillen Garten mit Dir und in Dir ganz wunderbar, sicher und süß die Frucht Deines Geistes wachsen und reifen darf
- Hab Dank für Liebe, Freude, Frieden, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung
- Danke für den fruchtbaren Boden im geheimen Garten stillen Glaubens
- Danke, dass Du der Boden des wunderbarsten Gartens des Glaubens bist
- Danke Abba, dass wir Dir blind vertrauen dürfen
- Danke, dass Du Weg und Ziel kennst und Du uns durchbringst wundervoll
- Danke, dass wir getrost wissen dürfen, dass Du niemals einen Fehler machst
- Danke, dass wir arm sein dürfen und ohne Rechte
- Danke, dass ich mich nie auf eigene Fähigkeiten stützen muss
- Danke, dass ich mir nicht mehr vertraue
- Danke, dass wir erkennen dürfen, dass so mancher eigene Weg, bitteres Leid und Tränen brachten
- Danke, dass Du alles befestigst, was Du wirkst in uns und für uns
- Danke, dass wir durch Deine Gnade erstarken dürfen am inneren Menschen
- Danke, dass wir allezeit Ähren, wahre Speise sammeln dürfen für unsere Seele
- Danke, dass Gott nur dahin führen will, wo Du, Herr Jesus der einzige Mittelpunkt bist
- Danke, dass Du unsere Beziehung vertiefen und festigen willst zu Dir und in Dir und für Dich
- Danke, dass wir in Dir und bei Dir immer genug haben, auch wenn wir hungern und dürsten

- Danke, dass unsere Leiber Samenkorn sind für den künftigen, himmlischen Auferstehungs- und Herrlichkeitsleib
- Danke, dass wir Dir unseren Leib restlos zurückgeben dürfen
- Danke, dass Du uns geweiht und geheiligt hast und wir Dir alles davon weihen dürfen
- Danke, dass es nicht um den Stoff unseres Leibes geht bei der Auferstehung, sondern um seine Gott gemäße Verwendung
- Danke, dass unser Leib unter Deiner Lebensordnung stehen darf
- Danke, dass unser Leib, Dir, Herr geweiht ist mit allen Gliedern
- Danke, dass Du Herr unseres Leibes bist und mein Leib – Dein
- Danke, dass Dein Auferstehungsleben in allen unseren Gliedern kreisen darf
- Danke, dass Du Geist und Seele scheidest bis ins Mark
- Danke, dass Du unser Reden mit Deinem Geist erfüllst und auch unser Schweigen
- Danke, dass Du Dich unserem Leibe gibst
- Danke, dass wir in Dir alles vermögen, weil Du uns kräftigst
- Danke, dass Selbstsüchtige Anflüge und Ansprüche unter der Herrschaft Deines Geistes völlig schwinden dürfen
- Danke, dass alle unsere Glieder, Dich, Christo, angezogen haben
- Danke, dass alle unsere Glieder, Waffen des Lichts sein dürfen
- Danke, dass unser Leib irdisches Werkzeug sein darf für Dein himmlisches Werk
- Danke, dass Du unseren irdischen Leib gebrauchst, um Deinen himmlischen Leib zu erbauen
- Danke, dass Du uns, den Gliedern Deines Leibes dienst
- Danke, dass wir uns als Glieder Deines Leibes untereinander dienen dürfen
- Danke, dass wir Glieder einheitlich Dir, dem Haupte dienen dürfen
- Danke, dass Du uns beistehst, dass unsere Seele nicht schwankt, auf dass Satan nicht damit spielen kann
- Danke, dass die stärkste Kraft unseres Leibes unsere Seele ist und die stärkste Kraft unserer Seele, DU bist
- Danke, dass Du uns hilfst, dass unsere Seele sich nicht weglocken lässt aus der Herrschaft Deines Geistes
- Danke Herr, dass Du in Deiner Weisheit bestimmst, wie sehr und ob unser Leib geschwächt oder gestärkt wird
- Danke, dass wir als Deine Kinder Dich Herr Jesus, als Haupt und Heiland unseres Leibes annehmen dürfen
- Danke, dass wir Dir gehören, der zur Rechten Gottes ist und von wo aus wir leben dürfen, denn Du lebst in uns
- Danke, dass Du unseres Leibes unversiegbare Kraft bist
- Danke, dass Du unsere Lebenskraft bist, bis wir unsern Dienst auf Erden getan haben
- Danke, dass Du der Seele Ruhe schenkst und unsere Nerven stärkst und den gesamten Leib
- Danke, dass wir uns recht hingeben dürfen, in Selbstverneinung und Christusbejahung
- Danke, dass alles Nebensache werden darf, weil wir nur Dich wollen
- Danke, dass nicht Leibesheilung Dein Ziel an uns ist, sondern Reife unseres Geistes in Hingabe unseres Leibes
- Danke, dass Deine Allgegenwart unser gesamtes Leibesleben weiht und und heiligt, Augenblick um Augenblick
- Danke, dass die Lampe unseres Leibes, das allein auf Dich, unseren kommenden Herrn gerichtete Einfaltsauge, fröhlich und allezeit des Morgensternes Glänzen widerspiegeln darf und dass unser ganzer Leib, gefüllt mit dem Öle Deines Heiligen Geistes, Licht sein darf
- Danke, dass wir täglich Dein Wort lesen dürfen, um es auf Herz und Gewissen anzuwenden
- Danke, dass wir im verborgenen Umgang mit Dir allezeit aus Deinem versiegelten Brunnen

- schöpfen dürfen
- Danke, dass wir tief hinabsteigen dürfen und uns tief hinabbücken, um erst für uns selbst Dein Wort zu erforschen in aller Demut vor Dir
  - Danke, dass wir für Deine Gemeinde bitten dürfen
  - Danke, dass Du für uns betest
  - Danke, dass Dein Wort jeden Morgen in Stille wie Himmelstau in unsere Seele fallen
  - Danke, dass wir Dich aufrichtig mit ungeteiltem Herzen lieben dürfen
  - Danke, dass unsere Verantwortung wächst, je mehr wir von Dir bekommen haben
  - Danke, dass wir die Ruhe für unser Gewissen haben, durch Vergebung
  - Danke, dass wir die Ruhe der Seele haben dürfen, durch Gemeinschaft, Gehorsam, Abhängigkeit, Ergebenheit und Glaube
  - Danke, dass wir in Deinem Joch gehen dürfen
  - Danke, dass unser Herz Dich ehren darf
  - Danke, dass wir Selige sein dürfen
  - Danke, dass wir unsere Ichseligkeit preisgeben dürfen
  - Danke, dass wir bettelarm im Geiste werden dürfen
  - Danke, dass wir schwach in uns selbst sein dürfen
  - Danke, dass wir unmündig sind und unselbständig in uns selbst
  - Danke, dass wir allezeit Deine himmlische Weisheit brauchen
  - Danke, dass wir unseren eigenen Wert nicht mehr suchen brauchen
  - Danke, dass wir Dein Schwaches und Törichtes sein dürfen
  - Danke, dass uns Dein Heiliger Geist und tiefer und völliger von uns entleert
  - Danke, dass wir uns als Nichtskönner und Habenichtse, als völlige Versager einstufen dürfen
  - Danke, dass Dein Wille und Dein Evangelium uns einzige Wirklichkeit werden durfte, in der wir leben wollen
  - Danke, dass wir nicht von der Welt sind und als Fremdlinge darin wandeln dürfen
  - Danke, dass wir Einheit mit Dir geschenkt bekommen in unserer Selbstentleerung
  - Danke, dass wir nichts mehr Eigenes haben
  - Danke, dass wir uns nicht selbst gefallen
  - Danke, dass wir uns nicht mehr heimlich selbst bespiegeln brauchen
  - Danke, dass wir uns eine bodenlose Selbstentleerung wünschen dürfen
  - Danke Herr für Dein Vorbild in allem
  - Danke, dass uns der Odem der Selbstgefälligkeit angesichts Deiner bettelarmen Niedrigkeit ausgehen darf
  - Danke, dass wir unter Deiner Führung herausgehen dürfen aus dem Lager menschlicher Eitelkeiten und Selbstherrlichkeit
  - Danke, dass wir verarmen dürfen in uns selbst
  - Danke, dass Du uns von uns selbst entleerst
  - Danke, dass wir nicht mehr auf uns angewiesen sein brauchen
  - Danke, dass wir uns durch Dich an Gott verlieren dürfen
  - Danke, dass wir nicht mehr durch oder für unser armseliges Ich zu leben brauchen
  - Danke, dass wir unsere fluchbeladene Selbständigkeit aufgeben dürfen
  - Danke, dass wir sterben dürfen und nicht alleine bleiben müssen
  - Danke für Geborgenheit in Dir
  - Danke, dass wir keine Kraft mehr bei uns selbst suchen brauchen
  - Danke, dass wir als Schwache Augenblick um Augenblick von der Kraft aus der Höhe leben dürfen
  - Danke, dass Du uns in heilsam, bitterer Erkenntnis klar gemacht hast, dass in uns nichts Gutes wohnt
  - Danke, dass wir alle Selbstveredelungs- und Selbstverbesserungsversuche aufgebend

- durften
- Danke, dass Dein Geist uns überführt, überwunden, entwaffnet und kampfunfähig gemacht hat in uns selbst
  - Danke, dass wir Deine Sklaven und Gefangenen sein dürfen, binde uns bitte nur recht fest an Deinen Altar
  - Danke, dass wir nur ausgestattet werden von Dir, um jedes Gott gewollte Werk und wohlgefälligen Wandel zu vollbringen
  - Danke, dass wir uns nicht mehr selbst führen brauchen
  - Danke, dass wir keine Weisheit mehr bei uns selbst suchen
  - Danke, dass wir als Törichte unmündig an der liebenden Hand unseres himmlischen Vaters laufen dürfen
  - Danke, dass wir willig auf Deine Stimme lauschen und hören dürfen
  - Danke, dass wir uns leiten lassen dürfen durch Deine Augen und durch Deinen Heiligen Geist
  - Danke, dass wir der Angst und Lust der Welt entnommen wurden
  - Danke, dass wir immer geringer werden dürfen
  - Danke, dass wir einfältig alles aus Deiner Hand nehmen dürfen und es Dir gleich ganz wieder in Deine Hand legen dürfen, was geschieht
  - Danke, dass Du unsere Lebensführung wunderbar vereinfachst und entlastest
  - Danke, dass wir wissen, was wir wissen dürfen
  - Danke, dass wir haben, was wir brauchen sollen
  - Danke, dass unser Denken und Handeln immer geradliniger und durchsichtiger werden darf
  - Danke, dass wir in Einfalt gegen Dich, immer klarer und leichter schauen dürfen
  - Danke, dass wir alles Eitle und Vergängliche preisgeben dürfen
  - Danke, dass wir das Himmlische und Ewige gewinnend dürfen
  - Danke, dass wir Dir unbeirrt und unbegrenzt glauben dürfen und vertrauen
  - Danke, dass Du unsere Genesung bist und bleibendes Glück unserer Seele
  - Danke, dass wir nichts mehr von uns und für uns, doch alles von Dir und für Dich erwarten dürfen
  - Danke, dass uns Gnadebrot nur auf Bettlerstufe süß schmecken mag
  - Danke, dass wir hinter Dir, Herr, verschwinden dürfen
  - Danke, dass wir Dir in allem den Vorrang lassen dürfen
  - Danke, dass wir über uns betrübt sein dürfen
  - Danke, dass wir uns über Dich freuen dürfen
  - Danke, dass wir nur in Ihm erscheinen wollen
  - Danke, dass unser Leben mit Dir in Gott verborgen sein darf
  - Danke, dass wir eingehüllt sind in Dein Erbarmen, in Deine Vollmacht, in Deine Sanftmut, in Deine Demut
  - Danke, dass wir still und satt sein dürfen, weil wir Dich haben
  - Danke, dass wir Traurigkeit bei uns selbst haben dürfen
  - Danke, dass wir rechte Sanftmut den Menschen gegenüber walten lassen dürfen
  - Danke, dass wir berennendes Hungern und Dürsten nach Gerechtigkeit haben dürfen
  - Danke, dass wir als reich beschenkte Bettler aus dem Danken nicht mehr herauskommen
  - Danke, dass wir das Deine suchend dürfen
  - Dank, dass uns Deine Gnade genügen darf allezeit
  - Danke, dass wir in Dir glückseliges Ausruhen von uns selbst haben
  - Danke, dass wir in großer Geduld und Deinen Beistand endlosen Gottesdienst lernen dürfen
  - Danke, dass Dein Heiliger Geist uns zum göttlichen Taktmaß erzieht und dass unser Leben himmlische Gangart annimmt
  - Danke, dass wir Geduld üben dürfen mit Gott, mit Menschen, mit uns

- Danke, dass Du uns sicher die Reste von Eigenwillen zerschlagen wirst
- Danke, dass wir in allem Gott dienen dürfen und können und sollen, egal welche Umstände
- Danke, dass die Weite und Freiheit Deines Herrlichkeitsreiches durch keinen äußeren Umstand eingeengt werden kann
- Danke, dass wir auch im Unglauben unserer Gefängnisse und in unseren Mauern aufblicken dürfen zu Dir und den Himmel sehen dürfen
- Danke, dass unsere Glaubensaugen durch nichts irdische behindert werden können
- Danke, dass wir inmitten unserer irdischen Gefängnisse, wie sie auch heißen, im ewigen leben darf
- Danke, dass jede Enge, jede Bedrängnis uns auf unseren etwaigen Unglauben aufmerksam macht und wir Dir dies sogleich bekennen dürfen
- Danke, dass wir nicht Sklave unseres Ichs und unserer Umstände bleiben müssen
- Danke, dass nichts mehr den alten Menschen mehr treffen braucht, denn der ist tot
- Danke, dass unsere Umstände dem neuen Menschen nichts ausmachen kann, denn der ist Christus in uns
- Danke, dass wir in Deinem Heiligen Geiste leben dürfen
- Danke, dass wir als Deine Kinder, Hüter, Träger und Verwirklicher Deiner Gedanken sein dürfen
- Danke, dass Du bereits jedes Wort durch unseren Herrn Jesus eingelöst und ausgelegt hast, treuer Gott und Vater
- Danke, dass alle Deine Verheißungen Ja und Amen sind in Dir, oh Herr
- Danke, dass alle Deine Verheißungen zum Lobe und zu Deinem Segen werden dürfen durch unser Leben
- Danke, dass in jeder Bibelstunde kostbare Wurzelarbeit geschehen darf, die Einwurzelung unserer Seele in Dir, Herr Jesus
- Danke, dass Du unser alleiniger, wirklicher Lebensgrund bist, Herr
- Danke, dass Deine Liebe nicht von uns lässt
- Danke, dass Deine Hand, die uns auch züchtigt, von Deinem liebenden Herzen bewegt wird
- Danke, dass Deine Liebe der Weg unserer Wiederherstellung ist
- Danke, dass Du Dir das Herz hast brechen lassen durch meine und unsere Sünden
- Danke, dass Deine Liebe unsere Herzen bricht
- Danke, dass Du uns zuweilen in die Wüste führst, damit Du uns zu Dir führen kannst
- Danke, dass Du inmitten unserer Tränen ungehindert zu uns reden willst
- Danke, dass Deine Liebe unsere Wunden verbindet und uns fähig macht, zu singen
- Danke, dass wir im Lichte Deiner Liebe fähig werden, unseren niedrigen Zustand zu richten
- Danke, dass Deine Liebe bezwingend ist und alles vermag
- Danke, dass alle eigene Ehre abgetan ist
- Danke, dass wir in selbstverleugnender Kreuzesgemeinschaft, Dir still nachfolgen dürfen und Dein Wort und Leben ausleben dürfen
- Danke, dass ein Leben für Dich, uns stilles Liebesleben ist
- Danke, dass es kein tätigeres, werteres Leben gibt, als ein lebendiges Glaubensleben für Dich
- Danke, dass unser Gehorsam auch von unserer Bereitschaft abhängt, Dir still im Inneren zu lauschen
- Danke, dass wir in wahrer Stille vor, zu und in Dir sein dürfen
- Danke, dass wir Durch Dich und in Dir mit einer gestillten Seele auch am unruhigsten Ort in abgeschlossener Ruhe sein dürfen
- Danke, dass nichts unser Seele so gründlich stillen kann, wie Dein Wort
- Danke, dass wir Dein Wort allezeit Stille bedürftig suchen dürfen und es reichlich in uns wohnen darf

- Danke, dass wir den Frieden suchen und ihm nachjagen dürfen
- Danke, dass wir durch wahre Nachfolger Jesu in wahre Gemeinschaft, in göttlicher Einsamkeit sein dürfen
- Danke, dass wir unermüdlich von Dir lernen dürfen
- Danke, dass wir still sein dürfen, genügsam, glaubend, in Einfalt, unmündig, abhängig, bittend und betend sein dürfen
- Danke, dass wir Tag und Nacht betend und über Deinem Worte sinnend sein dürfen
- Danke, dass wir Dich in besonderen Fällen auch um ein besonderes Wort bitten dürfen, es uns kund zu tun
- Danke, dass wir allezeit nur Deinem Wort Recht geben wollen
- Danke, dass wir uns nur auf Dein Wort stützen wollen
- Danke, dass wir Dich beim Wort nehmen dürfen
- Danke, dass wir durch Dein Wort leben dürfen
- Danke, dass jeder eigene Gedanke über etwas, jedes eigene Gefühl zu etwas, jedes eigene Tun durch die Kreuzesgemeinschaft mit Dir, völlig abgetan ist
- Danke, für biblische Umkehr, für rechte Selbsterkenntnis, Selbstbeschämung und Selbstverwerfung
- Danke, dass unser Geist in Deinem Worte befestigt sein darf
- Danke, dass unser Geist mit Deinem Heiligen Geiste eins sein darf
- Danke, dass wir immer stabiler und ausgeglichener werden dürfen im lebendigen Glauben und dass wir nicht wankend sein brauchen durch seelische Stimmungen
- Danke, dass Du bei uns bist bis zur Vollendung des Zeitalters
- Danke, dass ich mich entscheiden darf, entweder für mein „Gefühl“ oder für die Bibel, es geht nur eines
- Danke, dass weiser Hochmut und törichte Schwermut verschwinden darf in Dir
- Danke für jedes kindliche : „Gott aber ... „
- Danke, dass wir im rettenden Glauben, aufgrund des Wortes Gottes, Gott in Dir, Herr, Recht geben dürfen unter allen Umständen
- Danke, dass das Geheimnis des rettenden Glaubens in uns und wir in Ihm wohnen dürfen
- Danke für : „Nicht wir ! Sondern Christus““
- Danke, dass wir in allem nur noch alles von Dir erwarten und nichts mehr von uns
- Danke, dass wir allem entsagen dürfen, was wir sind und haben
- Danke, dass Du uns allezeit von uns selbst entlastest
- Danke, dass Du uns hilfst, im steten Einspruch gegen uns selbst zu bleiben
- Danke, dass wir uns an Dein Evangelium verlieren dürfen
- Danke, dass wir den guten Kampf des Glaubens kämpfen dürfen
- Danke, dass wir auch ein göttliches Selbstbewusstsein haben dürfen, als Gottes Kinder, so wie Du göttliches Selbstbewusstsein hattest
- Danke, dass wir ein Selbst haben dürfen in Deinem Sinne, das wir hingeben dürfen
- Danke für Dein höchstes Selbstbewusstsein und Deine höchste Selbsthingabe
- Danke, dass Du uns befreist von der Satansherrschaft, von der Sündenknechtschaft, vom Selbstwahn
- Danke, dass wir das ewige Leben ergreifen dürfen und im Heiligen Geiste leben dürfen
- Danke, dass wir wandelndes Bleiben in Dir haben dürfen und bleibendes Wandeln haben dürfen, durch Dich und für Dich
- Danke, dass wir im Glauben stehen dürfen und so im Glauben widerstehen können
- Danke, dass wir begreifen dürfen, dass jede Rückkehr zu uns, Niederlage bedeutet
- Danke, dass Deine Herrlichkeit eingehüllt ist und nur dem von Dir geöffneten Auge sichtbar wird
- Danke, dass Du Dich in Knechtsgestalt eingehüllt warst

- Danke, dass unser eigenes Ich hinsinken darf in Schmach, Dein Kreuz all mein Ruhm ist
- Danke, dass nicht nur wir uns Dir anvertrauen dürfen, sondern dass Du Dich uns anvertrauen willst
- Danke, dass Du Dich jenen anvertraust, die sich selbst nicht mehr trauen
- Danke, dass wir schweigend harren dürfen auf Dich
- Danke, dass die Selbstsucht stirbt, wenn Deine Liebe in uns erwacht
- Danke, dass Liebe, wie Du sie meinst, alles trägt und erträgt, alles glaubt, alles hofft und alles duldet
- Danke, dass wir alles mit Freuden für Dich tun dürfen
- Danke, dass Ohnmacht uns hilft, uns selbst nicht mehr zu gefallen
- Danke, dass wir immer weniger Lust haben, von uns zu reden
- Danke, dass wir nur noch Seine Herrlichkeit, die Herrlichkeit des Lammes suchen wollen
- Danke, dass wir von uns selbst nichts mehr wissen wollen, nur noch von Dir
- Danke, dass Dein Hauch, der uns anweht, alles Fleisch bei uns verdorren lässt, auch das fromme Fleisch
- Danke, dass Du, Gotteslamm uns lehrst zu leiden
- Danke, dass manche Wunden nur durch Dich geheilt werden können und damit wir dann anderen dienen können
- Danke, dass wir durch Leiden vollkommen werden dürfen
- Danke, für unser geöffnetes Ohr, für eine Zunge der Belehrteten, für einen Rücken, der sich schlagen lässt, für ein Angesicht, das sich nicht verbirgt vor Schmach und Hohn und Speichel
- Danke, dass Du uns bewahrst vor Versuchung, vor allem, wenn wir für Dich leiden dürfen
- Danke, treuer Gott und Vater, dass Du, der Weingärtner jede Rebe reinigst, die Frucht bringt – durch Leiden
- Danke, dass Du uns manchmal leiden lässt wie als Strafe, um uns zu reinigen von etwas
- Danke, dass Du uns manchmal leiden lässt in Prüfungen, damit zu Tage tritt, was in unseren Herzen ist.
- Danke, dass Du uns in Läuterungen führst, weil Du uns sehr lieb hast
- Danke, dass Leiden unser Herz weit macht, weil es die Fähigkeit des Mitleides erwirbt
- Danke, dass wir Leid mittragen können und dürfen
- Danke, dass wir uns unter die Last von Glaubensgeschwistern stellen dürfen
- Danke, dass wir keine Schwatzer sind, sondern Beter
- Danke, dass es Deine Leibspeise war, den Willen des Vaters zu tun
- Danke, dass wir die wirksamste Predigt bekommen haben in Dir, Herr und durch Dein Leben
- Danke, dass Du unsere Herzen bahnst, damit die Bahn frei wird zu Dir
- Danke, dass das Tun Deines Wortes uns stärkende Speise ist
- Danke, dass wir das Zeugnis Deines Heiligen Geistes in uns haben, dass wir Errettete sind
- Danke, dass Gehorsam Wurzel des Vertrauens auf Dich sein darf
- Danke, dass wir den Glaubensweg gehen dürfen um nicht im Fleisch steckenzubleiben
- Danke, Herr, dass Du uns Deinen Weg zeigst, uns leitest auf Deinem Weg und uns lehrst auf Deinem Weg
- Danke, dass wir auf dem schmalen, geraden, steilen Pfad wandeln dürfen, den Dein heiliger Fuß selbst berührt hat
- Danke, dass wir Dir nicht nur bei Sonnenschein, sondern auch im Dunkeln vertrauen dürfen
- Danke, dass wir nicht verzagen brauchen, auch wenn wir im Dunkeln sitzen, dass wir Dich ehren dürfen im Vertrauen
- Danke, dass wir auch in bitteren Tagen, niemals vom Verlassen klagen brauchen
- Danke, dass Du alles bist und ich – nicht, Danke, dass Du ewig bist und ich – nicht

- Danke, dass wir eine Ewigkeitsarbeit tun dürfen, eine heilige Arbeit an unsterblichen Seelen
- Danke, dass wir nicht hart und teilnahmslos sein sollen, sondern dass Du uns einen Blick gibst für die Menschen, die unsere Arbeit zu Tränen werden lässt, so wie ja auch Du, Herr Jesus, über Jerusalem weintest
- Danke, dass Du uns eine Art Mitleiden schenkst, das kein Sünder auf die Dauer verachten kann, eines, das stärker ist als unsere Worte
- Danke, dass uns nie die Pflicht aufrecht erhält, sondern Liebe
- Danke, dass wir arbeiten dürfen, weil wir bereit sind, unser Leben zu verlieren und nicht, weil wir unser Leben suchen
- Danke, dass unser Dienst immer mehr ein Tragen werden darf
- Danke, dass Du uns allezeit im Heiligtum haben willst, wo nur noch Gott ist
- Danke, dass wir ein Ziel haben und alle Schwierigkeiten in Dir mit Freude überwinden dürfen
- Danke, dass unser sichtbares Ziel, die Vereinigung mit Dir, dem Lamme ist
- Danke, dass wahre Leiblichkeit das Ende des Weges Gottes, ein Fleisch und ein Geist ist
- Danke, dass wir mitarbeiten dürfen an dem Werk der Erlösung
- Danke, dass unsere Seligkeit im Dienen liegt
- Danke, dass wir darauf achten dürfen, dass unsere Arbeit für Dich allezeit das Siegel Deines Geistes trägt, damit sie nicht vergeblich ist
- Danke, dass Du uns hilfst, Deinen heiligen Geist nicht zu trüben
- Danke, dass wir Dein Wort nicht länger verflachen wollen und hinunterdrücken zu unserer Erfahrungsebene
- Danke, dass wir uns nach Deinem Wort ausstrecken dürfen
- Danke, dass es in Deinem Wort vor allem um Dich, Deine Gefühle und Deine Sichtweise geht
- Danke, dass wir als Verhüllte durch diese Welt gehen dürfen, in Abgeschiedenheit und getrennt von der Welt
- Danke, dass die Welt und ihre Lust uns nicht mehr anzieht
- Danke, dass uns das Leid der Welt nicht mehr hinunter ziehen kann
- Danke, dass wir niemandem mehr gefallen wollen, nur Dir
- Danke, dass wir bald bei Dir sein dürfen
- Danke für Deine Zartheit, eine Taube konnte Dich leiten, geliebter Herr
- Danke, dass Du alles schenkst, was wir zum Leben und Sterben brauchen
- Danke, dass wir uns reinigen dürfen, wie auch Du rein bist
- Danke, dass wir allezeit zu Dir eilen dürfen
- Danke, dass wir allem absagen dürfen, was Dich nicht meint
- Danke, dass Du unser Ohr öffnest für Deinen Ruf und die Augen unseres Herzens erleuchten willst für Deine Gestalt
- Danke dass wir dienen und warten dürfen
- Danke, dass wir nurmehr ein Recht haben, die Untersten und die Letzten zu sein
- Danke, dass wir im Schatten des Kreuzes bleiben dürfen, im Schatten des Allmächtigen
- Danke, dass wir so nah an Dein Kreuz herantreten dürfen, dass wir es nicht nur sehen, sondern betasten können
- Danke, dass wir Dein Kreuz in uns aufnehmen dürfen
- Danke, dass wir die Kraft Deines Kreuzes erleben dürfen
- Danke, dass wir zu Hause sind, wenn Du anklopfst und uns führen willst
- Danke, dass wir Dir ganz allein um Deinethalben anhängen dürfen
- Danke, dass wir unser Gutes zudecken und verbergen dürfen
- Danke, dass Du uns von uns selbst gerettet hast
- Danke, dass Dein Geist jeden Kampf führt

- Danke, dass unsere Rüstung in jedem Kampf Dein Lammessinn ist
- Danke, dass Deine Lämmer das Siegel „Unüberwindlich“ tragen
- Danke, dass Du durch uns Dein Werk fortsetzen willst
- Danke, dass Du uns ausleerst, wenn wir uns Dir hingeben
- Danke, dass wir so überfließendes Leben empfangen
- Danke, dass wir tragen lernen dürfen, so wie auch Du getragen hast
- Danke, dass ich Deine Gedanken und Bedürfnisse in der Bibel lesen darf und darüber meine eigenen vergessen
- Danke, dass uns nur an Segen gelegen ist, was auch Segen ist für Dich
- Danke, dass jeder Dienst für Dich, Herr, einen Dienst für Menschen beinhaltet
- Danke, dass unser ganzes Haus Deinen Segen spüren darf, wenn ich im Verborgenen meines Kämmerleins diene
- Danke, dass wir allen zum Segen sind, die wir vor Deinem Angesicht wandeln dürfen, Herr
- Danke, dass Du unsere Gefäße stärkst, Herr, damit sie Deinen Segen fassen können
- Danke, dass wir durch Deinen Heiligen Geist lernen dürfen, Deine Segnungen so zu empfangen, dass dabei nichts mehr abfällt für das eigene Ich
- Danke, dass unser Segen im Aufgeben liegen darf
- Danke, dass wir jede Nahrung ablehnen dürfen, die unser Ichleben stärkt
- Danke, dass wir jeder Stimme absagen dürfen, die unser Eigenleben in Schutz nehmen will
- Danke für die Worte Deiner Heiligung, als Du zur Schlachtbank gingst, Deinen Mund nicht auftatest und sagtest: „Für Sie“ und nicht „Für mich“
- Danke, dass Deine letzten Worte am Kreuze Deinen Feinden galt, als Du für sie um Vergebung batest, als Du Dich sorgtest um Die Deinen und als Du für uns Verlorene gestorben bist
- Danke, dass Du uns Leben gegeben hast, als man Dir den Tod gab
- Danke, dass wir arbeiten dürfen und ruhen, essen und trinken, alles Dir zu Ehren
- Danke, dass sogar jedes Begehren, ein Segen zu sein, dahingehen muss
- Danke, dass wir auch anderen eine Ermutigung sein dürfen in ihrer Nachfolge, auf ihrem Todeswege
- Danke, dass unsere Ohren achten wollen auf jedes Ja und jedes Nein Deines Geistes
- Danke, dass wir darauf achten dürfen, uns nicht in die Beschäftigungen des Lebens zu verwickeln
- Danke, dass wir fasten dürfen für Dich in der rechten Gesinnung und im steten Gebet
- Danke, dass Selbstverleugnung ein ständiges Fasten sein darf zu Deinem Wohlgefallen
- Danke, dass wir uns im Fasten vor Dir demütigen dürfen und dass wir darin tiefere Gemeinschaft mit Dir suchen dürfen, um zu dienen
- Danke, dass rechtes Fasten beständiger Teil unserer Anbetung und unseres Gottesdienstes sein darf
- Danke, dass Du uns reinigst zum Dienst
- Danke, dass Du uns nicht nur von bösen Werken reinigst, sondern auch von toten Werken, die keinen Wert für Dich haben, weil sie nicht aus Deinem Geiste geboren waren
- Danke, dass wir beständige Selbstvernichtung praktizieren dürfen, um aufrichtigen Dienst tun zu können
- Danke, dass wir das Todesurteil über uns selbst unterschreiben durften
- Danke, dass jeder Dienst, der von Dir gewirkt ist, uns in einen immer tieferen Tod unseres eigenen Ichs führt, in eine immer tiefere Reinigung von uns selbst
- Danke, dass jeder empfangene Segen uns zu einem völligeren Opfer macht für Dich, denn das ist Segen, der bleibt
- Danke, dass unser Leben ein Opferleben sein darf
- Danke, dass Du, Herr, unsere Umstände bestimmst

- Danke, dass unser Leben eine Antwort werden darf auf Deine Liebe
- Danke, dass wir einen Geist der Stille haben dürfen
- Danke, dass uns alles entrissen werden kann, ohne dass wir selbst aus Deiner Ergebenheit und Stille gerissen werden
- Danke, dass wir gerne wieder und wieder sterben, um in Dir, Christo, völliger zu leben
- Danke, dass wir nicht länger aus Erfahrung, sondern aus Glauben leben dürfen
- Danke, dass Du Deiner Jüngerschar das lieben lehrst
- Danke, dass Dein nahe sein großen Frieden ins Herz hinein bringt
- Danke, dass Deine Gegenwart einen göttlichen Glanz in unsere Augen legt
- Danke, dass auf unserer Stirn durch Dich, himmlische Ruhe liegen darf
- Danke, dass Deine Gnade uns umgibt mit einem Odem der Ewigkeit
- Danke, dass in Dir das Irdische weichen muss, gleich einem Schatten
- Danke, dass wir mit aufgedecktem Angesicht hineinschauen dürfen in den Abgrund Deiner Barmherzigkeit
- Danke, dass Du uns mit Freuden schöpfen lässt aus dem Brunnen des Heils
- Danke, dass Du uns auf Sturm bewegten Wellen gehen lässt wie auf festem Grund
- Danke, dass Du unsere Herzen durchbebst mit Deiner Liebesglut
- Danke, dass Du unsere Seele sättigst mit Deinem Wohlgefallen
- Danke, dass Du unseren Geist durchtränkst mit Deiner Kraft
- Danke, dass wir vor Dir liegen dürfen, Dir zu Füßen mit offenem Herzen und geschlossenem Mund
- Danke, dass unsere Gebete aufsteigen dürfen wie Säulen
- Danke, dass jede Bewegung unseres Leibes in Gemeinschaft mit Dir, Gebet ist
- Danke, dass wir uns mit unserer Bekehrung, Dir zurückgeben durften
- Danke, dass wir Leben haben aus dem Tode und Frucht bringen aus dem Sterben
- Danke, dass unsere Seele tief eintauchen darf in den Strom Deiner Gnade, bis die heilende Flut uns ganz umgibt
- Danke, dass wir Frucht bringen dürfen, weil wir unsere Wasser aus dem Heiligtum haben und unsere Wurzeln in Dir sind
- Danke, dass wir geben dürfen, was wir aus dem Heiligtum empfangen haben und was an uns reif geworden ist
- Danke, dass Gnade allein unser Element ist, Gnade vor uns, Gnade hinter uns, Gnade über uns, Gnade unter uns, dass wir in der Gnade leben und weben
- Danke, dass wir zu einem Liebesbrief Gottes werden dürfen
- Danke, dass unser ganzes Leben in Dir ein einziges Fasten und Beten ist
- Danke, dass wir nie stehenbleiben dürfen, aber allezeit in Dir ruhen
- Danke, dass wir im Lichte des Evangeliums, in dieser Realität leben dürfen, schon hier auf Erden
- Danke, dass unsere Seele in Dir Überfluss hat und somit absagen kann allen Honigwaben der Welt
- Danke Herr, dass Deine Demut allezeit das rechte Mittel zum Sieg über alle Dämonen ist
- Danke, dass uns Dein Weg für uns zu Dir führt, anstatt zur Bequemlichkeit
- Danke, dass Du zuerst uns als Deinen Tempel von innen reinigst, bevor Du einziehst
- Danke, dass wir der Welt und allen Dingen wie Tote gegenüber stehen dürfen
- Danke, dass das Maß unserer Todesgemeinschaft mit Dir, das Maß unserer Lebensgemeinschaft mit Dir bestimmt
- Danke, dass wir der Welt zeigen dürfen, dass Du Liebe bist
- Danke, dass wir es in schlichtem Glauben mit Gott zu tun haben und nicht mit Menschen
- Danke, dass ich, worüber ich mein äußeres Angesicht auch beuge hier auf Erden, wenn ich z.B. etwas erledige, ich doch mein inneres Angesicht stets Dir zugewandt halten darf

- Danke für unser „In Christus sein“, denn es bedeutet uns Erlösung
- Danke für „Christus in uns“ sein, denn es bedeutet uns Heiligung
- Danke, dass Du uns zubereitest für den Himmel, in unserm „In Dir sein“
- Danke, dass Du uns zubereitest für den Dienst auf Erden, im „Christus in uns“
- Danke für unsere neue Zukunft in unserm „In Christus sein“
- Danke für unsere frische Gegenwart in unserem „Christus in uns“
- Danke, treuer Gott und Vater, dass unsere Seele arbeiten darf, in Einsiedelei, Einfachheit und Stille
- Danke, dass es unser innigster Wunsch sein darf, uns in Dir, Herr Jesus zu verlieren und immer geringer zu werden, damit Dein Heiliger Geist den ganzen Raum bekommt
- Danke, dass wir selige Gnadenkinder sein dürfen, für Zeit und Ewigkeit

AMEN

Fortsetzung folgt

.....